



// Programm
Frühjahr/Sommer 2021



:Reisen

für Musikfreunde



Liebe Musikfreunde,

es ist uns eine Freude, Ihnen nun endlich wieder einen Katalog mit unseren beliebten Musikreisen für das Frühjahr und den Festspielsommer 2021 präsentieren zu dürfen.

Reiseplanungen sind in der momentanen Situation nicht ganz einfach. Einige Opern- und Konzerthäuser haben ihre Programme aktuell noch nicht präsentiert, weshalb Sie das ein oder andere Reiseziel derzeit nicht in unserem Angebot finden. Wir empfehlen Ihnen, regelmäßig unsere Website zu besuchen und den Newsletter zu abonnieren, damit wir Sie kurzfristig über neue Reiseangebote informieren können.

Alle Reisen und Newsletter-Abonnement unter: www.adac-musikreisen.de.

Besonders ans Herz legen möchten wir Ihnen unsere Musikkreuzfahrt auf dem Rhein (siehe Anlage) sowie das Angebot wunderbarer Salonreisen mit hervorragenden Kammerkonzerten in ausgewählten Hotels, die sich schon 2020 großer Beliebtheit erfreut haben.

Das Team der Reisen für Musikfreunde wünscht viel Freude beim Studieren der Reiseangebote und freut sich auf Ihren Anruf.

Elke Vollmar

Petra Schroeter-Lütje

Caroline Rabe

Ulrich Wenzel

Claudia Schäfer-Herzog

Silke Daudert

Aljoscha Kress (Azubi)

Inhalt	Seite
Gut Panker – Holsteinische Schweiz	3
Kronberg	4/5
Berlin	6
Schloss Bensberg	7
Wartburg	8/9
Weimar	10/11
Osterfestspiele Salzburg	12
Osterfestspiele Baden-Baden	13
Leipzig	14
Leipzig Mahler Festival	15
Pfingstfestspiele Salzburg	16
Mozartfest Würzburg	17
Musikfestspiele Dresden	18
Schlossfestspiele Regensburg	19
Baden-Baden	20/21
Berlin Waldbühne	22
Bregenzer Festspiele	23
Lucerne Festival	24
Salzburger Festspiele	25–27
Rheingau Musik Festival	28–31
Allgemeine Informationen zu unseren Pauschalreisen / Reiseversicherung /AGBs	32–35

Beratung und Buchung

T 069 66 07 83 01/-07/-10

F 069 66 07 83 49

info@adac-musikreisen.de

www.adac-musikreisen.de

Sie erreichen uns

von Montag bis Freitag zwischen

9.00 und 17.00 Uhr

ADAC

ADAC Hessen-Thüringen e.V.
Reisen für Musikfreunde
Lyoner Straße 22,
60528 Frankfurt am Main

Unsere Reiseangebote:

Gruppenreisen:

Viele unserer Musikreisen sind Gruppenreisen. Neben Hotel und Karten beinhalten diese Reisen meist gemeinsame Besichtigungsprogramme, Transfers, Mahlzeiten in ausgewählten Restaurants, Betreuung durch versierte Reiseleiter und ggf. die Flugan- und abreise.

Salonreisen:

Unser neues Reiseformat – die Salonreisen – sind Gruppenreisen mit exklusiven, hochkarätig besetzten Kammerkonzerten, die nur für unsere Gruppen in schönen Räumlichkeiten durchgeführt werden.

Individualreisen:

Unsere individuellen Reiseangebote beinhalten Hotel, Karten und ggf. Führungen oder Transfers, werden aber nicht von unseren Reiseleitungen begleitet. Sie sind in unserem Prospekt mit nebenstehendem Symbol gekennzeichnet.

Ihre An- und Abreise:

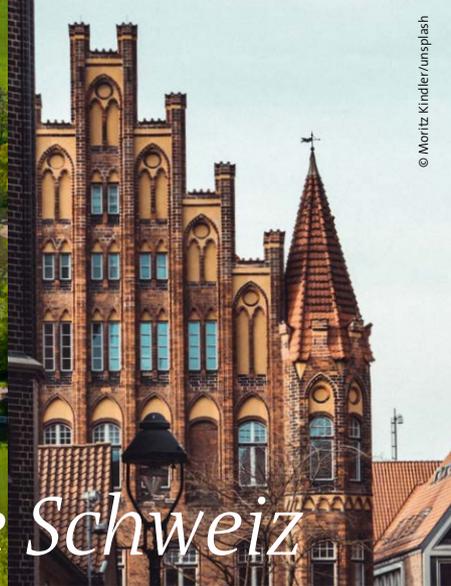
Gerne buchen wir für Sie die An- und Abreise per Flug oder Zug ganz nach Ihren Wünschen.

Es gelten die Reisebedingungen der Reisen für Musikfreunde des ADAC. Diese senden wir Ihnen gerne zu. Oder besuchen Sie www.adac-musikreisen.de

Fotos: Titel: Anja Köhler, Bregenzer Festspiele; Teamfoto S.2: Dagmar Morath;

Stockbilder: Istock Foto, Dollar Photo Club, Shutterstock

Gestaltung: sweetwater visuelle kommunikation, Darmstadt; Druck: msp druck und medien gmbh



// Gut Panker – Holsteinische Schweiz

Lassen Sie sich entführen in eine Welt aus Tradition, Noblesse und Natürlichkeit. Umrahmt von exklusiven Kammerkonzerten mit Ensembles des Symphonischen Orchesters Plön und der Sinfonietta Lübeck, eingestimmt durch den Musikwissenschaftler Herrn Dr. Heldt, genießen Sie das herrliche Anwesen Gut Panker. Ausflüge in die Holsteinische Schweiz nach Eutin, Lübeck und zur Künstlerkolonie Heikendorf ergänzen diese schöne Salonreise.

// 02. – 07. Mai 2021

Salonreise

Sonntag, 02. Mai

Individuelle Anreise zum Hotel Ole Liese.
Cocktailempfang & Abendessen.

Montag, 03. Mai

Führung Gut Panker
Der Gutsverwalter führt Sie in die **Historie** von **Gut Panker** ein, dessen Adelsgeschichte bis ins 15. Jh. reicht. Noch heute sind Geist, Poesie und Charme dieser Zeit auf dem historischen Anwesen spürbar.

18.00 Uhr Schlosskapelle: **Kammerkonzert Symphonisches Orchester Plön**

Violen: Shenoll Tokaj, Alrun Jasper-Tönnies
Viola: Anatol Yarosh; Violoncello: N.N.,
Oboe: Birgit Sader
Werke von Händel, Haydn, Mendelssohn u. a.

Ein **exquisites Abendessen** beschließt den Tag.

Dienstag, 04. Mai

Ausflug Eutin inkl. Mittagessen
Sie spüren Eutins berühmtesten Söhnen nach und besuchen das **Barockschloss**. In der Schlosskapelle, wo der Komponist **Carl Maria von Weber** getauft wurde, sind die Gemälde des Goethe-Malers **Johann Heinrich Wilhelm Tischbein** zu besichtigen. Mittagessen im Schlossrestaurant.

18.00 Uhr Schlosskapelle: **Sinfonietta Lübeck**
Violine: Hovhannes Bagdasarjan
Viola: Axel Ruhland; Violoncello: Alexander Larin
Oboe: Birgit Sader
Bach: Goldbergvariationen BWV988 (Streichtrio)
Schubert: Streichtrio B-Dur DV 581
Mozart: Oboenquartett F-Dur KV 370
Reger: Streichtrio a-Moll op. 77b

Ein **exquisites Abendessen** beschließt den Tag.

Mittwoch, 05. Mai

Ausflug Lübeck
Sie wandeln auf den Spuren von **Thomas Mann**, Günter Grass und **Willy Brandt**, spazieren durch das Lübeck der Arbeiter, Kleinbürger und Patrizier. Im **Museum Behnhaus** spüren Sie der Welt der »Buddenbrooks« und der Lübecker Kaufmannschaft nach, der Heinrich und Thomas Mann entstammen.

Abendessen im Gourmet-Restaurant »1797«
(1 Michelin-Stern) von Küchenchef des Hotels, Volker M. Fuhrwerk.

Donnerstag, 06. Mai

Künstmuseum »Heikendorf – Kieler Förde«
Die Museumsleiterin **Frau Dr. Sabine Behrens** erzählt über die Heikendorfer Künstlerkolonie, deren Mitglieder in Heikendorf und Umgebung ansässig waren. Dazu zählten Maler wie Heinrich Blunck, Georg Burmester, Rudolf Behrend, Werner Lange sowie die Künstler Oskar Droege und Karin Hertz.

18.00 Uhr Schlosskapelle:
Symphonisches Orchester Plön
Leitung: Shenoll Tokaj; Sopran: Eva Monar
Marcello: Oboenkonzert 2. Satz Adagio
Mozart: Andante in C für Flöte, KV 315
Mozart: Voi Che Sapete (Le nozze di Figaro)
Mendelssohn: Streichersinfonie Nr. 10
Elgar: Salut d'Amour; Lehár: Gold und Silber
Bartók: Rumänische Volkstänze

Ein **exquisites Abendessen** beschließt den Tag.

Freitag, 07. Mai

Nach dem Frühstück individuelle Heimreise.

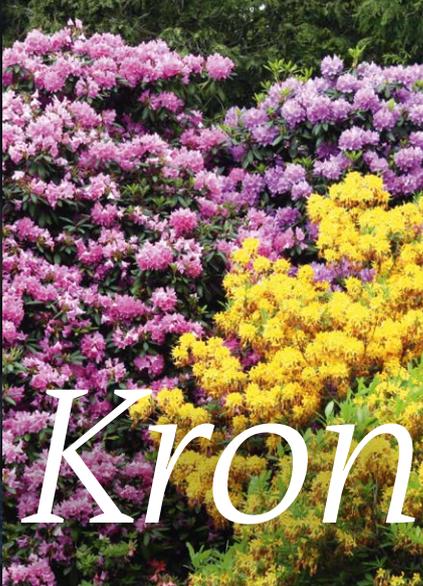
Hotel: Das romantische **Hotel Ole Liese** liegt in der Nähe von Lütjenburg in Schleswig-Holstein, inmitten von grünen Weiden des Trakehner Gestüts Gut Panker, wenige Kilometer von der Ostsee entfernt. Das Hotel bietet: Restaurant, Gourmetrestaurant 1797, Läden und Galerien auf dem Gut. **Komfort Zimmer** (25m²) mit Dorfblick, in der Alten Schule und der Alten Meierei gelegen, Bad mit Dusche. **Deluxe Zimmer** (30 m²) mit Koppelblick, in der Alten Schule gelegen, Bad mit Dusche und z. T. mit Badewanne. **Suiten** (42 m²) in der Ole Liese, in der Alten Schule oder in der Alten Meierei gelegen, Bad mit Dusche und z. T. mit Badewanne.

02. – 07. MAI 2021 (PREIS P.P.)

€ 2.195 DZ / € 2.480 EZ KOMFORT
€ 2.280 DZ / € 2.590 EZ DELUXE
€ 2.390 SUITE = DZ
€ 2.800 SUITE = EZ

Leistungen: 5 Übernachtungen inkl. Frühstücksbuffet im Gut Panker, 1x Cocktailempfang, 3 Sonderkonzerte inkl. Konzerteinführungen durch Herrn Dr. Heldt, Ausflüge und Führungen lt. Programm, 5x Abend- und 1x Mittagessen inkl. begleitender Getränke, 1 Reiseführer pro Buchung, Reiseleitung: Frau Dr. und Herr Dr. Heldt. Reisebedingungen: Angebotsreise mit Sonder-tarifen. Teilnehmer: 10 – 19.

Detaillierte Reisebeschreibung:
www.adac-musikreisen.de



© Andreas von Emsel

// Kronberg

Genießen Sie den Aufenthalt im wunderschönen Schlosshotel Kronberg. Die hochbegabte japanische Pianistin Nami Ejiri wird Sie u. a. mit Bach und Schubert verzaubern. Einen schwungvollen musikalischen Abend erleben Sie mit dem charismatischen Cellisten Ramon Jaffé und Monica Gutman am Klavier. Sie besuchen die umfassende Franz Beckmann Ausstellung im Städel Museum und spazieren durch die »Neue Frankfurter Altstadt«.

// 13.–16. Mai 2021 Christi Himmelfahrt

Salonreise

Hotel: Das 5-Sterne Schlosshotel Kronberg liegt in einem wunderschönen Park mit angrenzendem Golfplatz. Das Haus bietet eine sehr gute Küche und Parkplätze direkt am Haus. Die luxuriös ausgestatteten Zimmer und eleganten Juniorsuiten bieten höchsten, zeitgemäßen Komfort und einen unverwechselbaren Stil. Elegante **Deluxe Zimmer** (ca. 30 m²) mit Antiquitäten aus der Kaiserzeit und allem Komfort; **Grand Park View Zimmer** (ca. 40 m²) mit großzügigen Bädern (DU und Badewanne); **Juniorsuiten** (ca. 65–75 m²) mit Wohn- und Schlafbereich, z. T. mit Panorama-Parkblick.

13.–16. MAI 2021 (PREIS P.P.)
€ 1.490 DZ/€ 1.740 EZ DELUXE
€ 1.590 DZ/€ 1.880 EZ GRAND PARK VIEW
€ 1.690 JUNIORSUITE=DZ
€ 2.070 JUNIORSUITE=EZ

Leistungen: 3 Übernachtungen inkl. Frühstück im Schlosshotel Kronberg, Cocktailempfang, 3 x Abendessen inkl. begleitender Getränke, 1 x Afternoon-Tea, 2 Sonderkonzerte im Schlosshotel, Führung Kronberg Academy, Busausflug Frankfurt inkl. Städel Museum und Stadtführung, 1 Reiseleiter pro Buchung, versierte Reiseleitung. Reisebedingungen: Angebotsreise mit Sondertarifen. Teilnehmerzahl: 10–19.

Donnerstag, 13. Mai

Individuelle Anreise zum Schlosshotel. **Cocktailempfang und Abendessen** mit Ihrer Reiseleiterin Frau Karin Walter.

Freitag, 14. Mai

Kronberg Academy – Einblicke
Schauen Sie mit **Raimund Trenkler**, Gründer und Geschäftsführer der Kronberg Academy, hinter die Kulissen dieses großartigen Zentrums für musikalische Talentförderung, wo Künstler wie **András Schiff**, Christian Tetzlaff und **Tabea Zimmermann** lehren. Hinter der Academy steht eine internationale Künstlergemeinschaft, die es sich zur Aufgabe gemacht hat, die klassische Musik für die nachfolgende Generation auf höchstem Niveau lebendig zu halten. Sie sehen auch das im Bau befindliche neue **Casals Forum** – ein Konzertsaal mit erstklassiger Akustik nebst angegliedertem Studien- und Verwaltungszentrum.

Nachmittags **Führung** mit einem **Historiker** durch den **Schlosspark**, wo der Rhododendron in voller Blüte steht. Anschließend »**Afternoon-Tea**«.

18.00 Uhr Schlosshotel-Bibliothek:

Klavierabend mit Nami Ejiri
Bach/Kempff: Jesus bleibt meine Freude
Schubert: Impromptu Es-Dur op. 90/2
Beethoven: Klaviersonate cis-moll op. 27/2
Liszt: »Les jeux d’eaux à la Villa d’Este«
Schumann: »Träumerei« aus Kinderszenen op. 15
Liszt: Liebesträume Nr. 3
Chopin: Ballade Nr. 1 g-Moll op. 23; Scherzo Nr. 2 b-Moll op. 31; Fantasie-Impromptu op. 66

Anschließend **Abendessen** mit der Künstlerin.

Samstag, 15. Mai

Frankfurt: Städel Museum & Neue Altstadt
Max Beckmann ist wie kaum ein anderer Künstler mit Frankfurt und dem Städel Museum verbunden. Von 1915 bis 1933 schuf er hier einen Großteil seiner bedeutendsten Werke, entwickelte seinen charakteristischen Stil. Die Sonderpräsentation »**Beckmann in Frankfurt**« widmet sich anhand von ausgewählten Werken Beckmanns Frankfurter Jahren. Anschließend erfahren Sie bei einer **Führung** Hintergründe zur Entstehung des neuen **DomRömer-Quartiers**. Hier wurde die im 2. Weltkrieg zerstörte Altstadt aufwendig rekonstruiert.

18.00 Uhr Schlosshotel-Bibliothek:

Kammerkonzert Gutmann & Jaffé
Violoncello: **Ramón Jaffé**
Klavier: **Monica Gutman**
Bach/Siloti: Adagio a-moll
Beethoven: 12 Variationen über ein Thema aus Händels »Judas Makkabäus«
Schulhoff: Rondo aus Sonate für Cello & Klavier
Gershwin: 3 Preludes
Jaffé: Cante de pasión – Fantasia flamenca (Cello)
Copland: El salon Mexico (Klavier)
Bragato: Milontan Tango; Piazzolla: Escualo

Anschließend **festliches Dinner** mit den Künstlern.

Sonntag, 16. Mai

Nach dem Frühstück individuelle Abreise.



Erleben Sie exklusive Kammerkonzerte mit hervorragenden Künstlern in der Bibliothek des Schloßhotels Kronberg. Mit Dr. Astrid Gräfin von Luxburg besuchen Sie die Sammlung der »Kronberger Malerkolonie«. Führungen im Museum Wiesbaden zur Entwicklung der Malerei des 19. Jahrhunderts mit dem Kurator Dr. Peter Forster und zum Aufenthalt von Fjodor Dostojewski i. J. 1865 in der Kurstadt Wiesbaden komplettieren die Reise.

// 14.–17. Juni 2021

Salonreise

Montag, 14. Juni

Individuelle Anreise zum Schloßhotel.

Cocktailempfang und **Abendessen** mit Ihrem Reiseleiter Herr Ulrich Wenzel.

Dienstag, 15. Juni

Kronberger Malerkolonie

Die Heinrich Winter Villa – ehemalige Künstler-villa des Kronberger Kolonisten Heinrich Winter – beherbergt die Sammlung der Stiftung Kronberger Malerkolonie. Erfahren Sie kurzweilig und unterhaltsam von **Dr. Astrid Gräfin von Luxburg** über die Entwicklung dieser legendären Künstlerkolonie von Fritz Mackensen, Hans am Ende und Otto Modersohn bis zu Paula Modersohn-Becker.

Nachmittags »Afternoon-Tea« im Hotel.

18.00 Uhr Schloßhotel-Bibliothek:

Klavierabend mit Nami Ejiri

Bach/ Kempff: Jesus bleibt meine Freude
Schubert: Impromptu Es-Dur op. 90/2
Beethoven: Klaviersonate cis-moll op. 27/2
Liszt: »Les jeux d'eaux à la Villa d'Este«
Schumann: »Träumerei« aus Kinderszenen op. 15
Liszt: Liebesträume Nr. 3
Chopin: Ballade Nr. 1 g-Moll op. 23; Scherzo Nr. 2 b-Moll op. 31; Fantasie-Impromptu op. 66

Anschließend **Abendessen** mit der Künstlerin.

Mittwoch, 16. Juni

Museum Wiesbaden & Dostojewski-Führung

Das 19. Jahrhundert ist in der Sammlung des Museum Wiesbaden hervorragend vertreten. Die Ausstellung »Von Kühn, edlen Damen und

verzauberten Landschaften« zeigt die mannigfaltigen künstlerischen Entwicklungen des 19. Jh. auf und dokumentiert die einzigartigen malerischen Fähigkeiten dieser Epoche. Neuerwerbungen wie Fritz von Uhdes »Im Klostersgarten« oder »Die Frau des Künstlers als Flora« von Hans Makart werden erstmals präsentiert. Im Anschluss an die Führung mit dem **Kurator Dr. Peter Forster** tauchen Sie ein in das Leben des spielbesessenen russischen Schriftstellers **Fjodor Dostojewski**, der i. J. 1865 in der eleganten Kurstadt Wiesbaden weilte, geplagt von Geldnöten, Leidenschaften und dem Hoffen auf das große Glück.

Leichtes Mittagessen im schönen Restaurant im Kurhaus.

18.00 Uhr Schloßhotel-Bibliothek:

Kammerkonzert Gutmann & Jaffé

Violoncello: **Ramón Jaffé**
Klavier: **Monica Gutman**
Bach/ Siloti: Adagio a-moll
Beethoven: 12 Variationen über ein Thema aus Händels »Judas Makkabäus«
Schulhoff: Rondo aus Sonate für Cello & Klavier
Gershwin: 3 Preludes
Jaffé: Cante de pasión – Fantasia flamenca (Cello)
Copland: El salon Mexico (Klavier)
Bragato: Milontan Tango; Piazzolla: Escualo

Anschließend **festliches Dinner** mit den Künstlern.

Donnerstag, 17. Juni

Nach dem Frühstück individuelle Abreise.

Hotel: Das 5-Sterne Schloßhotel **Kronberg** liegt in einem wunderschönen Park mit angrenzendem Golfplatz. Das Haus bietet eine sehr gute Küche und Parkplätze direkt am Haus. Die luxuriös ausgestatteten Zimmer und eleganten Juniorsuiten bieten höchsten, zeitgemäßen Komfort und einen unverwechselbaren Stil. Elegante **Deluxe Zimmer** (ca. 30 m²) mit Antiquitäten aus der Kaiserzeit und allem Komfort. **Grand Park View Zimmer** (ca. 40 m²) mit großzügigen Bädern (DU und Badewanne). **Juniorsuiten** (ca. 65–75 m²) mit Wohn- und Schlafbereich, z. T. mit Panorama-Parkblick.

14.–17. JUNI 2021 (PREIS P.P.)

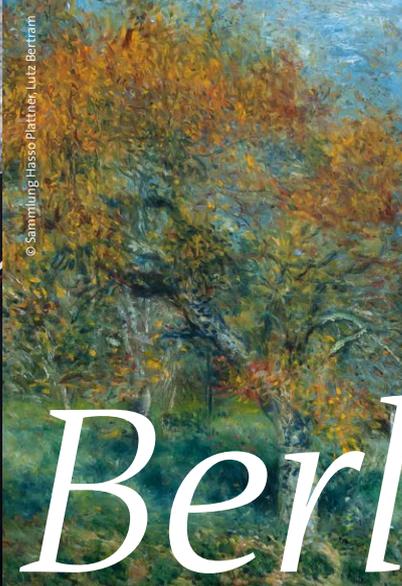
€ 1.560 DZ/€ 1.810 EZ DELUXE

€ 1.660 DZ/€ 1.950 EZ GRAND PARK VIEW

€ 1.760 JUNIORSUITE=DZ

€ 2.140 JUNIORSUITE=EZ

Leistungen: 3 Übernachtungen inkl. Frühstück im Schloßhotel Kronberg, Cocktailempfang, 3 x Abendessen und 1 x leichtes Mittagessen inkl. begleitender Getränke, 1 x Afternoon-Tea, 2 Sonderkonzerte im Schloßhotel, Führung Malerkolonie Kronberg, Busausflug Wiesbaden inkl. Museum Wiesbaden und szenischer Führung »Dostojewski«, 1 Reiseführer pro Buchung, versierte Reiseleitung. Reisebedingungen: Angebotsreise mit Sondertarifen. Teilnehmerzahl: 10–19.



Berlin

Sie begeben sich auf die Spuren von Beethoven mit Frau Prof. Conny Restle und besuchen die neue Ausstellung »Impressionismus. Die Sammlung Hasso Plattner« im Museum Barberini. Die hochkarätigen Künstler Alexander Malter, Susanne Herzog und Dietmar Schwalke begeistern Sie mit ihren Interpretationen bei unseren exklusiven Konzerten im Musikzimmer des Schlosshotels Berlin by Patrick Hellmann, welches Ihnen beste Unterkunft bietet.

1./23.–26. April 2021

Salonreise

Hotel: Das 5-Sterne **Schlosshotel Berlin**

by **Patrick Hellmann** liegt in einem parkähnlichen Garten im exklusiven Wohngebiet Grunewald. Ausstattung: Restaurant, Bar, Lounge, Innenpool (Gartenzugang), SPA & Wellnessbereich, Fitnesscenter. Kostenfreier Chauffeur-service (Umkreis von 5 km), kostenfreie Parkplätze (Reservierung!). Elegante **Deluxe Zimmer** (30 m²) mit Garten-/ Stadtblick, Klimaanlage, Bad (Wanne mit DU), HDTV, kostenfreier Minibar, WLAN. Großzügige **Grand Deluxe Zimmer** (40 m²), **Junior Suiten** (ca. 60 m²) mit separatem Wohnbereich, Küchenzeile, Bad (Wanne und begehbare DU).

23.–26. APRIL 2021 (PREIS P.P.)

€ 2.150 DZ/€ 2.470 EZ DELUXE
€ 2.190 DZ/€ 2.530 EZ GRAND DELUXE
€ 2.240 JUNIORSUITE=DZ
€ 2.590 JUNIORSUITE=EZ

Leistungen: 3 Übernachtungen inkl. Frühstück, City Tax im Schlosshotel Berlin by Patrick Hellmann, Begrüßungscocktail, 2 Sonderkonzerte im Schlosshotel, 3 x Abendessen inkl. begleitender Getränke, Museumsbesuch und Führung lt. Programm inkl. Transfers, 1 Reiseführer pro Buchung, versierte Reiseleitung, individuelle An-/Abreise. Reisebedingungen: Angebotsreise mit Sondertarifen. Teilnehmer: 10–19.

Freitag, 23. April

Individuelle Anreise zum Schlosshotel Berlin. **Cocktailempfang und Abendessen** mit Ihrer Reiseleiterin Frau Petra Schroeter-Lütje.

Samstag, 24. April

Impressionismus: Die Sammlung Hasso Plattner Sie besuchen die umfangreiche Sammlung impressionistischer Gemälde des Museumsgründers Hasso Plattner mit Meisterwerken von **Monet, Renoir** und **Signac** im Museum Barberini. Mit 34 Gemälden von Claude Monet sind – außerhalb von Paris – nirgendwo in Europa mehr Werke dieses Künstlers an einem Ort zu sehen. Monets berühmtes Gemälde **Getreideschober** – 2019 von Hasso Plattner für 110 Millionen erworben – wird erstmals **seit 1945 öffentlich ausgestellt**.

16.00 Uhr Musikzimmer im Schlosshotel:

Kammerkonzert Herzog & Malter

Violine: Susanne Herzog
Susanne Herzog ist Mitglied des Rundfunk-Sinfonieorchesters Berlin, wo sie die Position der stellvertretenden Konzertmeisterin einnimmt.
Klavier: Alexander Malter

Alexander Malter ist Mitbegründer und künstlerischer Direktor der seit 1997 existierenden, weit über Berlin hinaus bekannten Konzertreihe im Schloss Glienicke.

Konzertprogramm:

Franz Schubert: Sonate für Violine und Klavier a-Moll D 385

Ludwig van Beethoven: Sonate für Violine und Klavier Nr. 5 »Frühlingssonate«

Anschließend **gemeinsames Abendessen** mit dem Künstler Alexander Malter.

Sonntag, 25. April

Welches Klavier spielte Beethoven?

Kaum ein anderer Pianist oder Komponist hatte einen derart großen Einfluss auf die Entwicklung des Hammerklaviers wie **Ludwig van Beethoven**. Gibt es Geheimnisse, auf die Beethoven bei seinen eigenen Klavieren besonders geachtet hat? Freuen Sie sich auf einen Vortrag, eine Führung und Musikbeispiele zu dem Thema: »Welches Klavier spielte Beethoven?« im **Musikinstrumenten-Museum** mit Frau Prof. Conny Restle.

Der Nachmittag steht Ihnen zur freien Verfügung. Genießen Sie die Annehmlichkeiten des wunderbaren Schlosshotels Berlin by Patrick Hellmann.

18.00 Uhr Musikzimmer im Schlosshotel:

Kammerkonzert Schwalke & Malter

Violoncello: Dietmar Schwalke
Dietmar Schwalke ist seit 1994 Mitglied der Berliner Philharmoniker.

Klavier: Alexander Malter

Konzertprogramm:

Avo Pärt: Spiegel im Spiegel

Manuel de Falla: Suite populaire espagnole

Ludwig van Beethoven: Cellosonate A-Dur, op. 69

Anschließend **gemeinsames Abendessen** mit dem Künstler Alexander Malter.

Montag, 26. April

Nach dem Frühstück individuelle Abreise.



Hochkarätig besetzte Kammerkonzerte und kulinarische Weltklasse vom Spitzenkoch Joachim Wissler genießen Sie im Grandhotel Schloss Bensberg. Erleben Sie den charismatischen Cellisten Ramón Jaffé mit seiner Tochter Serafina Jaffé an der Harfe und das Webern Trio Frankfurt mit Beethovens Streichtrio op. 9/3. Sie besuchen die Ausstellung »Alexej von Jawlensky« im Kunstmuseum Bonn und die Unternehmervilla Zanders.

// 20.–23. April 2021

Salonreise

Dienstag, 20. April

Individuelle Anreise zum Grandhotel.

18.00 Uhr **Cocktailempfang** und **Abendessen** mit Ihrem Reiseleiter, dem Musikwissenschaftler Herr Stephan Schmitz.

Mittwoch, 21. April

Kunstmuseum Villa Zanders

Sie besuchen die Ausstellung »Kunst aus Papier« im Kunstmuseum Zanders. Die Villa Zanders gehört zu den wenigen, noch weitgehend erhaltenen Villenbauten des Rheinlandes aus der Gründerzeit. Hier ist der ursprüngliche räumliche Zusammenhang zwischen Fabrik und repräsentativer Unternehmervilla noch erlebbar. Die Villa wurde 1873–74 von Maria Zanders, der Witwe des Papierfabrikanten Carl Richard Zanders, erbaut und dient seit 1974 als Kunstmuseum.

Rückfahrt zum Hotel.

Gourmetlunch von Joachim Wissler

Kulinarische Weltklasse genießen Sie im Séparée Vendôme des berühmten Gourmetrestaurants. 3 Michelin-Sterne und 19,5 Gault-Millau-Punkte zeugen von der Qualität der Menüs, die **Spitzenkoch Joachim Wissler** hier komponiert.

19.00 Uhr Schlosshotel – Salon Zanetti:

Kammerkonzert – Webern Trio Frankfurt

Violoncello: **Ulrich Horn**

Violine: **Akemi Mercer-Niewöhner**

Viola: **Dirk Niewöhner**

Schubert: Streichtrio in B-Dur D 471

Mozart: Divertimento in Es-Dur KV 563

(1. Allegro / 2. Adagio / 3. Menuetto – Allegretto)

Beethoven: Streichtrio c-Moll, op. 9/3

Donnerstag, 22. April

Kunstmuseum Bonn: Alexej von Jawlensky

Sie besuchen die Ausstellung »Alexej von Jawlensky – Gesicht | Landschaft | Stilleben« im Kunstmuseum Bonn. Als zentraler Künstler der frühen Moderne hat Alexej von Jawlensky die Möglichkeiten der Farbe wesentlich erweitert. In einer exemplarischen Auswahl von rund 70 Gemälden und Zeichnungen wird die Entwicklung der drei großen Themen Gesicht, Landschaft, Stilleben, auf die sich Jawlensky konzentriert hat, sichtbar. Die Ausstellung führt von frühen, seit 1901 in München entstandenen Porträts und Stilleben zu intensiv farbigen Gemälden, in denen Jawlensky seine eigene Position bestimmt.

Rückfahrt zum Hotel.

Der Nachmittag steht zur freien Verfügung.

19.00 Uhr Schlosshotel-Salon Zanetti:

Kammerkonzert Ramón und Serafina Jaffé

Violoncello: **Ramón Jaffé**

Harfe: **Serafina Jaffé**

Bloch: Prayer and Jewish Song aus

»From Jewish Life«

Händel: Suite d-Moll HWV 437 für Harfe

J. S. Bach: Cellosuite Nr. 1 G-Dur BWV 1007

Massenet: Méditation aus der Oper »Thais«

Schubert: »Arpeggione«-Sonate D 821

Anschließend **Abendessen** im Hotel.

Freitag, 23. April

Nach dem Frühstück individuelle Abreise.

Hotel: Das 5-Sterne **Althoff Grandhotel Schloss Bensberg** (5 km von Bergisch-Gladbach) empfängt Sie im historischen Jagdschloss mit zeitloser, moderner Eleganz. Die U-Bahn-Station Bensberg liegt 3 Gehminuten entfernt mit Anbindung nach Köln (ca. 30 Min.), Tiefgarage (Gebühr). Ausstattung: Sterne-Restaurant Vendôme, Restaurants, Bar, Pool- und Fitnessbereich. **Grand Lit Zimmer** (ab ca. 24 m²): Bett (1,40–1,60 m), WLAN & Minibar kostenfrei, Bad mit Duschbadewanne, Safe, Klimaanlage, Sessel, Schreibtisch, Kaffeebereiter. Elegante **Grand Superior Zimmer** (ab ca. 25 m²) mit Doppelbett, **Grand Deluxe Zimmer** (ca. 35 m²) mit Twin-Bett (1,80 m). **Junior-Suiten** (ca. 55 m²) mit King-/Twinbett, Sitzecke, Bad z. T. mit separater Dusche.

20.–23. APRIL 2021 (PREIS P.P.)

€ 2.290 EZ GRAND LIT

€ 1.995 DZ/€ 2.390 EZ GRAND SUPERIOR

€ 2.070 DZ/€ 2.490 EZ GRAND DELUXE

€ 2.200 EZ JUNIORSUITE=DZ

€ 2.720 EZ JUNIORSUITE=EZ

Leistungen: 3 Übernachtungen inkl. Frühstück im Althoff Grandhotel Schloss Bensberg, Cocktailempfang, 2 x Salonkonzerte, 2 Museumsführungen inkl. Bustransfers, 2 x Abendessen und 1 x 4-Gänge Gourmetlunch inkl. begleitender Getränke, 1 Reiseführer pro Buchung, versierte Reiseleitung. Reisebedingungen: Angebotsreise mit Sondertarifen. Teilnehmer: 10–19.



Wartburg

Die »Thüringer Bachwochen« sind das größte Musikfestival des Landes und spezialisiert auf Barockmusik und die Aufführung der Werke von Johann Sebastian Bach an authentischen Bachstätten. Freuen Sie sich auf ein Konzert mit dem Barockspezialisten György Vashegyi, dem Purcell Choir, dem Orfeo Orchestra Budapest und erleben Sie die von Jörn Boysen vollendete Markus-Passion mit Cantus Thuringia und Musica Poetica.

// 01. – 04. April 2021 Ostern

Gruppenreise

Hotel: Das **First-Class Romantik-Hotel auf der Wartburg** bei Eisenach bietet ein einmaliges Ambiente in der historischen Wartburg mit modernstem Komfort. Das Hotel verfügt über zwei Restaurants, Sauna und einen Wellness-Bereich. Die komfortablen, charmanten Zimmer sind mit TV, Radio, Telefon, WLAN, Safe, Minibar, Schreibtisch, Sitzgelegenheit und Bad mit Badewanne oder Dusche ausgestattet, ein Aufzug ist nicht vorhanden. **Lutherzimmer** für Einzelreisende mit Alkovenbett, **Burgzimmer** und großzügigere **Romantikzimmer** mit Doppelbett.

01. – 04. APRIL 2021 (PREIS P.P.)

€ 1.150 DZ BURGZIMMER

€ 1.220 DZ ROMANTIKZIMMER

€ 1.180 DZ LUTHERZIMMER

Leistungen: 3 Übernachtungen inkl. Frühstücksbuffet und Tax im Romantik Hotel auf der Wartburg, 1 x Champagnerempfang, 3 x Abend- und 1 x leichtes Mittagessen inkl. begleitender Getränke, 2 x gute Konzertkarten, Busausflug Schloss Friedenstein inkl. Museumsführung, Stadtführung Eisenach inkl. Transfers, 1 Reiseführer pro Buchung, versierte Reiseleitung, individuelle An-/Abreise. Reisebedingungen: Angebotsreise mit Sondertarifen. Teilnehmer: 10 – 19. Die Konzerte finden nach jetzigem Stand mit reduzierter Besucherzahl statt und es gelten die aktuellen COVID-Maßnahmen. Bitte beachten Sie, dass die Konzertkarten personalisiert werden müssen.

Donnerstag, 01. April

Individuelle Anreise zum Hotel auf der Wartburg. **Champagnerempfang** und **Abendessen** im Hotel mit Ihrer Reiseleitung.

Freitag, 02. April

Ausflug Schloss Friedenstein inkl. Mittagessen

Im Schloss Friedenstein in Gotha besuchen Sie das hier ansässige **Herzogliche Museum**. Bei einer **Führung** sehen Sie bedeutende Werke niederländischer und deutscher Maler wie **Peter Paul Rubens**, Jan van Goyen, Lucas Cranach der Ältere und **Caspar David Friedrich** sowie weitere interessante Sammlungen aus der Zeit der Gothaer Herzöge. Sie besichtigen auch das berühmte **Ekhof-Theater**, welches sich im Westturm des Schlosses befindet. Es ist eines der ältesten Barocktheater mit einer funktionstüchtigen Bühnenmaschinerie aus dem 17. Jahrhundert, die bis heute manuell bedient wird z. B. anlässlich des alljährlich stattfindenden Festivals im Sommer. Anschließend nehmen Sie ein leichtes Mittagessen ein.

15.00 Uhr Schlosskirche Gotha:

Purcell Choir & Orfeo Orchestra Budapest

Leitung: György Vashegyi
Gottfried Heinrich Stölzel: Passion »Jesus, als der für das verlorene Schäflein leidende und sterbende gute Hirte« (Gotha, 1727)

Rückfahrt und **Abendessen** im Hotel.

Samstag, 03. April

Der Vormittag steht Ihnen zur freien Verfügung.

Führung Eisenach: Bach und seine Kindheit

»Ich habe fleißig seyn müssen ...« (J. S. Bach). Seine Kindheit erlebte Johann Sebastian Bach, der am 21. März 1685 in Eisenach geboren wurde, beim Cousin seines Vaters, **Johann Christoph Bach**, in Eisenach. Bachs Mutter starb bereits am 03. Mai 1694. Der Vater starb kurze Zeit später, am 20. Februar 1695. Johann Christoph Bach, der Organist der Eisenacher Georgenkirche, sorgte dafür, dass Johann Sebastian Bach erstmalig in den Kontakt mit Kirchen- und Orgelmusik gelangte. Im Alter von 8 Jahren ging er auf die Lateinschule des Eisenacher Dominikanerklosters. Bei dieser interessanten **Führung** begegnen Sie vier Generationen der **Bach-Familie**, die in Eisenach Musikgeschichte schrieben.

16.00 Uhr Georgenkirche Eisenach:
Cantus Thuringia & Musica Poetica

Leitung: Jörn Boysen

Johann Sebastian Bach: Markuspassion BWV 247
Jörn Boysen vollendete Bachs Markus-Passion, indem alle fehlenden Rezitative, Turba-Chöre und Arien komponiert wurden. Die Presse schrieb über diese Fertigstellung: »Endlich eine überzeugende Alternative zu allen anderen Rekonstruktionen. Es ist sogar eine ernsthafte Alternative zu Bachs eigenen Johannes- und Matthäus-Leidenschaften«.

Abendessen in einem guten Restaurant.

Sonntag, 04. April

Nach dem Frühstück individuelle Abreise.



Tauchen Sie ein in die Welt berühmter Musikerpersönlichkeiten bei interessanten Führungen in Eisenach und Meiningen. Freuen Sie sich auf ein Konzert mit Gambensonaten von Bach im Festsaal der Wartburg, präsentiert von den Ausnahmetalenten Hille Perl und Mahan Esfahani sowie auf den hervorragenden Pianisten Sergei Babayan, der Bachs Goldberg-Variationen im Meininger Staatstheater zum Besten gibt.

// 08. – 11. April 2021

Gruppenreise

Donnerstag, 08. April

Individuelle Anreise zum Hotel auf der Wartburg. Begrüßungschampagner und Abendessen im Hotel mit Ihrer Reiseleitung.

Freitag, 09. April

Führung Musikstadt Eisenach

Eisenach ist wohl die deutsche Stadt mit der längsten bekannten Musiktradition. So war die Wartburg unter dem Landgrafen Hermann I. (1190 – 1217) von Thüringen mit dem Minnesang ein kulturelles Zentrum und die Familie Bach prägte über 130 Jahre die Kirchenmusik der Stadt. Georg Philipp Telemann lebte und wirkte hier als Konzert- und später als Hofkapellmeister und Richard Wagner war von der Wartburg derart beeindruckt, dass er sie zum Schauplatz seiner Oper »Tannhäuser« machte. Freuen Sie sich auf diesen musikalischen Rundgang und begeben Sie sich auf die Spuren von berühmten Musikerpersönlichkeiten. Rückkehr zum Hotel und Freizeit.

Frühes Abendessen im Hotel.

19.30 Uhr Wartburg-Festsaal: **Perl & Esfahani**

Viola da gamba: **Hille Perl**

Cembalo: **Mahan Esfahani**

Johann Sebastian Bach: Sonaten für Viola da gamba und Basso continuo BWV 1027–1029

Mit **Hille Perl** und **Mahan Esfahani** treffen zwei Ausnahmetalente zusammen, die mit ihren und für ihre Instrumente gleichermaßen Qualitätsmaßstäbe setzen und eine ideale Besetzung für Bachs anspruchsvolle Gambensonaten sind.

Samstag, 10. April

Der Vormittag steht Ihnen zur freien Verfügung.

Ausflug Musikstadt Meiningen

Nachmittags fahren Sie nach Meiningen, wo Musiker wie Hans von Bülow, Liszt, Wagner, Brahms und Reger wirkten. Der Rundgang durch die Musik- und Theaterstadt mit der Musikwissenschaftlerin **Frau Dr. Maren Goltz** führt entlang einer Route musikhistorischer Stätten vom Theater über den Englischen Garten, zum **Brahms-Denkmal**, Reger-Haus und dem Sächsischem Hof. Die direkten und indirekten Beziehungen Richard Wagners zu Meiningen, im konkreten Fall zu Herzog Georg II. von Sachsen-Meiningen und Helene von Heldburg sowie zu Musikern in Meiningen, waren spannende Momente der deutschen und europäischen Kulturgeschichte und stehen im Mittelpunkt der Führung »**Wagner, Liszt und Brahms in Meiningen**«.

Abendessen im »Restaurant Schloss-Stuben«.

19.30 Uhr Staatstheater Meiningen:

Sergei Babayan – Goldberg-Variationen

Klavier: Sergei Babayan

Johann Sebastian Bach: Goldberg-Variationen BWV 988

Sergei Babayan ist einer der großen Pianisten unserer Zeit und einer der international wohl einflussreichsten Musiker, der Generationen jüngerer Pianisten geprägt hat.

Sonntag, 11. April

Nach dem Frühstück individuelle Abreise.

Hotel: Das **First-Class Romantik-Hotel auf der Wartburg** bei Eisenach bietet ein einmaliges Ambiente in der historischen Wartburg mit modernstem Komfort. Das Hotel verfügt über zwei Restaurants, Sauna und einen Wellness-Bereich. Die komfortablen, charmanten Zimmer sind mit TV, Radio, Telefon, WLAN, Safe, Minibar, Schreibtisch, Sitzgelegenheit und Bad mit Badewanne oder Dusche ausgestattet, ein Aufzug ist nicht vorhanden. **Lutherzimmer** für Einzelreisende mit Alkovenbett, **Burgzimmer** und großzügigere **Romantikzimmer** mit Doppelbett.

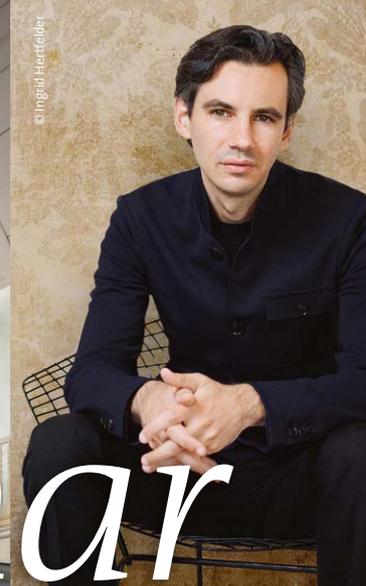
08. – 11. APRIL 2021 (PREIS P.P.)

€ 1.070 DZ BURGZIMMER

€ 1.140 DZ ROMANTIKZIMMER

€ 1.100 EZ LUTHERZIMMER

Leistungen: 3 Übernachtungen inkl. Frühstücksbuffet und Tax im Romantik Hotel auf der Wartburg, 1x Champagnerempfang, 3x Abendessen inkl. begleitender Getränke, 2x gute Konzertkarten, Stadtführung Eisenach inkl. Transfers, Busausflug Meiningen, 1 Reiseführer pro Buchung, versierte Reiseleitung, individuelle An-/Abreise. Reisebedingungen: Angebotsreise mit Sondertarifen. Teilnehmer: 10 – 19. Die Konzerte finden nach jetzigem Stand mit reduzierter Besucherzahl statt und es gelten die aktuellen COVID-Maßnahmen. Bitte beachten Sie, dass die Konzertkarten personalisiert werden müssen.



// Weimar

Erleben Sie die Klassikerstadt Weimar, wandeln Sie auf den Spuren von Bach in Arnstadt und genießen Sie wunderbare Konzerte im Rahmen der »Thüringer Bachwochen«. Maurice Steger und Martin Stadtfeld interpretieren Bach und Händel in der Bachkirche in Arnstadt, der Barockspezialist György Vashegyi präsentiert eine Passion von Stölzel in der Schlosskirche Gotha und das Ensemble Resonanz Bachs Johannspassion in der Weimarahalle.

Hotel: Sie wohnen im **Hotel Elephant Weimar** am historischen Marktplatz. Das umfassend renovierte Traditions- haus wird geprägt durch zeitlos elegantes Design sowie klassische Art-déco- und Bauhauselemente. Ausstattung: gute Restaurants, Bar, Fitness-/Sauna- Bereich und neu renovierte elegante Zimmer mit Bad (DU oder Wanne), Sitzgelegenheit, Minibar, Safe, SAT-TV. **Classic-Zimmer** (18–20 m²) mit Queen- size-Bett, **Deluxe Zimmer** (20–25 m²) und **Grand Deluxe Doppelzimmer** (28–32 m²) mit Sitzbereich.

01.–05. APRIL 2021 (PREIS P.P.)
€ 1.450 DZ/€ 1.590 EZ CLASSIC
€ 1.510 DZ/€ 1.670 EZ DELUXE
€ 1.570 DZ/€ 1.750 EZ GRAND DELUXE

01.–06. APRIL 2021 (PREIS P.P.)
€ 1.595 DZ/€ 1.770 EZ CLASSIC
€ 1.670 DZ/€ 1.870 EZ DELUXE
€ 1.750 DZ/€ 1.970 EZ GRAND DELUXE

Leistungen: 4 bzw. 5 Übernachtungen inkl. Frühstück, Tax im Hotel Elephant, Cocktailempfang, 3x Abend-/1x Mittagessen inkl. Getränke, 3x bzw. 4x Konzertkarten (Kat. 1+2), Führungen in Weimar, Busausflug Arnstadt lt. Programm, 1 Reiseführer, versierte Reiseleitung, individuelle An-/Abreise. Reisebedingungen: Angebotsreise mit Sondertarifen. Teilnehmer: 10–19. Die Konzerte finden nach jetzigem Stand mit reduzierter Besucherzahl statt und es gelten die aktuellen COVID-Maßnahmen. Bitte beachten Sie, dass die Konzertkarten personalisiert werden müssen.

// 01.–05./06. April 2021 Ostern

Gruppenreise

Donnerstag, 01. April

Individuelle Anreise zum Hotel Elephant.
Cocktailempfang und Abendessen.

Freitag, 02. April

Stadtführung Weimar

Rundgang entlang der historischen Bauten wie Rathaus, Hofapotheke, Residenzschloss, Goethehaus und Nationaltheater sowie Besuch der **Herderkirche** mit dem berühmten **Lucas Cranach-Altar**, wo u. a. Johann Sebastian Bach konzertierte.

15.00 Uhr Gotha Schlosskirche:

Purcell Choir & Orfeo Orchestra Budapest

Leitung: **György Vashegyi**

Gottfried Heinrich Stölzel: Passion »Jesus, als der für das verlorene Schäflein leidende und sterbende gute Hirte«

Abendessen im Hotel.

Samstag, 03. April

Auf den Spuren der deutschen Klassik

Stätten wie Goethes oder Schillers Wohnhaus erzählen vom Zeitgeist einer Ära, in der sich höfische und bürgerliche Kultur mischten. Sie besichtigen das **Schillerhaus**, wo Friedrich Schiller seine letzten drei Lebens- und Schaffensjahre bis zu seinem Tod 1805 verlebte. Hier entstanden die großen Dramen »Die Braut von Messina« und »Wilhelm Tell«.

Mittagessen im Hotel und Freizeit.

19.30 Uhr Weimarahalle: **Ensemble Resonanz**

Vintage Keyboards: Michael Petermann

Gitarren: Johannes Öllinger

Trompete: Markus Schwind

Johann Sebastian Bach: Johannspassion BWV 245

Sonntag, 04. April

Der Vormittag steht zur freien Verfügung.

Ausflug Bach in Arnstadt

Am frühen Nachmittag Fahrt nach Arnstadt, wohin Johann Sebastian Bach i. J. 1703 im Alter von 18 Jahren zog. Bei der **Führung** wandeln Sie auf den Spuren des jungen Komponisten und seiner Verwandten. Sie sehen den **Neideckurm**, in dem Caspar Bach mit seiner Familie lebte, das **Bachhaus**, in dem der junge Johann Sebastian regelmäßig ein- und ausging, die **Bachkirche**, in der er seine erste Organistenstelle antrat, und die Liebfrauen- und Oberkirche, in der Heinrich Bach als Organist arbeitete.

Frühes Abendessen im Restaurant.

19.30 Uhr Arnstadt Bachkirche:

Maurice Steger & Martin Stadtfeld

Blockflöte: Maurice Steger

Klavier: Martin Stadtfeld

Werke von J.S. Bach, Händel, Bodin de Boismortier und Sammartini

Montag, 05. April

Individuelle Abreise **oder Verlängerung:**

15.00 Uhr Stadtkirche St. Peter und Paul:

Amarcord & Lautten Compagny Berlin

Johann Sebastian Bach: Osterkantaten

»Erfreut Euch, ihr Herzen« BWV 66

»Christ lag in Todesbanden« BWV 4

»Ein Herz, das seinen Jesum lebend weiß« BWV 134

»Bleib bei uns, denn es will Abend werden« BWV 6

Dienstag, 06. April

Nach dem Frühstück individuelle Abreise.



Genießen Sie ein Konzert mit der Niederländischen Bachvereinigung in der Stadtkirche St. Peter und Paul sowie einen Klavierabend mit Martin Helmchen im Musikgymnasium von Schloss Belvedere mit Werken von Bach, Messiaen und Schubert im Rahmen der »Thüringer Bachwochen«. Sie wandeln auf den Spuren der deutschen Klassik, besuchen Goethes Wohnhaus und hören von bedeutenden Frauen, die die Stadtentwicklung maßgeblich beeinflussten.

// 15.–18. April 2021

Gruppenreise

Donnerstag, 15. April

Individuelle Anreise zum Hotel Elephant.
Cocktailempfang und Abendessen.

Freitag, 16. April

Große Frauenpersönlichkeiten in Weimar

Ob Herzogin Anna Amalia, **Charlotte von Stein**, die langjährige Freundin Goethes, oder **Maria Pawlowna** – Frauen haben die **Weimarer Geschichte** maßgeblich beeinflusst. Ohne ihr Wirken hätte sich die kleine Stadt nicht zu einem solchen Zentrum der Kultur entwickeln können. Lernen Sie diese und andere Persönlichkeiten sowie ihre Rolle für die Residenzstadt bei einem Stadtrundgang näher kennen.

Anschließend **Mittagessen** im Hotel.
Der Nachmittag steht zur freien Verfügung.

19.30 Uhr Stadtkirche St. Peter und Paul:

Niederländische Bachvereinigung

»Der Prinz, der Priester und das Protestamt«

Violine, Leitung: Shunsuke Sato

Sopran: Stephanie True

Alt: Ulrike Malotta

Tenor: Guy Cutting

Bass: Felix Schwandtke

Johann Sebastian Bach: Kantaten

»Ach Herr, mich armer Sünder« BWV 135

»Ich hatte viel Bekümmernis« BWV 21

und Werke von Antonio Vivaldi und Prinz Johann Ernst von Sachsen-Weimar

Samstag, 17. April

Auf den Spuren der deutschen Klassik

Wer denkt bei Weimar nicht an die beiden berühmten Dichter und Denker? Stätten wie Schillers oder **Goethes Wohnhaus** erzählen vom Zeitgeist einer Ära, in der sich höfische und bürgerliche Kultur mischten. Sie besuchen das **Goethe-Nationalmuseum**. Es ist das bedeutendste Museum zur Präsentation und Erforschung von Leben und Werk Johann Wolfgang von Goethes. Es beherbergt einen einzigartigen Schatz: das **Wohnhaus des Dichters** mit originalen Einrichtungs- und Sammlungsgegenständen. Zahlreiche Stücke sind auch in der benachbarten Ausstellung »Lebensfluten – Tatensturm« zu sehen, die Goethes Vielschichtigkeit über sein literarisches Schaffen hinaus verdeutlicht.

Der Nachmittag steht zur freien Verfügung.

Frühes Abendessen im Hotel.

19.30 Uhr Musikgymnasium Schloss Belvedere:

Klavierabend mit Martin Helmchen

Johann Sebastian Bach: Partiten Nr. 5 G-Dur und Nr. 6 e-Moll

Olivier Messiaen: 4 Regards sur l'Enfant Jesus

Franz Schubert: Sonate a-Moll D 784

Sonntag, 18. April

Nach dem Frühstück individuelle Abreise.

Hotel: Sie wohnen im **Hotel Elephant Weimar** am historischen Marktplatz. Das umfassend renovierte Traditionshaus wird geprägt durch zeitlos elegantes Design sowie klassische Art-déco- und Bauhauselemente. Ausstattung: gute Restaurants, Bar, Fitness-/Sauna-Bereich und neu renovierte elegante Zimmer mit Bad (DU oder Wanne), Sitzgelegenheit, Minibar, Safe, SAT-TV. **Classic-Zimmer** (18–20 m²) mit Queensize-Bett, **Deluxe Zimmer** (20–25 m²) und **Grand Deluxe Doppelzimmer** (28–32 m²) mit Sitzbereich.

15.–18. APRIL 2021 (PREIS P.P.)

€ 1.060 DZ/€ 1.170 EZ CLASSIC

€ 1.100 DZ/€ 1.240 EZ DELUXE

€ 1.140 DZ/€ 1.300 EZ GRAND DELUXE

Leistungen: 3 Übernachtungen inkl. Frühstück, Tax im Hotel Elephant, Cocktailempfang, 2 x Abend-/1 x Mittagessen inkl. Getränke, 2 x Konzertkarten (Kat. 1+2), Transfers zum/vom Konzert am 17.04., Stadtführung und Besuch Goethe Wohnhaus lt. Programm, 1 Reiseführer, versierte Reiseleitung, individuelle An-/Abreise. Reisebedingungen: Angebotsreise mit Sondertarifen. Teilnehmer: 10–19. Die Konzerte finden nach jetzigem Stand mit reduzierter Besucherzahl statt und es gelten die aktuellen COVID-Maßnahmen. Bitte beachten Sie, dass die Konzertkarten personalisiert werden müssen.



// Osterfestspiele Salzburg

Freuen Sie sich auf Anna Netrebko in der Oper »Turandot« von Giacomo Puccini unter der musikalischen Leitung von Christian Thielemann. Konzerte der Sächsischen Staatskapelle mit Hilary Hahn und dem Pianisten Denis Matsuev sowie das Chorkonzert unter der Leitung von Philippe Herreweghe mit der Messe h-Moll von Bach versprechen Musikgenuss vom Feinsten. Interessante Führungen ergänzen diese schöne Osterreise.

Hotel: Das 5-Sterne **Hotel Bristol** direkt am Mirabellgarten gelegen, zeigt sich stilvoll mit Antiquitäten, Kunstwerken und liebevollen Details. Die Kombination aus modernem Komfort, Tradition und bestem Service verspricht einen rundum gelungen Aufenthalt in der Mozartstadt. Ausstattung: Restaurant »Polo-Lounge«, Bar mit Kamin und Live-Musik. Komfortabel ausgestattete Zimmer mit Klimaanlage, Safe, Minibar, Bad mit Dusche, Kabel-TV / Radio, Telefon und Schreibtisch. **Standard Doppelzimmer** zur Alleinbelegung, **Superior Doppelzimmer** (ca. 30 m²), **Juniorsuiten** (40–50 m²) mit separatem Wohnbereich und Badezimmer mit Badewanne und Dusche.

02.–06. APRIL 2021 (PREIS P.P.)

€ 2.950 DZ SUPERIOR

€ 3.495 JUNIORSUITE=DZ

€ 3.320 EZ=DZ STANDARD

Leistungen: 4 Übernachtungen inkl. Frühstücksbuffet im Hotel Bristol, Begrüßungscocktail mit Canapés, 4 x gute Opern-/Konzertkarten inkl. Förderbeitrag, Stadtführung und Führung Sonderausstellung mit versierter Reiseleitung, 1 x Mittagessen inkl. begleitender Getränke, Transfers zu/von den Aufführungen, 1 Reiseführer pro Buchung. Reisebedingungen: Angebotsreise mit Sondertarifen. Mindestteilnehmer: 10. Die Aufführungen finden nach jetzigem Stand mit reduzierter Besucherzahl statt und es gelten die aktuellen COVID-Maßnahmen. Die Konzertkarten müssen personalisiert werden.

// 02.–06. April 2021 Ostern

Gruppenreise

Freitag, 02. April

Individuelle Anreise zum Hotel.
Begrüßungscocktail mit Canapés.

19.00 Uhr Großes Festspielhaus: **Chorkonzert Collegium Vocale Gent & Sächsische Staatskapelle**
Dirigent: **Philippe Herreweghe**

Sopran: Dorothee Mielsch
Mezzosopran: Eva Začik
Countertenor: Iestyn Davies
Tenor: Reinoud Van Mechelen
Bass: Krešimir Stražanac
Johann Sebastian Bach: Messe h-Moll BWV 232

Samstag, 03. April

Der Tag steht zu Ihrer freien Verfügung.

19.00 Uhr Großes Festspielhaus: **Konzert Sächsische Staatskapelle Dresden**
Dirigent: **Christian Thielemann**
Klavier: **Denis Matsuev**
Edvard Grieg: Klavierkonzert a-Moll op. 16
Richard Strauss: Ein Heldenleben op. 40

Sonntag, 04. April

Festspielstadt Salzburg inkl. Mittagessen
»Die ganze Stadt ist Bühne«. Für kaum eine Stadt ist dies so zutreffend wie für Salzburg. Rund 4.500 kulturelle Veranstaltungen finden hier jährlich statt. Höhepunkte sind die Salzburger Festspiele im Sommer, die Oster- und die Pfingstfestspiele. Die **Stadtführung** zeigt historische Spielstätten und Orte, an denen heute gespielt wird. Nach einem guten Mittagessen im traditionellen Restaurant K+K besuchen Sie im **Domquartier** die aktuelle Ausstellung »Festspiele göttlicher Inspiration – der Kuss der Museen« zum 100. Jubiläum der Salzburger Festspiele.

19.00 Uhr Großes Festspielhaus: **Konzert Sächsische Staatskapelle Dresden**

Dirigent: **Sir Antonio Pappano**
Violine: **Hilary Hahn**
Wolfgang A. Mozart: Violinkonzert A-Dur KV 219
Gustav Mahler: Symphonie Nr. 7 e-Moll

Montag, 05. April

Der Tag steht zu Ihrer freien Verfügung.

Unsere Empfehlung:

11.00 Uhr Große Universitätsaula:
Einführungsvortrag zu »Turandot«
mit dem Intendanten der Osterfestspiele
Nikolaus Bachler

19.00 Uhr Großes Festspielhaus:
Turandot von **Giacomo Puccini**
Dirigent: **Christian Thielemann**
Konzertante Aufführung mit dem von Franco Alfano vervollständigtem Finale
Mit **Anna Netrebko**, Yusif Eyvazov,
Golda Schultz, Jürgen Sacher,
Alexander Tsybalyuk, Hansung Yoo,
Jinxu Xiahou, JunHo You, Dong-Hwan Lee
Sächsische Staatskapelle Dresden
Tschechischer Philharmonischer Chor Brünn
Bachchor Salzburg
Salzburger Festspiele und Theater Kinderchor

Dienstag 06. April

Nach dem Frühstück individuelle Abreise.



// Osterfestspiele Baden-Baden

Die Osterfestspiele blicken in 2021 nach Osten. Konzerte und Opern mit Werken von Tschaikowsky, Schostakowitsch und Rachmaninow dominieren das Programm neben dem Requiem von Mozart, welches Kirill Petrenko und die Berliner Philharmoniker mit hervorragenden Solisten/innen präsentieren. Freuen Sie sich auf Olga Peretyatko in Tschaikowskis »Mazeppa« sowie auf Rachmaninows »Francesca da Rimini« mit Kristina Mkhitarian.

// 02.–05./06. April 2021 Ostern Gruppenreise

Freitag, 02. April

Individuelle Anreise zum Hotel.

Sektempfang und Imbiss mit Ihrer Reiseleitung.

18.00 Uhr Festspielhaus: **Berliner Philharmoniker**

Dirigent: **Kirill Petrenko**

Sopran: Rosa Feola; Mezzosopran: Paula Murrihy

Tenor: Sebastian Kohlhepp; Bass: Tareq Nazmi

Chor des Bayerischen Rundfunks

W. A. Mozart: Sinfonie Nr. 25 g-Moll KV 183;

Requiem d-Moll KV 626

Samstag, 03. April

Musikalische Stadtführung

Bei einer interessanten Führung durch die **Musikgeschichte** des 19. Jh. erfahren Sie Hintergründe zu den Aufenthalten in Baden-Baden von **Johannes Brahms**, Clara Schumann, **Gioacchino Rossini**, Carl Maria von Weber und **Pauline Viardot**.

18.00 Uhr Festspielhaus: **Berliner Philharmoniker**

Dirigent: **Semyon Bychkov**

Violine: **Lisa Batiashvili**

Tschaikowsky: Violinkonzert D-Dur op. 35

Schostakowitsch: Sinfonie Nr. 8 C-Moll op. 65

Mit einem guten **Abendessen** klingt der Tag aus.

Sonntag, 04. April

Museum Frieder Burda inkl. Mittagessen

Besuch der aktuellen Ausstellung »**Impressionismus in Russland. Aufbruch zur Avantgarde**«

in Zusammenarbeit mit dem Museum Barberini und der Tretjakow-Galerie, Moskau.

Mittagessen im Brenners Park Hotel.

18.00 Uhr Festspielhaus: **Francesca da Rimini**

Dirigent: **Kirill Petrenko**

Konzertante Aufführung und vorab:

Tschaikowsky: »Romeo und Julia«-Ouvertüre

Mit **Kristina Mkhitarian, Dmytro Popov,**

Vladislav Sulimsky, Maxim Kuzmin-Karavaev,

Dmitry Golovnin

Berliner Philharmoniker

Philharmonischer Chor Prag

Montag, 05. April

Individuelle Abreise oder **Verlängerung:**

11.00 Uhr Kurhaus-Bénazetsaal:

Petrenko und das Bundesjugendorchester

Dirigent: **Kirill Petrenko**

Tschaikowsky: Suite Nr. 3 G-Dur op. 55

18.00 Uhr Festspielhaus: **Mazeppa**

Dirigent: **Kirill Petrenko**

Inszenierung/ Bühnenbild: Dmitri Tcherniakov

Mit **Olga Peretyatko, Vladislav Sulimsky,**

Dmitry Ulyanov, **Ekaterina Semenchuk,**

Dmytro Popov...

Berliner Philharmoniker

Philharmonischer Chor Prag

Dienstag, 06. April

Nach dem Frühstück individuelle Abreise.

Hotel: Das 5-Sterne **Hotel Dorint**

Maison Messmer im Zentrum der Kurstadt bietet: Großen SPA- und Wellness-Bereich, Restaurants, Kamin-Bar. Komfortable, moderne **Standard Zimmer** (24 m²): Balkon od. Terrasse, Klimaanlage, Minibar, Schreibtisch, TV, Radio, WLAN, Bad (Badewanne).

Komfort Zimmer (24 m²): Ausblick über Stadt und Kurpark. **Superior Zimmer** (30–40 m²): Wohn- und Schlafbereich, Bad (DU und Wanne).

02.–05. APRIL 2021 (PREIS P.P.)

€ 2.030 DZ/€ 2.220 EZ STANDARD

€ 2.070 DZ/€ 2.260 EZ KOMFORT

€ 2.110 DZ/€ 2.340 EZ SUPERIOR

02.–06. APRIL 2021 (PREIS P.P.)

€ 2.620 DZ/€ 2.870 EZ STANDARD

€ 2.680 DZ/€ 2.930 EZ KOMFORT

€ 2.740 DZ/€ 3.040 EZ SUPERIOR

Leistungen: 3 bzw. 4 Übernachtungen inkl. Frühstücksbuffet und Kurtaxe im Dorint Hotel Maison Messmer, 1x Sektempfang & Imbiss, 3 bzw. 5 Karten der 1. Kategorie, Transfers zu/von den Aufführungen am 02./03./04. April 2021, Stadt- und Museumsführung, 1x Abend- und 1x Mittagessen inkl. begleitender Getränke lt. Programm, versierte Reiseleitung am 02./03./04. April 2021, 1 Reiseführer pro Buchung, individuelle An-/Abreise, Reisebedingungen: Angebotsreise mit Sondertarifen. Teilnehmer: 10–19. Die Aufführungen finden nach jetzigem Stand mit reduzierter Besucherzahl statt und es gelten die aktuellen COVID-Maßnahmen. Die Konzertkarten müssen personalisiert werden.



Leipzig

Unsere Osterreise bietet die »Johannes-Passion« von Bach in der Thomaskirche, »Carmen« im Opernhaus und ein Sonderkonzert im Schloss Hubertusburg. Beim hochkarätig besetzten Mahler Festival 2021 stehen die sinfonischen Werke des Komponisten im Mittelpunkt, u. a. die »Sinfonie der Tausend«, präsentiert und interpretiert von herausragenden Orchestern, Dirigenten und Solisten. Zudem wandeln Sie auf den Spuren von Gustav Mahler.

Hotel: Das 5-Sterne **Steigenberger Grandhotel Handelshof Leipzig** liegt wenige Gehminuten von Nikolaikirche und Markt entfernt. Das Hotel bietet: Restaurant, Bar, SPA- & Wellnessbereich, **Superior-Zimmer** (26–36 m²) mit Flat-screen-TV, Telefon, WLAN, Blick zum Innenhof oder Stadtzentrum, Bad mit Dusche, separates WC, Klimaanlage, Kaffee-/Teezubereiter, Schreibtisch, Safe. Großzügigere **Deluxe-Zimmer** (37–44 m²): Bad mit Dusche/Badewanne.

02.–05. APRIL 2021 (PREIS P.P.)

€ 1.160 DZ/€ 1.380 EZ SUPERIOR

€ 1.230 DZ/€ 1.510 EZ DELUXE

Leistungen: 3 Übernachtungen inkl. Frühstück, Tax im Steigenberger Grandhotel Handelshof Leipzig, 2 x Opern-/Konzertkarten der 1. Kategorie inkl. Transfers, 1 x Cocktailempfang mit Imbiss, Busausflug Schloss Hubertusburg inkl. Sonderkonzert, Stadtbesichtigung mit Bus, 1 x Abendessen im Hotel, 1 Reiseleiter pro Buchung, versierte Reiseleitung vor Ort, individuelle An-/Abreise. Reisebedingungen: Angebotsreise mit Sondertarifen. Teilnehmer: 10–19. Die Aufführungen finden nach jetzigem Stand mit reduzierter Besucherzahl statt und es gelten die aktuellen COVID-Maßnahmen. Bitte beachten Sie, dass die Konzertkarten personalisiert werden müssen.

// 02.–05. April 2021 Ostern

Gruppenreise

Freitag, 02. April

Individuelle Anreise zum Hotel.

Cocktailempfang mit Imbiss.

19.00 Uhr Thomaskirche: **Johannes-Passion Thomanerchor Leipzig & Gewandhausorchester**
Dirigent: Gotthold Schwarz
Sopran: **Regula Mühlemann**
Altus: Benno Schachtner
Tenor: Maximilian Schmitt (Evangelist)
Tenor: Andreas Weller (Arien)
Bass: Thomas E. Bauer (Christus)
Bass: **Matthias Goerne** (Arien)
Johann S. Bach: Johannes-Passion BWV 245

Samstag, 03. April

Der Vormittag steht zur freien Verfügung.

Ausflug Schloss Hubertusburg

Am frühen Nachmittag Fahrt mit dem Bus zum Schloss Hubertusburg. König August der Starke ließ das Jagschloss Hubertusburg ab 1721 zwischen dem Wernsdorfer Wald und der Dahleiner Heide errichten. Es war eines der größten Schlösser in ganz Europa und diente im Laufe der Jahre nicht nur als **kurfürstlich-sächsisches Jagdschloss**, sondern auch zeitweilig als Nebenresidenz des sächsischen Kurfürsten und polnischen Königs August III. Heute gehört das Schloss dem Freistaat Sachsen. Besonders imposant ist die katholische **Schlosskirche**, die alle Wirren der Zeit überstanden hat und auch im 7-jährigen Krieg nicht geplündert wurde. Die **Rokoko-Hofkapelle** ist reich ausgestattet, u.a. mit einer Orgel des Silbermann-Schülers Tobias Schramm. Nach der Führung erleben Sie ein **Sonderkonzert** mit den **Dresdner Bachsolisten**. Rückfahrt nach Leipzig.

Gemeinsames Abendessen im Hotel.

Sonntag, 04. April

Genießen Sie in aller Ruhe Ihr Osterfrühstück.

Leipziger Musikgeschichte

Am späten Vormittag begeben Sie sich per Bus und zu Fuß auf die Spuren großer Komponisten, u. a. von **Johann Sebastian Bach**, der 1723 das Amt des Thomaskantors übernahm und den heute weltberühmten Thomanerchor leitete, **Robert** und **Clara Schumann**, Felix Mendelssohn-Bartholdy, **Richard Wagner** und Gustav Mahler. Bei der interessanten Führung erfahren Sie Hintergründe zum musikalischen Zeitgeschehen im 18. und 19. Jahrhundert, passieren das Bachmuseum, die Thomaskirche, die Gustav Mahler Villa, das Schumann- und das Mendelssohn-Haus.

18.00 Uhr Opernhaus: **Carmen** von Bizet

Dirigent: Justus Thorau
Inszenierung: Lindy Hume
Mit Kathrin Göring, Magdalena Hinterdobler / Gal James / Olena Tokar, Christiane Döcker / Sandra Maxheimer, Leonor Amaral, Amadi Lagha, Gezim Myshketa, Dan Karlström / Alvaro Zambrano, Jonathan Michie, Sejong Chang / Jean-Baptiste Mouret, Julian Dominique Clemen

Montag, 05. April

Nach dem Frühstück individuelle Abreise.



© Jens Cerber

© Marc Allan

© Marshall Light Studio

// 20.–23. Mai 2021 Pfingsten

Gruppenreise

Donnerstag, 20. Mai

Individuelle Anreise zum Hotel.
Cocktailempfang mit Imbiss.

20.00 Uhr Gewandhaus: **Wiener Philharmoniker**
Dirigent: **Daniel Harding**
Bariton: **Thomas Hampson**
Mahler: Fünf Lieder nach Gedichten von Rückert
Sinfonie Nr. 1 D-Dur

20.00 Uhr Gewandhaus: **Gewandhausorchester**
Dirigent: **Andris Nelsons**
Sopran: N.N., Jacquelyn Wagner, Ying Fang
Mezzosopran: Lioba Braun, Bernarda Fink
Tenor: Pavel Černoch; Bariton: Adrian Eröd
Bass: Georg Zeppenfeld
MDR-Rundfunkchor, GewandhausChor
GewandhausKinderchor
Mahler: Sinfonie Nr. 8 »Sinfonie der Tausend«

Freitag, 21. Mai

Auf den Spuren von Gustav Mahler
Per Bus und zu Fuß erkunden Sie die **Lebensstationen Mahlers in Leipzig**, einer der bedeutendsten Komponisten der Spätromantik und einer der berühmtesten Dirigenten seiner Zeit. Mahler kam im Juli 1886 nach Leipzig und wurde 2. Kapellmeister am **Leipziger Stadttheater**. Am 03. August gab er mit Wagners »Lohengrin« sein Debüt. Mahler dirigierte in der Saison 1887/88 insgesamt 214 Theatervorstellungen und 54 verschiedene Werke. Enthusiastisch gefeiert wurde er bei der Uraufführung von Carl Maria von Webers »Die drei Pintos« im Januar 1888.

Mittagessen in einem guten Restaurant.

Samstag, 22. Mai

Stadtrundfahrt Leipzig inkl. Kaffeepause
Sie sehen das schöne **Musikerviertel**, den Augustusplatz, das Deutsche Reichsgericht und das ehemalige Industriegebiet **Plagwitz**. Sie hören von einem deutschen Visionär und warum der **Leipziger Hafen** bis heute noch kein Schiff gesehen hat. Die Gründerzeitwohnviertel rund um die Waldstraße sind ebenso sehenswert wie die **Leipziger Seenlandschaft** vor den Toren der Stadt. Nach einer Kaffeepause Rückfahrt zum Hotel.

20.00 Uhr Gewandhaus: **Sächsische Staatskapelle**
Dirigent: **Antonio Pappano**
Mahler: Sinfonie Nr. 7 e-Moll

Sonntag, 23. Mai

Nach dem Frühstück individuelle Abreise.

Hotel: Das 5-Sterne **Steigenberger Grandhotel Handelshof Leipzig** liegt wenige Gehminuten von Nikolaikirche und Markt entfernt. Das Hotel bietet: Restaurant, Bar, SPA- & Wellnessbereich, **Superior-Zimmer** (26–36 m²) mit Flatscreen-TV, Telefon, WLAN, Blick zum Innenhof oder Stadtzentrum, Bad mit Dusche, separates WC, Klimaanlage, Kaffee-/Teezubereiter, Schreibtisch, Safe. Großzügigere **Deluxe-Zimmer** (37–44 m²): Bad mit DU und Badewanne.

20.–23. MAI 2021 (PREIS P.P.)

€ 1.570 DZ / € 1.860 EZ SUPERIOR
€ 1.650 DZ / € 1.990 EZ DELUXE

Leistungen: 3 Übernachtungen, Frühstück, Tax im Steigenberger Grandhotel Handelshof Leipzig, 3 x Premium-Konzertkarten inkl. Transfers, Cocktailempfang & Imbiss, 1 x Mittagessen inkl. begleitender Getränke, 1 x Kaffeepause, Rundfahrten lt. Programm, 1 Reiseführer pro Buchung, versierte Reiseleitung vor Ort, individuelle An-/Abreise. Reisebedingungen: Angebotsreise mit Sondertarifen. Teilnehmer: 10–19

// 14.–16./17. Mai 2021

Gruppenreise

Freitag, 14. Mai

Individuelle Anreise zum Hotel.
Cocktailempfang mit Imbiss.

20.00 Uhr Gewandhaus, großer Saal:
Gewandhausorchester
Dirigent: **Andris Nelsons**
Sopran: Ying Fang; Alt: Bernarda Fink
MDR-Rundfunkchor
Mahler: Sinfonie Nr. 2 »Auferstehungs-Sinfonie«

20.00 Uhr Gewandhaus:
Royal Concertgebouw Orchestra
Dirigent: **Fabio Luisi**
Bariton: **Peter Mattei**
Mahler: Kindertotenlieder; Sinfonie Nr. 5 cis-Moll

Samstag, 15. Mai

Auf den Spuren von Gustav Mahler
Per Bus und zu Fuß erkunden Sie die **Lebensstationen Mahlers in Leipzig**.
Details siehe Reise oben, Freitag, 21.05.

Sonntag, 16. Mai

Individuelle Abreise **oder Verlängerung:**

11.00 Uhr Gewandhaus:
London Symphony Orchestra
Dirigent: **Sir Simon Rattle**
Mahler: Sinfonie Nr. 6 a-Moll »Tragische«

Montag, 17. Mai

Nach dem Frühstück individuelle Abreise.

14.–16. MAI 2021 (PREIS P.P.)

€ 995 DZ / € 1.210 EZ SUPERIOR
€ 1.050 DZ / € 1.300 EZ DELUXE

14.–17. MAI 2021 (PREIS P.P.)

€ 1.360 DZ / € 1.690 EZ SUPERIOR
€ 1.450 DZ / € 1.820 EZ DELUXE

Leistungen: 2 bzw. 3 Übernachtungen, Frühstück, Tax im Steigenberger Grandhotel Handelshof Leipzig, 2 x bzw. 3 x Premium-Konzertkarten inkl. Transfers, Cocktailempfang & Imbiss, Rundfahrt lt. Programm, 1 Reiseführer pro Buchung, versierte Reiseleitung vor Ort, individuelle An-/Abreise. Reisebedingungen: Angebotsreise mit Sondertarifen. Teilnehmer: 10–19.



// Pfingstfestspiele Salzburg

Hotels: Das charmante **4-Sterne Hotel & Villa Auersperg** liegt unweit des Schlosses Mirabell, wenige Gehminuten von der Fußgängerzone entfernt. Ausstattung: Bar, Garten, kleiner SPA-Bereich und komfortabel ausgestattete **Standard Zimmer** (20–25 m²) und **Superior Zimmer** (ca. 30 m²) mit Schreibtisch, Bad, LCD-TV, Radio, Safe und Minibar.

Das stilvolle **5-Sterne Hotel Bristol** liegt direkt am Mirabellgarten, und bietet modernen Komfort und besten Service. Ausstattung: Restaurant, Bar mit Live-Musik, komfortable Zimmer mit Klimaanlage, Safe, Minibar, Bad mit Dusche, Kabel-TV/Radio, Telefon und Schreibtisch. **Standard Zimmer** zur Alleinbelegung, **Superior Zimmer** (ca. 30 m²), **Juniorsuiten** (40–50 m²) mit Wohnbereich.

21.–25. MAI 2021 (PREIS P.P.)

HOTEL & VILLA AUERSPERG

€ 2.330 DZ STANDARD

€ 2.710 EZ=DZ STANDARD

€ 2.400 DZ SUPERIOR

€ 2.480 DZ SUPERIOR GARTENBLICK

HOTEL BRISTOL

€ 3.075 DZ SUPERIOR

€ 3.650 EZ=DZ STANDARD

Leistungen: 4 Übernachtungen inkl. Frühstück im Hotel Auersperg oder im Hotel Bristol, 3 x gute Karten (Kat. 2 + 3) inkl. Transfers, 1 x Cocktailempfang, Besichtigungen lt. Programm, 2 x Abend-/2 x Mittagessen inkl. begleitender Getränke, versierte Reiseleitung vor Ort, 1 Reiseführer pro Buchung, individuelle An-/Abreise. Reisebedingungen: Angebotsreise mit Sondertarifen. Mindestteilnehmer: 10. Die Aufführungen finden nach jetzigem Stand mit reduzierter Besucherzahl statt und es gelten die aktuellen COVID-Maßnahmen. Die Konzertkarten werden personalisiert.

Die Pfingstfestspiele, unter der künstlerischen Leitung von Cecilia Bartoli, bieten ein wunderbares Konzert mit dem Orchestra del Maggio Musicale Fiorentino, Zubin Mehta und Maxim Vengerov. Mehta übernimmt auch die musikalische Leitung der Aufführung von Puccinis »Tosca«, die mit Anja Harteros, Jonas Kaufmann und Bryn Terfel hervorragend besetzt ist. Händels Oratorium »Il trionfo« komplettiert das Musikprogramm der Festivalreise.

// 21.–25. Mai 2021 Pfingsten

Gruppenreise

Freitag, 21. Mai

Individuelle Anreise zum gebuchten Hotel. **Begrüßungscocktail** im Hotel Auersperg und **Abendessen** im Sky-Restaurant Imlauer.

Samstag, 22. Mai

11.00 Uhr Großes Festspielhaus:
Orchestra del Maggio Musicale Fiorentino
Dirigent: **Zubin Mehta**
Violine: **Maxim Vengerov**
Mendelssohn: Symphonie Nr. 4 »Italienische«;
Violinkonzert e-Moll op. 64
Respighi: Pini di Roma – Poema sinfonico

Mittagessen im St. Peter Stiftskulinarium.

Ausstellungsführung »Überall Musik!«

Im DomQuartier besuchen Sie die Ausstellung »Überall Musik! Feste und Spiele am Hof der Salzburger Fürsterzbischöfe«, die von glanzvollen Zeiten, Festen, von Musik, internationalem Ruhm und historischen Premieren erzählt, lange bevor die Salzburger Festspiele existierten. Mit Biber, Muffat, Caldara, den Mozarts und Michael Haydn entdecken Sie 200 Jahre Salzburger Musikgeschichte an Originalschauplätzen.

Der Abend steht zur freien Verfügung.

Sonntag, 23. Mai

Stadtführung Salzburg inkl. Mittagessen
Bei der Altstadtführung sehen Sie die wichtigsten Sehenswürdigkeiten wie **Dom**, Franziskanerkirche und Getreidegasse und lernen Unbekanntes von Salzburg kennen. Ein Besuch der Ausstellung »Großes Welttheater – 100 Jahre Salzburger Festspiele« in der neuen Residenz ermöglicht vielfältige Blicke auf die Salzburger Festspiele;

Erfahren Sie vom Werden, der Entwicklung, vom Wesen, der Bedeutung, von Höhepunkten, Krisen, Veränderungen und von Menschen, die sie prägen.

Mittagessen im Restaurant K+K.

17.00 Uhr Haus für Mozart: **Händel-Oratorium Il trionfo del Tempo e del Disinganno**

Dirigent: Gianluca Capuano
Regie: Robert Carsen
Mit MéliSSa Petit, **Cecilia Bartoli**, Lawrence Zazzo, Charles Workman
Les Musiciens du Prince-Monaco

Montag, 24. Mai

Führung rund um Schloss Mirabell

Das Schloss Mirabell umgibt ein besonderer Zauber, war es doch ein Liebesgeschenk von Fürsterzbischof Wolf Dietrich an seine Geliebte Salome. Kapitelle, Stuckwerk und Fensterumrahmungen zeugen vom Glanz vergangener Zeiten. Der **Rundgang** führt auch durch die berühmte **Gartenanlage** mit wunderbarer Bepflanzung, Pegasusbrunnen und Statuen. Die Schätze des Marktplatzes bilden den Abschluss des Spaziergangs.

15.00 Uhr Gr. Festspielhaus: **Tosca**

Dirigent: **Zubin Mehta**; Konzertversion
Mit **Anja Harteros**, **Jonas Kaufmann**, **Bryn Terfel**, Francesco Milanese, Alfonso Antoniazzi, Cecilia Bartoli...

Orchestra e Coro del Maggio Musicale Fiorentino
Salzburger Festspiele und Theater Kinderchor

Abendessen im Restaurant M32.

Dienstag, 25. Mai

Nach dem Frühstück individuelle Abreise.



// 100 Jahre Mozartfest Würzburg

Deutschlands ältestes Mozartfest feiert sein 100. Jubiläum. Freuen Sie sich auf Konzerte mit dem Schumann Quartett und dem begnadeten Klarinettenisten Jörg Widmann sowie auf den Ausnahmepianisten Kit Armstrong und das English Chamber Orchestra. Exklusive Führungen mit Dr. Hans Steidle auf den Spuren Mozarts und ein Intendantengespräch mit Frau Evelyn Meining versprechen einen umfassenden Blick auf das hochkarätige Jubiläumsfest.

18.–21. Juni 2021

Gruppenreise

Freitag, 18. Juni

Individuelle Anreise zum Hotel bis **16.00 Uhr**.

Begrüßung durch Ihre Reiseleiterin Frau Petra Schroeter-Lütje.

Führung Altstadt & Residenz inkl. Abendessen

Werden Sie mit **Dr. Hans Steidle** Zeuge der wechsellvollen Stadtgeschichte. Sie sehen das **Falkenhaus** mit Rokokofassade, die gotische **Marienkappelle** mit Riemenschneiders Sandsteinfiguren, das historische Rathaus, die **Alte Mainbrücke** mit Blick zur Festung Marienberg, die Wallfahrtskirche Käppele und erleben eine Führung durch die ehemalige **fürstbischöfliche Residenz**, errichtet von Balthasar Neumann.

Sektempfang und **Abendessen** im Restaurant der Residenz.

Samstag, 19. Juni

Führung »Auf Mozarts Spuren«

Hören Sie von **Dr. Hans Steidle** wie Würzburg am 27. September 1790 zur Mozartstadt wurde. »Zu Würzburg haben wir auch unsern theuern Magen mit Kaffee gestärkt«, berichtet Wolfgang Amadé. Bei der interessanten **Führung** besuchen Sie Orte, die noch heute von der Entwicklung des Würzburger Musiklebens erzählen.

Anschließend **exklusives Gespräch** mit der **Intendantin** des Mozartfestes, Frau **Evelyn Meining**, und **Mittagessen** im Hotel.

20.00 Uhr Residenz-Kaisersaal:

Jörg Widmann & Schumann Quartett

Klarinette: Jörg Widmann

Schumann Quartett mit:

Violine: Erik Schumann, Ken Schumann

Viola: Liisa Randalu; Violoncello: Mark Schumann

Mozart: Streichquartett Nr. 17 B-Dur »Jagdquartett«

Widmann: Streichquartett Nr. 3 »Jagdquartett«

Mozart: Klarinettenquintett A-Dur KV 581

Begrüßung durch die **Intendantin Frau Evelyn Meining**, inkl. Winzersekt & Canapés.

Sonntag, 20. Juni

Kuratorenführung Mozart-Ausstellung

Mit der Ausstellung »Imagine Mozart | Mozart Bilder« zeigt das Mozartfest ein Panorama an Darstellungen, zu denen Mozarts Werk und Persönlichkeit bildende Künstler in rund 250 Jahren inspiriert haben. Erfahren Sie durch Herrn **Prof. Dr. Damian Dombrowski**, Kurator und Direktor des Museums, wie sich der fundamentale Wandel der Mozartbilder und -vorstellungen vom 18. Jh. bis in die Gegenwart vollzogen hat.

Abendessen im Garten des »Juliuspitals«.

20.00 Uhr Residenz-Kaisersaal:

Kit Armstrong & English Chamber Orchestra

Dirigent: Joseph Wolfe; Klavier: Kit Armstrong

Byrd: Hugh Ashton's Ground

J. Chr. Bach: Sinfonia D-Dur Warb G 27 (Ouvertüre

zu »La calamità dei cuori« von Galuppi)

Mozart: Klavierkonzert Nr. 12 A-Dur KV 414

Linley: Ode on the Witches and Fairies of Shakespeare

Mozart: Sinfonie Nr. 29 A-Dur KV 201

Winzersekt & Canapés in der Pause.

Montag, 21. Juni

Nach dem Frühstück individuelle Abreise.

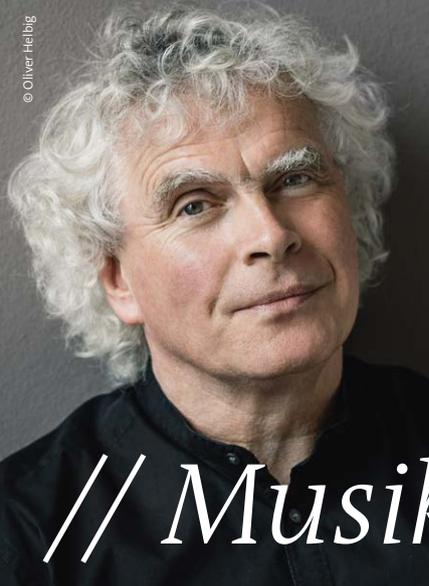
Hotel: Das gut geführte **4-Sterne Best Western Premier Hotel Rebstock** liegt im Zentrum der Barockstadt Würzburg und bietet: Salon, Bar, Sterne-Restaurant KUNO 1408 und gut ausgestattete **Komfort Zimmer** (ca. 25 m²) mit Bad, LCD-TV, Kaffeemaschine, Safe, WLAN, Telefon, Schreibtisch, Sitzgelegenheit sowie großzügigere **Deluxe Zimmer** (ca. 30 m²) mit gemütlicher Sitzecke.

18.–21. JUNI 2021 (PREIS P.P.)

€ 1.495 DZ/€ 1.750 EZ KOMFORT

€ 1.560 DZ/€ 1.820 EZ DELUXE

Leistungen: 3 Übernachtungen inkl. Frühstück im Hotel Rebstock, 2 x sehr gute Konzertkarten, 2 Führungen mit Dr. Steidle, exklusives Intendantengespräch, Kuratorenführung Mozart-Ausstellung, 2 x Sektempfang inkl. Canapés, 2 x Abend- und 1 x Mittagessen inkl. begleitender Getränke, versierte Reiseleitung, 1 Reiseführer pro Buchung, individuelle An-/Abreise. Reisebedingungen: Angebotsreise mit Sondertarifen. Teilnehmer: 10–19. Die Konzerte finden nach jetzigem Stand mit reduzierter Besucherzahl statt und es gelten die aktuellen COVID-Maßnahmen. Bitte beachten Sie, dass die Konzertkarten personalisiert werden müssen.



// Musikfestspiele Dresden

Hotel: Sie wohnen im 5-Sterne **Hotel Taschenbergpalais Kempinski** gegenüber der Semperoper. Hier vereinen sich Charme von 300 Jahren Tradition mit dem Esprit der Moderne. Ausstattung: Restaurant, Bistro, Bar / Café, Wellness-Bereich mit Sauna, Swimming-Pool, Sportbereich, Massagen. Moderne **Palaiszimmer** (ca. 35–40 m²) mit Klimaanlage, Radio, TV, Telefon, Minibar, Safe, Fön. Die **Kurfürstenzimmer** (ca. 40–45 m²) bieten meist einen herrlichen Blick auf die historischen Sehenswürdigkeiten der Stadt.

14.–17. MAI 2021 (PREIS P.P.)

€ 1.120 DZ / € 1.495 EZ PALAIS

€ 1.170 DZ / € 1.590 EZ KURFÜRSTEN

Leistungen: 3 Übernachtungen inkl. Frühstück, Citytax im Hotel Taschenbergpalais Kempinski, 1x Abendessen inkl. begleitender Getränke, 2x Konzertkarten der 1. Kategorie, Führungen Altstadt und Neues Grünes Gewölbe lt. Programm mit versierter Reiseleitung, 1 Reiseführer pro Buchung, individuelle An-/Abreise. Reisebedingungen: Angebotsreise mit Sondertarifen. Mindestteilnehmer: 6. Die Konzerte finden nach jetzigem Stand mit reduzierter Besucherzahl statt und es gelten die aktuellen COVID-Maßnahmen. Bitte beachten Sie, dass die Konzertkarten personalisiert werden müssen.

Im Rahmen der Musikfestspiele Dresden präsentiert Sir Simon Rattle mit dem London Symphony Orchestra Mahlers Sinfonie Nr. 6. Das Sinfonieorchester des Bayerischen Rundfunks spielt unter der Leitung von Jakub Hruša die Sinfonie Nr. 1 von Brahms, ergänzt durch Beethovens 5. Klavierkonzert, interpretiert von Emanuel Ax. Sie besuchen die sehenswerte Altstadt und bestaunen die einzigartigen Schätze im Neuen Grünen Gewölbe.

// 14.–17. Mai 2021

Gruppenreise

Freitag, 14. Mai

Individuelle Anreise zum Hotel.

Gemeinsames Abendessen im Restaurant Kastemeiers mit Ihrer Reiseleitung.

Samstag, 15. Mai

Führung durch die Altstadt

Sie spazieren entlang der prachtvollen Bauten in der Altstadt und sehen das Residenzschloss, den Fürstenzug, die weltberühmte Semperoper, die Frauenkirche und besuchen den Zwinger. Zudem erfahren Sie Interessantes und Humoriges über das Fürstenhaus Sachsen.

Anschließend haben Sie die Möglichkeit zum **individuellen Besuch der »Paraderäume August des Starken«** im Residenzschloss. Die im September 1719 durch August den Starken eröffneten und im 2. Weltkrieg völlig zerstörten Räume wurden mit Hilfe von Kupferstichen und Zeichnungen rekonstruiert und mit dem gut erhaltenen Original-Mobiliar bestückt. Auch die originale Garderobe August des Starken, die er anlässlich seiner Krönung im Jahre 1697 trug, ist zu sehen – ein weltweit einzigartiger Schatz barocker Textilkunst. Sollte eine Führung durch die Paraderäume zu diesem Zeitpunkt möglich sein, werden wir versuchen dies kurzfristig zu arrangieren. Der Nachmittag steht zur freien Verfügung

18.00 Uhr Kulturpalast Dresden:

London Symphony Orchestra

Dirigent: Sir Simon Rattle

Gustav Mahler: Sinfonie Nr. 6 a-Moll »Tragische«

Sonntag, 16. Mai

Führung im Neuen Grünen Gewölbe

Im Neuen Grünen Gewölbe, welches sich im Residenzschloss befindet, sind die **prunkvollen Kunstschätze** aus einer der reichsten Schatzkammern Europas ausgestellt. Bestaunen Sie die Vielzahl herausragender Objekte in doppelt entspiegelten, klimatisierten Vitrinen, die eigens für diese Präsentation angefertigt wurden. Berühmtheiten wie der »Kirschkerne«, Dinglingers **»Hofstaat zu Delhi am Geburtstag des Großmoguls Aureng-Zeb«** und nicht zuletzt der 41-karätige Grüne Diamant gibt es weltweit nur einmal zu sehen. Die Führung erreicht ihren Höhepunkt mit dem Besuch der **königlichen Gemächer Augusts des Starken**, die mit Silbermöbeln und einzigartiger barocker Textilkunst aufwarten.

Der Nachmittag steht zur freien Verfügung.

20.00 Uhr Kulturpalast Dresden:

Symphonieorchester des Bayerischen Rundfunks

Dirigent: **Jakub Hruša**

Klavier: **Emanuel Ax**

Ludwig van Beethoven: Konzert für Klavier und

Orchester Nr. 5 Es-Dur op. 73

Johannes Brahms: Sinfonie Nr. 1 c-Moll op. 68

Montag, 17. Mai

Nach dem Frühstück individuelle Abreise.

// Schlossfestspiele Regensburg



© Karina Schwarz/DC



Der Auftritt der gefeierten Mezzosopranistin Elina Garanča – die ein außergewöhnlich farbenreiches Programm präsentiert – wird einer der Höhepunkte der Thurn & Taxis Schlossfestspiele 2021 sein. »Die Zauberflöte« von Mozart ist eine Produktion der Oper Leipzig und wird mit dem berühmten Gewandhausorchester präsentiert. Ein Orgelkonzert auf der Papst-Benedikt-Orgel in der Alten Kapelle und interessante Stadtführungen runden die Festspielreise ab.

// 16.–19. Juli 2021

Gruppenreise

Freitag, 16. Juli

Individuelle Anreise zum Hotel.

Abendessen in einem guten Restaurant.

Samstag, 17. Juli

Stadtführung, Dom, Alte Kapelle inkl. Mittagessen

Der Tag beginnt mit einer Führung im prachtvollen Dom St. Peter. In der Kathedrale des Bistums Regensburg verrichten die Regensburger Domspatzen seit Jahrhunderten ihren liturgischen Dienst in der musikalischen Gestaltung der Gottesdienste. Anschließend besichtigen Sie die Alte Kapelle, eine der schönsten Rokoko-Kirchen Europas. Die Innenausstattung der Basilika hat der Hofbildhauer der Fürsten Thurn und Taxis, Simon Sorg, entworfen. Die Fresken und Skulpturen im Kircheninnenraum stellen das Leben Kaiser Heinrichs II. und seiner Gemahlin Kunigunde dar. Freuen Sie sich auf ein **privates Orgelkonzert** auf der **Papst-Benedikt-Orgel**, die im Jahre 2006 in der Basilika der Alten Kapelle eingebaut und durch Papst Benedikt XVI. persönlich geweiht wurde. Anschließend geht die Führung weiter durch die **historische Altstadt** – seit 2006 **UNESCO-Welterbe** der Menschheit – mit schönen Patrizierhäusern, idyllischen Plätzen, mit der Steinernen Brücke, der Porta Praetoria und dem Rathaus. Ein Mittagessen in einem guten Restaurant beschließt den Vormittag.

Der Nachmittag steht zur freien Verfügung.

20.30 Uhr im Schlosshof Thurn & Taxis:

Die Zauberflöte von Wolfgang A. Mozart

Dirigent: N.N.

Regie: Patrick Bialdyga nach Barbora Horáková
Produktion und Ensemble der Oper Leipzig
Gewandhausorchester Leipzig

Sonntag, 18. Juli

Besichtigung Schloss Thurn und Taxis

Seit 1812 ist das ehemalige **Benediktinerkloster St. Emmeram** Sitz der fürstlichen Familie. Die gesamte Innenausstattung im Neorenaissancestil ist der römischen Antike nachempfunden. Das prachtvolle Marmortreppenhaus führt in die Prunkräume der fürstlichen Residenz. Erleben Sie **adelige Wohnkultur** zwischen Barockzeit und Historismus und bestaunen Sie die fürstliche **Schatzkammer**, die herausragende Kunstgegenstände aus den fürstlichen Sammlungen präsentiert. Hochwertiges Mobiliar, feines Porzellan, wertvolle Tabatieren, exklusive Waffen und erlesene Gold- und Silberpretiosen aus den führenden Kunstwerkstätten Europas entführen den Besucher in die Welt und den Glanz einer der bedeutendsten Dynastien des europäischen Hochadels. Der Nachmittag steht zur freien Verfügung.

Zur **Einstimmung auf den Konzertabend** genießen Sie direkt vor der Aufführung im festlichen Schlosshof ein wunderbares **Festspielmenü**.

20.30 Uhr im Schlosshof Thurn & Taxis:

Festliche Operngala mit Elina Garanča

Dirigent: Karel Mark Chichon

Hofer Symphoniker

Ein Abend mit Italienischen Opern, Spanischen Songs und Zarzuelas mit Werken von Verdi, Cilea und Galdon erwartet Sie.

Montag, 19. Juli

Nach dem Frühstück individuelle Heimreise.

Hotel: Sie wohnen mitten in der Altstadt im **First-Class Hotel Goliath am Dom**. Das Hotel ist mit Café, Bar, Dachterrasse, Wellnessbereich mit Sauna, Fitness, Massage und einem Beauty-Bereich ausgestattet. Die komfortablen Zimmer sind stilvoll und individuell gestaltet und bieten TV, Telefon, Minibar und Klimaanlage, **Standard-Doppelzimmer** zur Alleinbelegung und **Deluxe-Doppelzimmer**.

16.–19. JULI 2021 (PREIS P.P.)

€ 1.360 DZ DELUXE

€ 1.460 DZ= EZ STANDARD

Leistungen: 3 Übernachtungen inkl. Frühstück im Hotel Goliath am Dom, 2x Opern- / Konzertkarten der 1. Kategorie, 1x Abend- und 1x Mittagessen inkl. begleitender Getränke, 1x Festspielmenü, Besichtigungen, Stadtführung, Orgelkonzert, versierte Reiseleitung, individuelle An-/Abreise, 1 Reiseführer pro Buchung. **Bitte beachten Sie**, dass es sich um eine Open-Air-Veranstaltung handelt, die auch bei schlechtem Wetter stattfindet. Reisebedingungen: Angebotsreise mit Sondertarifen. Mindestteilnehmer: 12



// Baden-Bad

Die Pfingst- und die Sommerfestspiele in Baden-Baden lassen keine Wünsche offen. Hervorragende Solisten/innen wie Khatia Buniatishvili, Yuja Wang, Martin Stadtfeld und Andreas Ottensamer spielen im Festspielhaus zusammen mit Spitzenorchestern attraktive Musikprogramme. Die Baden-Baden Gala glänzt mit ausgezeichneten Gesangssolisten/innen. Interessante Führungen durch die schöne Kurstadt ergänzen die Arrangements im Sommer.

Hotel: Das 5-Sterne **Hotel Dorint Maison Messmer** im Zentrum der Kurstadt bietet: Großen SPA- und Wellness-Bereich, Restaurants, Kamin-Bar. Komfortable, moderne **Standard Zimmer** (24 m²): Balkon od. Terrasse, Klimaanlage, Minibar, Schreibtisch, TV, Radio, WLAN, Bad (Badewanne). **Komfort Zimmer** (24 m²): Ausblick über Stadt und Kurpark. **Superior Zimmer** (30–40 m²): Wohn- und Schlafbereich, Bad (DU und Wanne).

23.–25. MAI 2021 (PREIS P.P.)
 € 495 DZ/€ 630 EZ STANDARD
 € 520 DZ/€ 650 EZ KOMFORT
 € 560 DZ/€ 710 EZ SUPERIOR

Leistungen: 2 Übernachtungen inkl. Frühstück, Kurtaxe im Dorint Hotel Maison Messmer, 2 x Karten der 1. Kategorie (ohne Transfers), 1 Reiseführer pro Buchung, individuelle An-/Abreise, Reisebedingungen: Angebotsreise mit Sondertarifen.

02.–05. JULI 2021 (PREIS P.P.)
 € 1.350 DZ/€ 1.540 EZ STANDARD
 € 1.380 DZ/€ 1.590 EZ KOMFORT

Leistungen: 3 Übernachtungen inkl. Frühstück, Kurtaxe im Dorint Hotel Maison Messmer, 1 x Sektempfang & Imbiss und Stadtführung mit versierter Reiseleitung, 3 x Karten der 1. Kategorie inkl. Transfers, 1 Reiseführer pro Buchung, individuelle An-/Abreise, Reisebedingungen: Angebotsreise mit Sondertarifen. Mindestteilnehmer: 10.

// 23.–25. Mai 2021 Pfingsten

Individualreise

Samstag, 23. Mai

Individuelle Anreise zum Hotel.

18.00 Uhr Festspielhaus:
SWR Symphonieorchester
 Dirigent: **Pablo Heras-Casado**
 Klavier: **Khatia Buniatishvili**
 Wagner: Liebestod aus »Tristan und Isolde«
 Ravel: Konzert für Klavier G-Dur
 Strawinsky: Le sacre du printemps

Sonntag, 24. Mai

11.00 Uhr Festspielhaus: **Martin Stadtfeld**
Musiker des SWR Symphonieorchesters
 Klavier: Martin Stadtfeld
 Wagner: Siegfried-Idyll (Urfassung)
 R. Schumann: Klavierquintett Es-Dur op. 44
 Mendelssohn: Oktett für Streicher Es-Dur op. 20

Montag, 25. Mai

Nach dem Frühstück individuelle Abreise.

// 02.–05. Juli 2021

Gruppenreise

Freitag, 02. Juli

Individuelle Anreise zum Hotel.
Sektempfang und **Imbiss** mit Ihrer Reiseleitung.

20.00 Uhr Festspielhaus:
DiDonato & Nézet-Séguin
 Mezzosopran: Joyce DiDonato
 Klavier: Yannick Nézet-Séguin
 Schubert: Winterreise op. 89

Samstag, 03. Juli

Der Tag steht zur freien Verfügung.

18.00 Uhr Festspielhaus: **The MET Orchestra**
 (Änderung vorbehalten)
 Dirigent: **Yannick Nézet-Séguin**
 Mezzosopran: **Joyce DiDonato**
 Berlioz: Aus der Oper »Les Troyens«:
 Chers Tyriens, tant de nobles travaux
 Chasse royale et orage; Adieu, fière cite
 Symphonie fantastique op. 14

Sonntag, 04. Juli

Musikalische Stadtführung
 Bei dieser Stadtführung hören Sie Interessantes über die Musikgeschichte des 19. Jahrhunderts. Sie erfahren Hintergründe zu den Aufenthalten in der berühmten Kurstadt von **Johannes Brahms**, seiner guten Freundin **Clara Schumann**, von **Pauline Viardot**, eine der vielseitigsten Künstlerinnen des 19. Jahrhunderts, von **Gioacchino Rossini** und Carl Maria von Weber. Anschließend Zeit zur freien Verfügung.

17.00 Uhr Festspielhaus: Baden-Baden Gala

Dirigent: **Yannick Nézet-Séguin**
 Sieglinde: Christina Goerke
 Siegmund: Brandon Jovanovich
 Hunding: Günther Groissböck
 The MET Orchestra (Änderung vorbehalten)
 Muhly: Liar – Suite aus der Oper »Marnie«
 R. Strauss: Don Juan op. 20
 Wagner: Erster Aufzug aus »Die Walküre«

Montag, 05. Juli

Nach dem Frühstück individuelle Abreise.



© Peter Adamik

en

// 10.–12. Juli 2021

Samstag, 10. Juli

Individuelle Anreise zum Hotel.
Sektempfang und **Imbiss** mit Ihrer Reiseleitung.

18.00 Uhr Festspielhaus: **Brahms-Zyklus I Chamber Orchestra of Europe**
 Dirigent: **Yannick Nézet-Séguin**
 Klavier: **Yuja Wang**
 Brahms: Klavierkonzert Nr. 2 B-Dur op. 83
 Sinfonie Nr. 1 c-Moll op. 68

Sonntag, 11. Juli

Musikalische Stadtführung
 Bei dieser Stadtführung am Vormittag hören Sie Interessantes über die **Musikgeschichte** des 19. Jahrhunderts. Sie erfahren Hintergründe zu den Aufhalten in der berühmten Kurstadt von **Johannes Brahms**, der seiner guten Freundin **Clara Schumann** nach Baden-Baden folgte. Diese

wiederum hatte auf Zureden ihrer Freundin **Pauline Viardot**, eine der vielseitigsten Künstlerinnen des 19. Jahrhunderts, ein Haus in Baden-Baden erworben. Auch **Gioacchino Rossini** war häufig zu Gast in der schönen Kurstadt. Warum Carl Maria von Weber hier von sich reden machte, erfahren Sie bei dieser spannenden Führung. Anschließend Zeit zur freien Verfügung.

17.00 Uhr Festspielhaus: **Brahms-Zyklus II Chamber Orchestra of Europe**

Dirigent: **Yannick Nézet-Séguin**
 Klarinette: **Andreas Ottensamer**
 W. A. Mozart: Klarinettenkonzert A-Dur KV 622
 Brahms: Sinfonie Nr. 2 D-Dur op. 73

Montag, 12. Juli

Nach dem Frühstück individuelle Abreise.

Gruppenreise

Hotel: Das 5-Sterne Hotel Dorint Maison Messmer im Zentrum der Kurstadt bietet: Großen SPA- und Wellness-Bereich, Restaurants, Kamin-Bar. Komfortable, moderne **Standard Zimmer** (24 m²): Balkon od. Terrasse, Klimaanlage, Minibar, Schreibtisch, TV, Radio, WLAN, Bad (Badewanne). **Komfort Zimmer** (24 m²): Ausblick über Stadt und Kurpark. **Superior Zimmer** (30–40 m²): Wohn- und Schlafbereich, Bad (DU und Wanne).

10.–12. JULI 2021 (PREIS P.P.)

€ 800 DZ/€ 930 EZ STANDARD
 € 820 DZ/€ 960 EZ KOMFORT
 € 850 DZ/€ 1.010 EZ SUPERIOR

22.–24. JULI 2021 (PREIS P.P.)

€ 950 DZ/€ 1.080 EZ STANDARD
 € 970 DZ/€ 1.110 EZ KOMFORT
 € 995 DZ/€ 1.150 EZ SUPERIOR

Leistungen: 2 Übernachtungen inkl. Frühstück, Kurtaxe im Dorint Hotel Maison Messmer, 1x Sektempfang & Imbiss und Stadtführung mit versierter Reiseleitung lt. Programm, 2x Karten der 1. Kategorie inkl. Transfers, 1 Reiseleiter pro Buchung, individuelle An-/Abreise, Reisebedingungen: Angebotsreise mit Sondertarifen. Mindestteilnehmer: 10.

// 22.–24. Juli 2021

Donnerstag, 22. Juli

Individuelle Anreise zum Hotel.
Sektempfang und **Imbiss** mit Ihrer Reiseleitung.

20.00 Uhr Festspielhaus:
Tosca von **Giacomo Puccini**
 Dirigent: Valery Gergiev
 Regie: Paul Curran
 Szenische Oper mit Solisten, Chor und Orchester des Mariinsky Theaters St. Petersburg

Freitag, 23. Juli

Baden-Baden auf dem Weg zum Welterbe
 Bei dieser Themenführung erfahren Sie Interessantes zu den festgelegten Kriterien im Rahmen der Bewerbung, dem materiellen und immateriellen Erbe der Stadt: Baden-Baden blickt auf eine **reiche Kulturgeschichte** seit der Antike zurück. Seine Glanzzeit als **»Sommerhauptstadt Europas«** im 19. Jahrhundert spiegelt sich bis heute im Stadtbild wider. In dieser Zeit zählte Baden-Baden zu den europäischen Kurstädten von Weltgeltung.

Dies schlug sich unter anderem in seiner spezifischen städtebaulichen Entwicklung nieder, die noch heute als besonderer Stadttypus erfahrbar ist. Seit Sommer 2014 steht Baden-Baden gemeinsam mit zehn weiteren europäischen Kurstädten unter dem Titel »Great Spas of Europe« auf der Tentativliste der UNESCO.

Anschließend Zeit zur freien Verfügung.

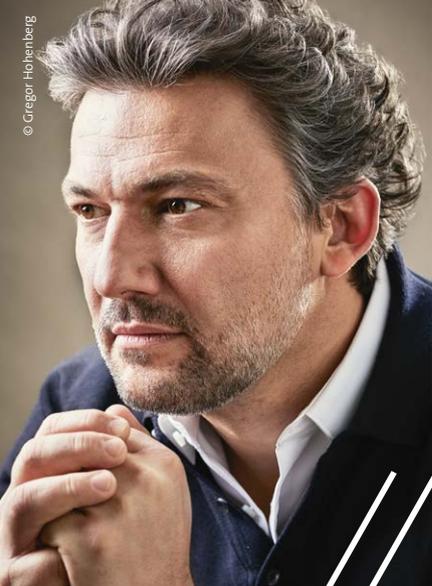
20.00 Uhr Festspielhaus: **Festliches Konzert**

Dirigent: Valery Gergiev
 Orchester des Mariinsky Theaters St. Petersburg
 Das Programm wird später bekannt gegeben

Samstag, 24. Juli

Nach dem Frühstück individuelle Abreise.

Gruppenreise



// Berlin Waldbühne

Jonas Kaufmann präsentiert bei seinem Open-Air-Konzert in der Berliner Waldbühne zusammen mit der gefeierten Sopranistin Rachel Willis-Sørensen Highlights aus italienischen Opern sowie Operetten- und Tonfilmschlager der 1920er und 1930er Jahre. Eine interessante Führung zeigt Ihnen die Museumsinsel, den Schlossplatz und das wunderschöne Nikolaiviertel. Sie wohnen im Hotel Regent Berlin – direkt am Gendarmenmarkt.

// 05.–07. August 2021

Gruppenreise

Hotel: Sie wohnen stilvoll im sehr gut geführten **5-Sterne Hotel Regent Berlin** direkt am Gendarmenmarkt. Ausstattung: Restaurant mit offenem Kamin, Bar, Fitness-Center mit Sauna. **Classic Zimmer** (ca. 40 m²) zur Seitenstraße im klassischen Biedermeierstil mit Flat-Screen TV, DVD Player, Telefon, kostenfreies WLAN, Schreibtisch, luxuriöses Marmorbad mit begehrter Dusche, Badewanne und separatem WC. **Premium Zimmer** zum ruhigen Innenhof oder mit Blick zum Gendarmenmarkt oder auf höherer Etage.

05.–07. AUGUST 2021 (PREIS P.P.)
€ 820 DZ/€ 990 EZ=DZ CLASSIC
€ 880 DZ/€ 1.090 EZ=DZ PREMIUM

Leistungen: 2 Übernachtungen inkl. Frühstück im Hotel Regent Berlin, 1x Abendessen inkl. begleitender Getränke, Führung lt. Programm, Konzertkarte der 1. Kategorie (nummerierter Sitzplatz im Parkett), Transfers zur /von der Waldbühne, 1 Reiseführer pro Buchung, versierte Reiseleitung, individuelle An-/Abreise. Reisebedingungen: Angebotsreise mit Sondertarifen. Mindestteilnehmer: 10.

Donnerstag, 05. August

Individuelle Anreise nach Berlin zum Hotel Regent Berlin.

Abendessen in einem guten Restaurant mit Ihrer Reiseleitung.

Freitag, 06. August

Museumsinsel, Schlossplatz, Nikolaiviertel
Bei dieser Führung bewegen Sie sich ausschließlich auf dem Gebiet der ehemaligen Doppelstadt Cölln-Berlin. Die **Museumsinsel** auf Cöllner Gebiet ist als letzter der drei Teilabschnitte dieser Führung bebaut worden. Die Sanierung der inzwischen unter dem Schutz der **UNESCO** stehenden fünf Bauten der Museumsinsel ist teils abgeschlossen, teils im Prozess. Südlich davon – ebenfalls Cölln – ist scheinbar das **Berliner Schloss** wieder aufgestanden. Hinter der Fassade – davon eine Seite ausgebildet als Reminiszenz des Palastes der Republik – könnte das **Humboldt-Forum** ein, vielleicht auch das neue kulturelle Zentrum der Stadt werden. Schließlich erreichen Sie mit dem wunderschönen **Nikolaiviertel** endlich Berliner Boden. Bilder noch von 1985 zeugen von dem Wiederaufbau. Das Nikolaiviertel gilt als »Wiege Berlins«. Mittags Rückkehr zum Hotel.

Der Nachmittag steht zur freien Verfügung.

Transfer zur Waldbühne Berlin.

Um 20.00 Uhr:

Jonas Kaufmann & Rachel Willis-Sørensen
präsentieren »Unterm Sternenzelt«

Tenor: Jonas Kaufmann

Sopran: Rachel Willis-Sørensen

Dirigent: Jochen Rieder

Deutsche Staatsphilharmonie

Im August kehrt Jonas Kaufmann mit einem neuen Programm zurück in die Waldbühne. Begleitet von der Deutschen Staatsphilharmonie unter der Leitung von Jochen Rieder präsentiert er mit der international gefeierten Sopranistin Rachel Willis-Sørensen Arien und Duette von Giuseppe Verdi und Giacomo Puccini sowie Operetten- und Tonfilmschlager aus dem Berlin der 1920er und 1930er Jahre. Dabei dürfen natürlich »E lucevan le stelle«, »Nessun dorma« – aber auch Hits wie »Du bist die Welt für mich« oder »Irgendwo auf der Welt« nicht fehlen! Freuen Sie sich auf einen wunderbaren Abend mit Gesangsdarbietungen vom Feinsten: »Unterm Sternenhimmel«.

Nach dem Konzert Rückfahrt zum Hotel.

Samstag, 07. August

Nach dem Frühstück individuelle Abreise.

// Bregenzer Festspiele

© Anja Köhler



© Kai Forster

Genießen Sie ein musikalisches Wochenende am schönen Bodensee und erleben Sie Giuseppe Verdis Meisterwerk »Rigoletto« auf der Seebühne in Bregenz, inszeniert von Philipp Stölzl. Sie wohnen direkt am See im 5-Sterne Hotel Bayerischer Hof in Lindau und erreichen die Seebühne in Bregenz bequem mit dem Festspielschiff. Ihre Opernkarte berechtigt Sie zum Besuch der Aufführung bei schlechtem Wetter im Festspielhaus.

// 23.–25. Juli 2021

Individualreise

Freitag, 23. Juli

Individuelle Anreise zum Hotel Bayerischer Hof in Lindau.

Wired Aerial Theatre, Bregenzer Festspielchor
Prager Philharmonischer Chor
Wiener Symphoniker

Samstag, 24. Juli

Gestalten Sie den Tag ganz nach Ihren Wünschen. Bummeln Sie durch das wunderschöne Lindau oder unternehmen Sie einen Ausflug in die reizvolle Umgebung. Abends fahren Sie mit dem **Festspielschiff** von Lindau aus direkt bis zur Seebühne in Bregenz und erleben die einzigartige Inszenierung von Verdis weltberühmter Oper »Rigoletto« in dieser besonderen Atmosphäre.

In seiner weltberühmten Arie »La donna è mobile« offenbart der Herzog sein zynisches Credo: Frauen seien unbeständig und verlogen, doch für sein Glück müsse der Mann von der Liebe zu ihnen kosten. Tatkräftig unterstützt der Hofnarr **Rigoletto** den Herzog bei dessen Eroberungen, bis seine eigene Tochter in dessen Fänge gerät. Die angebotene Hilfe eines Auftragsmörders kommt ihm da zur Rache gerade recht. Doch der über ihn ausgesprochene Fluch wird Rigoletto zum Verhängnis.

21.15 Uhr Seebühne Bregenz:

Rigoletto von **Giuseppe Verdi**

Dirigent: Enrique Mazzola / Daniele Squeo

Inszenierung: Philipp Stölzl

Die Sängerbesetzung steht noch nicht fest

Nach der Aufführung Rückfahrt mit dem Festspielschiff zum Hotel.

Sonntag, 25. Juli

Nach dem Frühstück individuelle Abreise.

Hotel: Sie wohnen komfortabel im 5-Sterne Hotel Bayerischer Hof in Lindau, direkt an der Seepromenade. Das Hotel bietet Restaurant, Bar, Café, Terrassenrestaurant, Freibad, Wellness-Bereich, Fitnessraum und Parkhaus / Parkplatz gegen Gebühr. Die **komfortablen Zimmer** verfügen über eine gehobene Ausstattung: Bad / Dusche und WC, Sitzgelegenheit, Schreibtisch, Telefon, Satelliten-TV, WLAN- und LAN-Internet (kostenfrei), Safe, Minibar, Fön und Klimaanlage. Alle Zimmer sind Nichtraucherzimmer. **Komfortzimmer:** sehr geräumige Zimmer in der 4. Etage.

23.–25. JULI 2021 (PREIS P.P.)

€ 640 DZ / € 740 EZ = DZ

€ 700 DZ / € 810 EZ = DZ SEESEITE

€ 790 DZ KOMFORT SEESEITE

€ 930 EZ = DZ KOMFORT SEESEITE

06.–08. AUGUST 2021 (PREIS P.P.)

€ 640 DZ / € 740 EZ = DZ

€ 720 DZ / € 840 EZ = DZ SEESEITE

€ 760 DZ / € 890 EZ = DZ KOMFORT

€ 790 DZ KOMFORT SEESEITE

€ 930 EZ = DZ KOMFORT SEESEITE

20.–22. AUGUST 2021 (PREIS P.P.)

€ 640 DZ / € 740 EZ = DZ

€ 700 DZ / € 810 EZ = DZ SEESEITE

€ 790 DZ KOMFORT SEESEITE

€ 930 EZ = DZ KOMFORT SEESEITE

// 06.–08. August und 20.–22. August 2021

Individualreise

Freitag, 06. August / 20. August

Individuelle Anreise zum Hotel Bayerischer Hof.

21.00 Uhr Seebühne Bregenz:

Rigoletto von **Giuseppe Verdi**

Dirigent: Enrique Mazzola / Daniele Squeo

Inszenierung: Philipp Stölzl

Wired Aerial Theatre, Bregenzer Festspielchor

Prager Philharmonischer Chor

Wiener Symphoniker

Samstag, 07. August / 21. August

Gestalten Sie den Tag ganz nach Ihren Wünschen. Bummeln Sie durch das wunderschöne Lindau oder unternehmen Sie einen Ausflug in die reizvolle Umgebung.

Rückfahrt mit dem Festspielschiff.

Fahrt mit dem **Festspielschiff** zur Seebühne in Bregenz.

Sonntag, 08. August / 22. August

Nach dem Frühstück individuelle Abreise.

Leistungen: 2 Übernachtungen inkl. Frühstücksbuffet, Kurtaxe im Hotel Bayerischer Hof, Karte der 1. Kategorie (Hauskarte) für »Rigoletto«, Festspielschifftransfer zur Seebühne und zurück, 1 Reiseführer pro Buchung. Bei schlechtem Wetter: halbszenische Aufführung im Festspielhaus, individuelle An-/Abreise. Reisebedingungen: Angebotsreisen mit Sondertarifen.



© Julia Wesley

© KKL

© Marco Borggreve

// Lucerne Festival

Erleben Sie im hervorragenden Konzertsaal des Kultur- und Kongresszentrums Luzern wunderbare Konzerte mit dem Lucerne Festival Orchestra und Yuja Wang unter der Leitung von Yannick Nézet-Séguin, mit dem Luzerner Sinfonieorchester, Michael Sanderling am Dirigat und dem Cellisten Steven Isserlis sowie mit dem Chicago Symphony Orchestra, Riccardo Muti und der Mezzosopranistin Alice Coote. Eine interessante Stadtführung ergänzt den Musikgenuss.

Hotel: Das moderne **4-Sterne Hotel des Balances** in einem geschichtsträchtigen Haus liegt wenige Gehminuten vom Bahnhof und vom KKL Konzertsaal entfernt. Ausstattung: Gutes Restaurant mit Terrasse direkt an der Reuss, Bar und Lounge. PKW-Parkservice gegen Gebühr. Moderne **Einzelzimmer** (ca. 18 m²) zur Altstadt, Parkettboden, Kingsize-Bett (1,60 m), Bad mit Dusche, WC, Föhn, Sitzecke, Schreibtisch, Minibar, Telefon, Radio, Kabel-TV, Highspeed WLAN, Safe, Klimaanlage, Kaffee-/Teebereiter. **Doppelzimmer** (ab 25 m²) zur Altstadt oder zur Reuss, Kingsize- oder Doppel-Bett, Bad mit Badewanne oder Dusche. Elegante **Junior Suiten** (ca. 30 m²) mit Balkon und herrlichem Ausblick zur Reuss, Kingsize-Bett (2 x 2 m), Bad mit Badewanne.

// 21.–24. August 2021

Gruppenreise

Samstag, 21. August

Individuelle Anreise zum Hotel des Balances.
Cocktailempfang mit Imbiss.

18.30 Uhr KKL Luzern-Konzertsaal:
Lucerne Festival Orchestra
Dirigent: **Yannick Nézet-Séguin**
Klavier: **Yuja Wang**
Wolfgang Amadeus Mozart: Konzert für Klavier und Orchester d-Moll KV 466
Anton Bruckner: Sinfonie Nr. 8 c-Moll WAB 108

Sonntag, 22. August

Stadtführung Luzern inkl. Mittagessen

Erleben Sie bei einer interessanten Führung die weltberühmten Sehenswürdigkeiten von Luzern, wie die **Kapellbrücke** – das Wahrzeichen der Stadt – und den achteckigen **Wasserturm**, der während seines 700-jährigen Bestehens unterschiedlichen Zwecken diente. Die weithin sichtbare **Jesuitenkirche**, deren Bau von 1666 bis 1677 dauerte, ist der erste große, sakrale Barockbau der Schweiz, gebaut nach dem Vorbild der Kirche «Il Gesù» in Rom. Sie passieren auch das **Kultur- und Kongresszentrum Luzern**, welches 1998 eröffnet und nach den Plänen des Architekten Jean Nouvel erbaut wurde. Der multifunktionale Bau in der Stadt Luzern bieten einen Konzertsaal, der für seine Akustik sehr geschätzt wird. Zudem erfahren Sie Wichtiges und Witziges über die Geschichte und den Alltag der Luzerner. Abschließend besuchen Sie die **Hofkirche St. Leodegar** und besichtigen die mit 383 Kilogramm schwerste und älteste **Orgelpfeife** der Welt.

Ein gemeinsamer **Lunch** im guten Restaurant »Old Swiss House« schließt diesen schönen Vormittag ab.

Der Nachmittag steht Ihnen zur freien Verfügung.

19.30 Uhr KKL Luzern-Konzertsaal:
Luzerner Sinfonieorchester
Dirigent: **Michael Sanderling**
Violoncello: **Steven Isserlis**
Carl Maria von Weber: Ouvertüre zur Romantischen Oper Der Freischütz op. 77
Robert Schumann: Konzert für Violoncello und Orchester a-Moll op. 129
Sinfonie Nr. 4 d-Moll op. 120 (Fassung von 1851, mit Retuschen von Michael Sanderling)

Montag, 23. August

Der Tag steht zu Ihrer freien Verfügung.

19.30 Uhr KKL Luzern-Konzertsaal:
Chicago Symphony Orchestra
Dirigent: **Riccardo Muti**
Mezzosopran: **Alice Coote**
Benjamin Britten: Four Sea Interludes aus der Oper Peter Grimes op. 33a
Edward Elgar: Sea Pictures op. 37
Peter I. Tschaikowsky: Sinfonie Nr. 6 h-Moll op. 74 »Pathétique«

Dienstag, 24. August

Nach dem Frühstück individuelle Abreise.

21.–24. AUGUST 2021 (PREIS P.P.)
€ 2.580 EZ ALTSTADT
€ 2.190 DZ/€ 2.690 EZ=DZ ALTSTADT
€ 2.280 DZ/€ 2.830 EZ=DZ REUSS
€ 2.495 SUITE=DZ

Leistungen: 3 Übernachtungen inkl. Frühstück, Tax im Hotel des Balances, 3 Konzertkarten der 1. Kategorie, Cocktailempfang mit Imbiss und Stadtführung mit versierter Reiseleitung, 1x Mittagessen inkl. begleitender Getränke, 1 Reiseführer pro Buchung, individuelle An-/Abreise. Reisebedingungen: Angebotsreise mit Sondertarifen. Mindestteilnehmer: 6



// Salzburger Festspiele

Die Aufführung »Elektra« ist mit Ausrine Stundyte in der Titelrolle, Tanja Ariane Baumgartner als Klytämnestra und Asmik Grigorian als Chrysothemis ideal besetzt. Anna Netrebko in der Rolle der Floria Tosca in Puccinis Meisterwerk lässt ebenfalls keine Wünsche offen. Das Konzert mit dem Chicago Symphony Orchestra, unter der Leitung von Riccardo Muti und mit Alice Coote, komplettiert das hochkarätige Musikprogramm dieser Festspielreise.

// 23.–26. August 2021

Gruppenreise

Montag, 23. August

Individuelle Anreise zum Hotel Bristol.
Cocktailempfang mit Imbiss.

20.00 Uhr Felsenreitschule:

Elektra von **Richard Strauss**

Dirigent: **Franz Welser-Möst**

Regie: Krzysztof Warlikowski

Mit **Tanja Ariane Baumgartner**, **Ausrine Stundyte**,

Vida Miknevičiūtė, **Asmik Grigorian**,

Michael Laurenz, **Christopher Maltman**,

Verity Wingate, **Matthäus Schmidlechner**,

Jens Larsen, **Sinéad Campbell-Wallace**,

Monika Bohinec, **Noa Beinart**, **Deniz Uzun**,

Regine Hangler, **Natalia Tanasii...**

Konzertvereinigung Wiener Staatsopernchor

Wiener Philharmoniker

Dienstag, 24. August

Macht und Glanz der Erzbischöfe

Bei der Stadtführung hören Sie von den erzbischöflichen Herrschern, die das Erscheinungsbild Salzburgs maßgeblich geprägt haben. Sie sehen den Salzburger Dom – das Zentrum der Macht – die Residenzgebäude und den Residenzplatz, dessen Gestaltung in Anlehnung an eine großzügige italienische Piazza entstand. Anschließend besuchen Sie im **DomQuartier**, welches sich aktuell der großen musikalischen Tradition Salzburgs widmet, die Musikausstellung **»Überall Musik! Feste und Spiele am Hof der Salzburger Fürst-erzbischöfe«**. Sie erzählt von glanzvollen Zeiten, prachtvollen Festen und herrlicher Musik, von internationalem Ruhm und historischen Premieren – denn all das hat es in Salzburg schon lange vor den Festspielen gegeben!

Mit Biber, Muffat, Caldara, den Mozarts und Michael Haydn begeben Sie sich auf eine spannende und abwechslungsreiche Entdeckungsreise zu **200 Jahre Salzburger Musikgeschichte** an den Originalschauplätzen.

Der Nachmittag steht zur freien Verfügung,

19.00 Uhr Großes Festspielhaus:

Tosca von **Giacomo Puccini**

Dirigent: **Marco Armiliato**

Regie: Michael Sturminger

Mit **Anna Netrebko**, **Yusif Eyvazov**, **Ludovic Tézier**,

Michael Mofidian, **Matteo Peirone**,

Mikeldi Atxalandabaso, **Rupert Grössinger**,

Alexander Köpeczi

Salzburger Festspiele und Theater Kinderchor

Konzertvereinigung Wiener Staatsopernchor

Wiener Philharmoniker

Mittwoch, 25. August

Der Tag steht zu Ihrer freien Verfügung.

Frühes **Abendessen** im guten Restaurant M32 mit herrlichem Blick auf die Mozartstadt.

20.00 Uhr Großes Festspielhaus:

Chicago Symphony Orchestra

Dirigent: **Riccardo Muti**

Mezzosopran: **Alice Coote**

Benjamin Britten: Four Sea Interludes op. 33a aus

der Oper »Peter Grimes«

Edward Elgar: Sea Pictures. Fünf Lieder op. 37

Peter I. Tschaikowski: Symphonie Nr. 6 h-Moll op.

74 »Pathétique«

Donnerstag, 26. August

Nach dem Frühstück individuelle Abreise.

Hotel: Das 5-Sterne **Hotel Bristol** direkt am Mirabellgarten gelegen, zeigt sich stilvoll mit Antiquitäten, Kunstwerken und liebevollen Details. Die Kombination aus modernem Komfort, Tradition und bestem Service verspricht einen rundum gelungen Aufenthalt in der Mozartstadt. Ausstattung: Restaurant »Polo-Lounge«, Bar mit Kamin und Live-Musik. Komfortabel ausgestattete **Standard-Zimmer** mit Klimaanlage, Safe, Minibar, Bad mit Dusche, Kabel-TV/Radio, Telefon und Schreibtisch sowie **Superior Doppelzimmer** (ca. 30 m²).

23.–26. AUGUST 2021 (PREIS P.P.)

€ 2.195 DZ/€ 2.770 EZ=DZ STANDARD

€ 2.350 DZ/€ 3.020 EZ=DZ SUPERIOR

Leistungen: 3 Übernachtungen inkl. Frühstück im Hotel Bristol, 3 x gute Karten inkl. Förderbeitrag (nicht auf den Karten ausgewiesen), 1 x Cocktailempfang mit Imbiss, Führung und Besichtigung inkl. versierter Reiseleitung, 1 x Abendessen inkl. begleitender Getränke, 1 Reiseführer pro Buchung individuelle An-/Abreise. Reisebedingungen: Angebotsreise mit Sondertarifen. Mindestteilnehmer: 6



Hotel: Das 5-Sterne **Hotel Bristol** direkt am Mirabellgarten gelegen, zeigt sich stilvoll mit Antiquitäten, Kunstwerken und liebevollen Details. Die Kombination aus modernem Komfort, Tradition und bestem Service verspricht einen rundum gelungenen Aufenthalt in der Mozartstadt. Ausstattung: Restaurant »Polo-Lounge«, Bar mit Kamin und Live-Musik. Komfortabel ausgestattete **Standard-Zimmer** mit Klimaanlage, Safe, Minibar, Bad mit Dusche, Kabel-TV/Radio, Telefon und Schreibtisch sowie **Superior Doppelzimmer** (ca. 30 m²).

21.–23. AUGUST 2021 (PREIS P.P.)
 € 1.395 DZ/€ 1.780 EZ=DZ STANDARD
 € 1.495 DZ/€ 1.940 EZ=DZ SUPERIOR

Leistungen: 2 Übernachtungen inkl. Frühstück im Hotel Bristol, 2 x gute Karten inkl. Förderbeitrag (nicht auf den Karten ausgewiesen), 1 x Sektempfang, Führung/Besichtigung inkl. versierter Reiseleitung, 1 x Abendessen inkl. begleitender Getränke, 1 Reiseführer pro Buchung, individuelle An-/Abreise. Reisebedingungen: Angebotsreise mit Sondertarifen. Mindestteilnehmer: 6

03.–06. AUGUST 2021 (PREIS P.P.)
 € 1.650 DZ/€ 2.220 EZ=DZ STANDARD
 € 1.795 DZ/€ 2.460 EZ=DZ SUPERIOR

Leistungen: 3 Übernachtungen inkl. Frühstück im Hotel Bristol, 3 x gute Karten inkl. Förderbeitrag (nicht auf den Karten ausgewiesen), 1 Reiseführer pro Buchung, individuelle An-/Abreise. Reisebedingungen: Angebotsreise mit Sondertarifen.

Die Wiener Philharmoniker konzertieren unter der Leitung von Christian Thielemann und Andris Nelsons. Sir John Eliot Gardiner und die Camerata Salzburg präsentieren Werke von Mendelssohn. Weitere Höhepunkte sind »La Damnation de Faust« mit hervorragender Sängerbesetzung, das Händel-Oratorium »Il trionfo del Tempo e del Disinganno«, Mozarts »Don Giovanni« unter der musikalischen Leitung von Teodor Currentzis und der Jedermann.

// 21.–23. August 2021

Gruppenreise

Samstag, 21. August

Individuelle Anreise zum Hotel Bristol.
Sektempfang im Hotel.

17.00 Uhr Haus für Mozart: **Camerata Salzburg**
 Dirigent: **John Eliot Gardiner**
 Mendelssohn: Die erste Walpurgisnacht op. 60
 Ein Sommernachtstraum op. 21/op. 61
 Sprecherinnen: Mavie Hörbiger, Regina Fritsch
 Sprecher: Roland Koch; Monteverdi Choir

Abendessen im traditionellen »Restaurant K+K«.

Sonntag, 22. August

100 Jahre Salzburger Festspiele
 Die ganze Stadt ist eine Bühne – davon träumte schon Regisseur Max Reinhardt, der mit Hugo von Hofmannsthal 1920 die Salzburger Festspiele gründete. Nach einem Rundgang entlang der berühmten Festspielstätten Besuch der Ausstellung

// 03.–06. August 2021

Individualreise

Dienstag, 03. August

Individuelle Anreise zum Hotel Bristol.

19.30 Uhr Großes Festspielhaus:
Wiener Philharmoniker
 Dirigent: **Christian Thielemann**
 Mezzosopran: **Elina Garanča**
 Strauss: Ausgewählte Lieder für Singstimme
 Bruckner: Symphonie Nr. 7 EDur WAB 107

Mittwoch, 04. August

20.00 Uhr Haus für Mozart: **Händel-Oratorium Il trionfo del Tempo e del Disinganno**
 Dirigent: Gianluca Capuano
 Regie: Robert Carsen

»Großes Welttheater – 100 Jahre Salzburger Festspiele« in der neuen Residenz, die neben der Chronologie der Festspiele Dokumente, Geschichten und Originalstücke aus Inszenierungen der vergangenen 100 Jahre zeigt.

19.00 Uhr Großes Festspielhaus:
La Damnation de Faust von **Berlioz**
 Wiener Philharmoniker; Konzertversion
 Dirigent: **Alain Altinoglu**
 Marguerite: **Elina Garanča**
 Faust: **Charles Castronovo**
 Méphistophélès: **Ildar Abdrazakov**
 Brander: Peter Kellner
 Konzertvereinigung Wiener Staatsopernchor
 Salzburger Festspiele und Theater Kinderchor

Montag, 23. August

Nach dem Frühstück individuelle Abreise.

Mit **Mélissa Petit**, **Cecilia Bartoli**, Lawrence Zazzo, Charles Workman,
 Les Musiciens du Prince-Monaco

Donnerstag, 05. August

21.00 Uhr Großes Festspielhaus:
Klavierabend mit Grigory Sokolov
 Chopin: Polonaise cis-Moll op. 26/1 »Dramatique«
 Polonaise es-Moll op. 26/2; Polonaise fis-Moll op. 44
 Polonaise As-Dur op. 53 »Héroïque«
 und weitere Werke

Freitag, 06. August

Nach dem Frühstück individuelle Abreise.



// 01. – 03. August 2021

Individualreise

Sonntag, 01. August

Individuelle Anreise zum Hotel Bristol.

17.00 Uhr Domplatz: **Jedermann**

Regie: Michael Sturminger

Dirigent: Jaime Wolfson

Mit **Edith Clever**, **Lars Eidinger**, Angela Winkler, Anton Spieker, Jörg Ratjen, Mirco Kreibich, Anna Rieser, **Verena Altenberger**, Gustav Peter, Tino Hillebrand, Kathleen Morgeneyer, Mavie Hörbiger
Ensemble 021

Montag, 02. August

21.00 Uhr Großes Festspielhaus:

musicAeterna Orchestra & Currentzis

Dirigent: Teodor Currentzis

Wolfgang Amadeus Mozart:

Symphonie gMoll KV 550

Symphonie CDur KV 551 »Jupiter«

Dienstag, 03. August

Nach dem Frühstück individuelle Abreise.

// 04. – 07. August 2021

Individualreise

Mittwoch, 04. August

Individuelle Anreise zum Hotel Bristol.

19.00 Uhr Gr. Festspielhaus: **Don Giovanni**

Dirigent: **Teodor Currentzis**

Regie, Bühne, Kostüme, Licht: Romeo Castellucci

Mit **Davide Luciano**, Mika Kares,

Nadezhda Pavlova, Michael Spyres,

Federica Lombardi, Vito Priante, David Steffens,

Anna Lucia Richter

musicAeterna Choir & Orchestra

Donnerstag, 05. August

19.30 Uhr Stiftung Mozarteum: **Bach privat**

Bariton: **Georg Nigl**

Mezzosopran: **Anna Lucia Richter**

Laute: Luca Pianca; Violine: Stefano Barneschi

Viola da Gamba: Vittorio Ghielmi

Cembalo/Orgel: Jeremy Joseph

Johann Sebastian Bach:

Aus Musicalisches Gesang-Buch von Schemelli:

»Dir, dir, Jehova, will ich singen«; »Vergiss mein nicht, mein allerliebster Gott«; »Vergiss mein nicht, dass ich dein nicht vergesse«; »Komm, süßer Tod, komm, sel'ge Ruh!«; »So gehst du nun, mein Jesu, hin«

Aus dem zweiten Notenbüchlein für A. M. Bach:

»Schlummert ein, ihr matten Augen«; »Bist du bei mir, geh ich mit Freuden«; »Erbauliche Gedanken eines Tobackrauchers«

Cantabile, ma un poco Adagio aus Sonate Nr. 6

»Es kann mir fehlen nimmermehr« BWV 92/2

Prélude aus Cello-Suite Nr. 1 G-Dur BWV 1007

Der Friede sei mit dir BWV 158

»Treues Echo dieser Orten« BWV 213/5

»Ich will dich nicht hören« BWV 213/9

»Herkules auf dem Scheidewege«

»Das Stürmen von den rauhen Winden« BWV 92/6

Freitag, 06. August

20.00 Uhr Haus für Mozart: **L'Arpeggiata**

Theorbe/Dirigentin: **Christina Pluhar**

Sopran: Céline Scheen

Countertenor: Valer Sabadus

Mezzosopran: Luciana Mancini

Altus: Vincenzo Capezuto

Tenor: Alessandro Giangrande

Bass: João Fernandes; Tänzerin: Anna Dego

Tarantelle, Follie, Kantaten, Tänze und Canzoni

napoletane von A. Falconieri, C. Caresana,

P. A. Giramo sowie L. Rossi

Samstag, 07. August

11.00 Uhr Großes Festspielhaus:

Wiener Philharmoniker

Dirigent: **Andris Nelsons**

Alt: **Violeta Urmana**

Salzburger Festspiele und Theater Kinderchor

Chor des Bayerischen Rundfunks

Gustav Mahler: Symphonie Nr. 3 d-Moll

Nach dem Konzert individuelle Abreise.

Hotel: Das 5-Sterne Hotel Bristol direkt am Mirabellgarten gelegen, zeigt sich stilvoll mit Antiquitäten, Kunstwerken und liebevollen Details. Die Kombination aus modernem Komfort, Tradition und bestem Service verspricht einen rundum gelungenen Aufenthalt in der Mozartstadt. Ausstattung: Restaurant »Polo-Lounge«, Bar mit Kamin und Live-Musik. Komfortabel ausgestattete **Standard-Zimmer** mit Klimaanlage, Safe, Minibar, Bad mit Dusche, Kabel-TV/Radio, Telefon und Schreibtisch sowie **Superior Doppelzimmer** (ca. 30 m²).

01. – 03. AUGUST 2021 (PREIS P.P.)

€ 1.160 DZ/€ 1.540 EZ=DZ STANDARD

€ 1.250 DZ/€ 1.695 EZ=DZ SUPERIOR

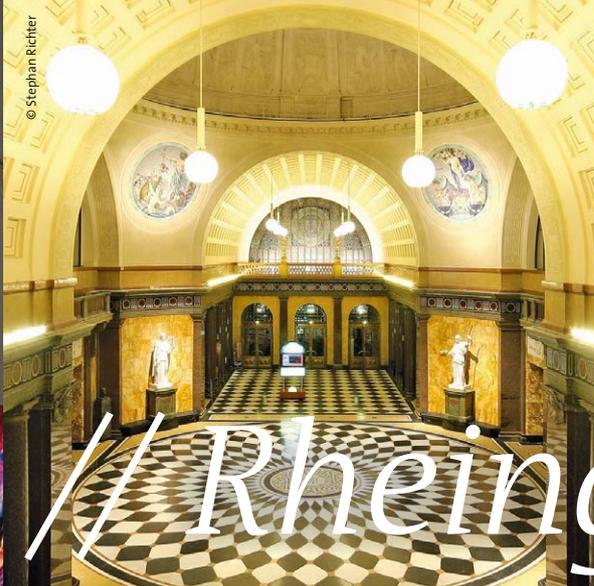
Leistungen: 2 Übernachtungen inkl. Frühstück im Hotel Bristol, 2 x gute Karten inkl. Förderbeitrag (nicht auf den Karten ausgewiesen), 1 Reiseführer pro Buchung, individuelle An-/Abreise. Reisebedingungen: Angebotsreise mit Sondertarifen.

04. – 07. AUGUST 2021 (PREIS P.P.)

€ 1.730 DZ/€ 2.290 EZ=DZ STANDARD

€ 1.870 DZ/€ 2.530 EZ=DZ SUPERIOR

Leistungen: 3 Übernachtungen inkl. Frühstück im Hotel Bristol, 4 x gute Karten inkl. Förderbeitrag (nicht auf den Karten ausgewiesen), 1 Reiseführer pro Buchung, individuelle An-/Abreise. Reisebedingungen: Angebotsreise mit Sondertarifen.



// Rheingau Mus

Erleben Sie hochkarätige Konzerte im Kurhaus Wiesbaden mit Yuja Wang, Andreas Ottensamer und Gautier Capuçon sowie mit Paavo Järvi, der Deutschen Kammerphilharmonie Bremen und Khatia Buniatishvili. Auf Schloss Johannisburg verzaubert Sie Gabriela Montero bei einem Klavierabend. Sie tauchen ein in die Blütezeit der Kurstadt Wiesbaden und begeben sich auf die Spuren von Fjodor Dostojewski und Alexej von Jawlensky.

// 29. Juni – 02. Juli 2021

Gruppenreise

Hotels: Das elegante 4-Sterne Hotel **Mercure** im Herzen von Wiesbaden bietet: Restaurant, Bar, Tiefgarage (gegen Gebühr). **Standard Zimmer** mit King- oder Twin-Bett, Klimaanlage, Minibar, Schreibtisch, Sitzgelegenheit, TV, WiFi, Safe. **Privilege Zimmer** mit Sitzecke und inkl. Minibar.

Das 5-Sterne Hotel **Nassauer Hof**, ein Leading Hotel of the World, im Zentrum von Wiesbaden bietet: Wellness-SPA-Bereich, Thermo- und Schwimmbad, Restaurant, Gourmet-Restaurant ENTE, Bar. Komfortable **Superior Zimmer** (ca. 25 m²) mit Queensize- / Twinbett, Safe, Minibar, TV, Schreibtisch, Sitzbereich, Klimaanlage, WLAN sowie elegante **Deluxe Zimmer** (ca. 30 m²).

29. JUNI – 02. JULI 2021 (PREIS P.P.)

HOTEL MERCURE

€ 1.260 DZ/€ 1.390 EZ STANDARD

€ 1.310 DZ/€ 1.470 EZ PRIVILEGE

HOTEL NASSAUER HOF

€ 1.520 DZ/€ 1.790 EZ SUPERIOR

€ 1.590 DZ/€ 1.895 EZ DELUXE

Leistungen: 3 Übernachtungen inkl. Frühstück, Tax im Hotel Mercure oder Hotel Nassauer Hof, 1 x Cocktailempfang, 1 x Abend- und 2 x Mittagessen inkl. begleitender Getränke, 3 x Konzertkarten der 1. Kategorie, Transfers zum/vom Konzert in Schloss Johannisberg, Führungen und Besichtigungen lt. Programm, 1 Reiseführer pro Buchung, versierte Reiseleitung vor Ort, individuelle An- / Abreise. Reisebedingungen: Angebotsreise mit Sondertarifen. Teilnehmer: 10–19

Dienstag, 29. Juni

Individuelle Anreise zum gebuchten Hotel.

Cocktailempfang & Abendessen im Nassauer Hof.

20.00 Uhr Kurhaus Wiesbaden:

Ottensamer – Capuçon – Wang

Klarinette: Andreas Ottensamer

Violoncello: Gautier Capuçon

Klavier: Yuja Wang

Brahms: Klarinetten trio a-Moll op. 114

Zemlinsky: Klarinetten trio d-Moll op. 3

Mittwoch, 30. Juni

Museum Wiesbaden & Dostojewski

Das Museum Wiesbaden ist den künstlerischen Werken des 19. Jahrhunderts besonders verbunden. Wie an einer Perlenschnur reiht die Ausstellung »Von Kühen, edlen Damen und verzauberten Landschaften« die mannigfaltigen künstlerischen Entwicklungen des 19. Jh. auf und dokumentiert die einzigartigen malerischen Fähigkeiten dieser Epoche. Zahlreiche Neuerwerbungen wie Fritz von Uhdes »Im **Klostergarten**« von 1875 oder »Die **Frau des Künstlers als Flora**« von Hans Makart (1883) werden erstmals präsentiert und bereichern die Galerie im Museum Wiesbaden.

Anschließend erleben Sie eine **szenische Führung** zum Leben des spielbesessenen russischen Schriftstellers **Fjodor Dostojewski**. Sein Aufenthalt im Jahre 1865 in der eleganten Kurstadt Wiesbaden ist geprägt von Geldnöten, Leidenschaften und dem Hoffen auf das große Glück.

Mittagessen im guten Restaurant des Kurhauses.

20.00 Uhr Kurhaus Wiesbaden:

Die Deutsche Kammerphilharmonie Bremen

Dirigent: **Paavo Järvi**

Klavier: **Khatia Buniatishvili**

Rachmaninow: Klavierkonzert Nr. 2 c-Moll op. 18

Strawinski: »Pulcinella-Suite« (gekürzte Fassung)

Donnerstag, 01. Juli

Alexej von Jawlensky in Wiesbaden

Internationale Bedeutung besitzt die Sammlung der **Klassischen Moderne** im **Museum Wiesbaden** vor allem durch das gut hundert Werke umfassende Konvolut des berühmten russischen Expressionisten **Alexej von Jawlensky**, der die letzten zwanzig Jahre seines Lebens (1921–1941) in Wiesbaden lebte. Nach dem Museumsbesuch Spaziergang ins nahe gelegene Villenviertel mit dem ehemaligen **Wohnhaus des Malers**. Anschließend Fahrt zum Neroberg mit der **Russischen Kapelle** und mit Jawlenskys Grab auf dem Russischen Friedhof.

Im schönen Goldsteintal kehren Sie zum **Mittagessen** im sehr guten Restaurant »Das Goldstein« ein.

20.00 Uhr Schloss Johannisberg / Konzert-Kubus:

Klavierabend mit Gabriela Montero

Prokofjew: 5 Sarkasmen op. 17;

Klaviersonate Nr. 2 d-Moll op. 14

Rachmaninow: Klaviersonate Nr. 2 b-Moll op. 36

Strawinski: Klaviersonate fis-Moll

Montero: Improvisationen

Freitag, 02. Juli

Nach dem Frühstück individuelle Abreise.



ik Festival

Die herausragenden Solistinnen Sol Gabetta und Khatia Buniatishvili gastieren mit dem Gstaad Festival Orchestra beim Rheingau Musik Festival. Das wunderschöne Klaviertrio a-Moll op. 50 von Tschaikowski erleben Sie auf Schloss Johannisberg mit Weltklasse-Künstlern/innen. Exklusive Führungen und Musikdarbietungen entführen Sie in die Kurstadt Wiesbaden des 19. Jahrhunderts. Kulinarische Genüsse komplettieren die Kultur- und Musikerlebnisse.

// 19.–23. August 2021

Gruppenreise

Donnerstag, 19. August

Individuelle Anreise zum gebuchten Hotel.
Cocktailempfang & Abendessen im Nassauer Hof.

20.00 Uhr Kurhaus Wiesbaden:

Gstaad Festival Orchestra & Sol Gabetta

Leitung: **Jaap van Zweden**

Violoncello: Sol Gabetta

Elgar: Cellokonzert e-Moll op. 85

Brahms: 4. Sinfonie e-Moll op. 98

Freitag, 20. August

Alexej von Jawlensky in Wiesbaden

Internationale Bedeutung besitzt die Sammlung der **Klassischen Moderne im Museum Wiesbaden** vor allem durch das gut hundert Werke umfassende Konvolut des berühmten russischen Expressionisten **Alexej von Jawlensky**, der die letzten zwanzig Jahre seines Lebens (1921–1941) in Wiesbaden lebte. Nach dem Museumsbesuch Spaziergang ins nahe gelegene Villenviertel mit dem ehemaligen **Wohnhaus des Malers**. Anschließend Fahrt zum Neroberg mit der **Russischen Kapelle** und mit Jawlenskys Grab auf dem Russischen Friedhof.

Mittagessen im guten Restaurant des Kurhauses.

20.00 Uhr Kurhaus Wiesbaden:

Gstaad Festival Orchestra & Khatia Buniatishvili

Leitung: **Jaap van Zweden**

Klavier: Khatia Buniatishvili

Tschaikowski: Klavierkonzert Nr. 1 b-Moll op. 23

Dvořák: Sinfonie Nr. 7 d-Moll op. 70

Samstag, 21. August

Der Tag steht zur freien Verfügung.

Nachmittags Führung Schlosspark Biebrich

Die Maifestspiele Wiesbaden wurden nach der Gründung 1896 fester Bestandteil des Wiesbadener Kulturlebens. In der warmen Jahreszeit trugen zudem Gartenfeste und Konzerte im Kurpark zur Unterhaltung der Gäste bei. Bei einer **Führung im Schlosspark** tauchen Sie ein in die Blütezeit der Kurstadt und genießen **Salonmusik** von Béla Kéler bis Richard Wagner, exklusiv für Sie präsentiert vom **Salonensemble des Hessischen Staatsorchesters Wiesbaden**.

Anschließend **Abendessen** in einem guten Restaurant.

Sonntag, 22. August

Spaziergang »Emma, das Brunnenmädchen«

Entdecken Sie bei dem Spaziergang mit Emma eine Stadt der Gegensätze und Widersprüche hinter den eleganten Fassaden der Weltkurstadt. Lassen Sie sich bei der **Schauspielführung** in das lebendige Treiben der Kurstadt um 1913 entführen und lernen sie das »originale« Wiesbaden und seine Bewohner kennen.

Mittagessen im Restaurant Orangerie des Hotels Nassauer Hof.

19.00 Uhr Schloss Johannisberg / Konzert-Kubus:

Violine: **Emmanuel Tjeknavorian**

Violoncello: **Daniel Müller-Schott**

Klavier: **Anna Vinnitskaja**

Schostakowitsch: Klaviertrio Nr. 2 e-Moll op. 67

Tschaikowski: Klaviertrio a-Moll op. 50

Montag, 23. August

Nach dem Frühstück individuelle Abreise.

Hotels: Das elegante **4-Sterne Hotel Mercure** im Herzen von Wiesbaden bietet: Restaurant, Bar, Tiefgarage (gegen Gebühr). **Standard Zimmer** mit King- oder Twin-Bett, Klimaanlage, Minibar, Schreibtisch, Sitzgelegenheit, TV, WiFi, Safe. **Privilege Zimmer** mit Sitzecke und inkl. Minibar.

Das **5-Sterne Hotel Nassauer Hof**, ein Leading Hotel of the World, im Zentrum von Wiesbaden bietet: Wellness-SPA-Bereich, Thermo- und Schwimmbad, Restaurant, Gourmet-Restaurant ENTE, Bar. Komfortable **Superior Zimmer** (ca. 25 m²) mit Queensize-/Twinbett, Safe, Minibar, TV, Schreibtisch, Sitzbereich, Klimaanlage, WLAN sowie elegante **Deluxe Zimmer** (ca. 30 m²).

19.–23. AUGUST 2021 (PREIS P.P.)

HOTEL MERCURE

€ 1.490 DZ/€ 1.670 EZ STANDARD

€ 1.560 DZ/€ 1.780 EZ PRIVILEGE

HOTEL NASSAUER HOF

€ 1.840 DZ/€ 2.195 EZ SUPERIOR

€ 1.940 DZ/€ 2.350 EZ DELUXE

Leistungen: 4 Übernachtungen inkl. Frühstück, Tax im Hotel Mercure oder Hotel Nassauer Hof, 1x Cocktailempfang, 2x Abend- und 2x Mittagessen inkl. begleitender Getränke, 3x Konzertkarten der 1. Kategorie, Transfers zum/vom Konzert in Schloss Johannisberg, Führungen und Besichtigungen lt. Programm, 1 Reiseführer pro Buchung, versierte Reiseleitung vor Ort, individuelle An-/Abreise. Reisebedingungen: Angebotsreise mit Sondertarifen. Teilnehmer: 10–19



// Rheingau Musik Festival

Unsere Individualreisen zum Festival halten wunderbare Konzerte für Sie bereit. Die Camerata Salzburg konzertiert mit Hélène Grimaud und Bomsori Kim, die Bamberger Symphoniker mit Ray Chen. Klavierabende mit Jan Lisiecki und Grigory Sokolov, Brandenburgische Konzerte in der Basilika von Kloster Eberbach sowie eine böhmische und eine italienische Nacht im Kreuzgang des Klosters versprechen Musikgenuss vom Feinsten.

// 16.–18. Juli 2021

Individualreise

Freitag, 16. Juli

Individuelle Anreise zum gebuchten Hotel.

20.00 Uhr Kloster Eberbach, Basilika:

Bach: Brandenburgische Konzerte

Akademie für Alte Musik Berlin

Johann Sebastian Bach:

6. Brandenburgisches Konzert B-Dur BWV 1051

5. Brandenburgisches Konzert D-Dur BWV 1050

4. Brandenburgisches Konzert G-Dur BWV 1049

Samstag, 17. Juli

19.00 Uhr Kurhaus Wiesbaden:

Klavierabend mit Grigory Sokolov

Der gefeierte russische Ausnahmepianist ist erneut zu Gast beim Rheingau Musik Festival.

Die internationale Kritik rühmt die Tiefe seiner musikalischen Welt, seine absolute, technische Kontrolle sowie die immer wieder überraschende Originalität seiner Interpretationen.

Das Programm wird noch bekannt gegeben.

Sonntag, 18. Juli

Nach dem Frühstück individuelle Abreise.

// 28.–30. Juli 2021

Individualreise

Mittwoch, 28. Juli

Individuelle Anreise zum gebuchten Hotel.

20.00 Uhr Kurhaus Wiesbaden:

Klavierabend mit Jan Lisiecki

Um das kanadische Wunderkind ranken sich Legenden. Chopin-Aufnahmen, die er mit 13 veröffentlichte, brachten Kritiker zum Erstaunen.

Ludwig van Beethoven:

Rondo a capriccio G-Dur op. 129 »Die Wut über den verlorenen Groschen«

Felix Mendelssohn Batholdy:

Rondo capriccioso op. 14; Lieder ohne Worte op.67;

Variations sérieuses op.54

Frédéric Chopin:

Ballade g-Moll op. 23; 2 Nocturnes op. 62

Violine & Leitung: Daniel Dodds

Antonín Dvořák: Andante op. 9/2 für Streichorchester (nach dem Andante con moto quasi allegretto aus dem Streichquartett Nr. 5 f-Moll op. 9 – arr. von Martin Braun)

Johann Baptist Georg Neruda:

Trompetenkonzert Es-Dur

Antonín Dvořák: Drei Lieder für Trompete und Streichorchester (arr. von Martin Braun)

»Als die alte Mutter sang« op. 55/4 aus

»Zigeunermelodien« op. 55

»Gute Nacht« op. 73/1 aus »Im Volkston« op. 73

»Als ich zum Himmel aufblickte« op. 31/1 aus

»Abendlieder« op. 31

Antonín Dvořák: Serenade für Streichorchester

E-Dur op. 22

Freitag, 30. Juli

Nach dem Frühstück individuelle Abreise.

Donnerstag, 29. Juli

20.00 Uhr Kloster Eberbach, Kreuzgang:

Festival Strings Lucerne: Böhmische Nacht

Trompete: Lucienne Renaudin Vary

Hotels: Das elegante **4-Sterne Hotel Mercure** im Herzen von Wiesbaden bietet: Restaurant, Bar, Tiefgarage (gegen Gebühr). **Standard Zimmer** mit King- oder Twin-Bett, Klimaanlage, Minibar, Schreibtisch, Sitzgelegenheit, TV, WiFi, Safe. **Privilege Zimmer** mit Sitzecke und inkl. Minibar.

16.–18. JULI 2021 (PREIS P.P.)

HOTEL MERCURE

€ 460 DZ/€ 550 EZ STANDARD

€ 490 DZ/€ 595 EZ PRIVILEGE

HOTEL NASSAUER HOF

€ 640 DZ/€ 820 EZ SUPERIOR

€ 690 DZ/€ 890 EZ DELUXE

28.–30. JULI 2021 (PREIS P.P.)

HOTEL MERCURE

€ 450 DZ/€ 540 EZ STANDARD

€ 480 DZ/€ 590 EZ PRIVILEGE

HOTEL NASSAUER HOF

€ 640 DZ/€ 820 EZ SUPERIOR

€ 680 DZ/€ 890 EZ DELUXE

Leistungen: 2 Übernachtungen inkl.

Frühstück, Tax im gebuchten Hotel,

2 x Konzertkarten der 1. Kategorie, Transfers zu/von den Konzerten in Kloster

Eberbach, 1 Reiseführer pro Buchung,

individuelle An- /Abreise. Reisebedingungen: Angebotsreise mit Sonder-

tarifen.



salzburger Musik Festival

// 09.–11. Juli 2021

Individualreise

Freitag, 09. Juli

Individuelle Anreise zum gebuchten Hotel.

20.00 Uhr Kurhaus Wiesbaden:

Camerata Salzburg & Hélène Grimaud

Klavier & Leitung: Hélène Grimaud

Wolfgang Amadeus Mozart:

Klavierkonzert Nr. 20 d-Moll KV 466

Fantasie Nr. 3 d-Moll KV 397

Sinfonie Nr. 36 C-Dur KV 425 »Linzer«

Samstag, 10. Juli

20.00 Uhr Kloster Eberbach, Kreuzgang:

Camerata Salzburg & Bomsori Kim

Violine: Bomsori Kim

Violine & Leitung: N.N.

Wolfgang Amadeus Mozart:

Violinkonzert Nr. 1 B-Dur KV 207

Violinkonzert Nr. 2 D-Dur KV 211

Sinfonie Nr. 40 g-Moll KV 550

Sonntag, 11. Juli

Nach dem Frühstück individuelle Abreise.

Hotels: Das 5-Sterne **Hotel Nassauer Hof**, ein Leading Hotel of the World, im Zentrum von Wiesbaden bietet: Well-

ness-SPA-Bereich, Thernalschwimmbad, Restaurant, Gourmet-Restaurant ENTE, Bar. Komfortable **Superior Zimmer** (ca. 25 m²) mit Queensize-/Twinbett, Safe, Minibar, TV, Schreibtisch, Sitzbereich, Klimaanlage, WLAN sowie elegante **Deluxe Zimmer** (ca. 30 m²).

// 22.–24. Juli 2021

Individualreise

Donnerstag, 22. Juli

Individuelle Anreise zum gebuchten Hotel.

20.00 Uhr Kurhaus Wiesbaden:

Bamberger Symphoniker & Ray Chen

Leitung: Jakub Hrůša

Violine: Ray Chen

Felix Mendelssohn Bartholdy:

Violinkonzert e-Moll op. 64

Antonín Dvořák:

Slawische Tänze (Auswahl)

Freitag, 23. Juli

20.00 Uhr Kloster Eberbach, Kreuzgang:

Stuttgarter Kammerorchester: Russische Nacht

Leitung: Johannes Klumpp

Saxophon: Asya Fateyeva

Sergei Rachmaninow: »Vocalise« bearbeitet für Altsaxophon und Orchester

Sergei Prokofjew: »Romeo und Julia« für Saxophon und Streichorchester (Bearb.: Sergei Drabkin)

Modest Mussorgski: »Bilder einer Ausstellung«

(Fassung: Jacques Cohen)

Samstag, 24. Juli

Nach dem Frühstück individuelle Abreise.

09.–11. JULI 2021 (PREIS P.P.)

HOTEL MERCURE

€ 480 DZ/€ 570 EZ STANDARD

€ 510 DZ/€ 620 EZ PRIVILEGE

HOTEL NASSAUER HOF

€ 670 DZ/€ 850 EZ SUPERIOR

€ 710 DZ/€ 920 EZ DELUXE

22.–24. JULI 2021 (PREIS P.P.)

HOTEL MERCURE

€ 490 DZ/€ 580 EZ STANDARD

€ 520 DZ/€ 630 EZ PRIVILEGE

HOTEL NASSAUER HOF

€ 680 DZ/€ 860 EZ SUPERIOR

€ 720 DZ/€ 930 EZ DELUXE

05.–07. AUGUST 2021 (PREIS P.P.)

HOTEL MERCURE

€ 595 DZ/€ 690 EZ STANDARD

€ 630 DZ/€ 740 EZ PRIVILEGE

HOTEL NASSAUER HOF

€ 780 DZ/€ 960 EZ SUPERIOR

€ 830 DZ/€ 1.030 EZ DELUXE

// 05.–07. August 2021

Individualreise

Donnerstag, 05. August

Individuelle Anreise zum gebuchten Hotel.

20.00 Uhr Schloss Johannisberg / Konzert-Kubus:

Klavierabend Fabian Müller

Johannes Brahms: 2 Rhapsodien op. 79

Robert Schumann: 2. Klaviersonate g-Moll op. 22

Johannes Brahms: 3 Intermezzi op. 117

Ludwig van Beethoven: Klaviersonate Nr. 23 f-Moll op. 57 »Appassionata«

Freitag, 06. August

20.00 Uhr Kurhaus Wiesbaden:

West-Eastern Divan Orchestra

Leitung: Lahav Shani

Klavier: Daniel Barenboim

Sergei Prokofjew: Sinfonie Nr. 1 D-Dur op. 25

»Symphonie classique«

Johannes Brahms: Klavierkonzert Nr. 2 B-Dur

op. 83

Samstag, 07. August

Nach dem Frühstück individuelle Abreise.

Leistungen: 2 Übernachtungen inkl. Frühstück, Tax im gebuchten Hotel, 2 x Konzertkarten der 1. Kategorie, außer am 09.07. Kategorie 2, Transfers zu/von den Konzerten in Schloss Johannisberg und Kloster Eberbach, 1 Reiseführer pro Buchung, individuelle An-/Abreise. Reisebedingungen: Angebotsreise mit Sondertarifen.

Allgemeine Hinweise zu unseren Pauschalreisen

Einreisebestimmungen: Deutsche Staatsbürger benötigen für Reisen innerhalb der EU: gültigen Personalausweis oder Reisepass; Außerhalb der EU: gültigen Reisepass, der oftmals noch mindestens 6 Monate gültig sein muss. Für einige Länder muss zusätzlich ein Visum beantragt werden (Info siehe Reiseangebot). Der Kunde ist für die Beschaffung der erforderlichen Dokumente und Voraussetzungen selbst verantwortlich.

Einreise in die USA: Zusätzlich zu einem gültigen elektronischen Reisepass benötigen deutsche Staatsbürger eine gültige Einreisegenehmigung, die über das Einreisegenehmigungssystem »ESTA« (<https://esta.cbp.dhs.gov/>) rechtzeitig vor Reiseantritt beantragt werden muss. Die Bearbeitungsgebühr von derzeit \$ 14,00 pro Person ist per Kreditkarte zu bezahlen. Reisende, die sich nach dem 01.03.2011 in Iran, Irak, Syrien, Libyen, Jemen oder in Somalia aufgehalten haben, sind von der Teilnahme am Visa Waiver (ESTA) Programm ausgeschlossen. In diesem Fall ist ein Visum über ein US Konsulat zu beantragen.

Sprache: Unsere Reisen sind auf deutschsprachige Gäste ausgelegt. Reiseleitungen und Führungen können in Ausnahmefällen in Englisch oder der Landessprache erfolgen. Wenn möglich, versuchen wir in diesem Fall eine Übersetzung zu organisieren.

Gruppengröße: Unsere Gruppenreisen sind i.d.R. für 15–25 Personen ausgelegt. Bei Sonderreisen mit höherer Teilnehmerzahl werden die Führungen jedoch in Gruppen zu je ca. 20 Personen durchgeführt.

Mindestteilnehmerzahl: Bei Nichterreichen der bei den Reiseangeboten angegebenen Mindestteilnehmerzahl können wir bis spätestens 30 Tage vor Reiseantritt vom Reisevertrag zurücktreten. Darüber werden wir Sie unverzüglich informieren.

Rücktritt durch den Kunden vor Reisebeginn: Sie haben die Möglichkeit, vor Reisebeginn gegen Zahlung einer angemessenen Entschädigung oder ggf. vom Reiseveranstalter verlangten Entschädigungspauschale jederzeit vom Vertrag zurückzutreten. Wir verweisen insoweit auf unsere Reisebedingungen.

Personen mit eingeschränkter Mobilität: Bei verfügbaren Kapazitäten bemühen wir uns darum, die gewünschten Reiseleistungen auch Gästen mit Mobilitätseinschränkungen anzubieten. Wir bitten Sie, bei der Buchung genaue Angaben über Personenzahl sowie Art und Umfang der Mobilitätseinschränkungen der betreffenden Teilnehmer zu machen, damit geprüft werden kann, ob die Buchung bestätigt werden kann.

Bezahlung: Mit der Buchungsbestätigung wird Ihnen ein Sicherungsschein übersandt. Nach Vertragsabschluss wird eine Anzahlung in Höhe von 20 % des Reisepreises, die Restzahlung 21 Tage vor Reisebeginn zur Zahlung fällig.

Reiserücktrittsversicherung: Wir empfehlen den Abschluss einer Reiserücktrittskostenversicherung oder einer Versicherung zur Deckung der Kosten einer Unterstützung einschließlich einer Rückbeförderung bei Unfall, Krankheit oder Tod.

Datenschutz: Am 25. Mai 2018 ist die neue EU-Datenschutzgrundverordnung in Kraft getreten. Wir haben alle notwendigen Änderungen vorgenommen, die die neuen Standards des europäischen Datenschutzrechts (DSGVO) berücksichtigen. Nähere Informationen dazu, wie wir Ihre persönlichen Daten schützen, finden Sie in unserer aktualisierten Datenschutzerklärung auf unserer Website <https://www.adac-musikreisen.de/datenschutzerklaerung>. Die Erhebungen und Verarbeitungen aller personenbezogenen Daten erfolgen nach den deutschen gesetzlichen Datenschutzbestimmungen. Es werden nur solche persönlichen Daten erhoben und an Partner weitergeleitet, die zur Abwicklung Ihrer Reise notwendig sind. Diese und unsere Mitarbeiter sind von uns zur Verschwiegenheit auf das Datengeheimnis verpflichtet. Der weiteren **Nutzung Ihrer persönlichen Daten zu Werbezwecken** können Sie jederzeit durch Mitteilung an ADAC Hessen-Thüringen e.V., Musikreisen, Lyoner Str. 22, D-60528 Frankfurt am Main oder per E-Mail an info@adac-musikreisen.de widersprechen.



Hand in Hand ist
HanseMerkur

Gut versichert reisen mit ADAC Musikreisen

Leistungen	5-Sterne-Premium-Schutz Auto-, Bahn- und Busreisen	Reise-Rücktritt + Urlaubsgarantie	Reise-Rücktritt	Corona-schutz
Reise-Rücktrittsversicherung	✓	✓	✓	✓
Urlaubsgarantie	✓	✓		✓
Reise-Krankenversicherung	✓			✓
Reise-Unfallversicherung	✓			
Notfall-Versicherung	✓			
Reisegepäck-Versicherung	✓			
Autoreiseschutzbrief	✓			

	5-Sterne-Premium-Schutz ABB	Reise-Rücktritt + Urlaubsgarantie	Reise-Rücktritt	Corona-schutz
Reisepreis bis EUR	Einzelpers. EUR	Einzelpers. EUR	Einzelpers. EUR	Einzelpers. EUR
100,-	10,-	7,-	5,-	4,-
200,-	15,-	13,-	10,-	7,-
400,-	25,-	23,-	19,-	11,-
600,-	29,-	33,-	29,-	14,-
800,-	35,-	40,-	37,-	17,-
1.000,-	45,-	47,-	43,-	22,-
1.500,-	65,-	62,-	51,-	29,-
2.000,-	85,-	73,-	62,-	39,-
2.500,-	105,-	95,-	79,-	49,-
3.000,-	125,-	125,-	105,-	59,-

A 139/10.20

Selbstbehalt: Kein Selbstbehalt bei allen versicherten Ereignissen mit Ausnahme von ambulant behandelten Erkrankungen. In diesem Fall beträgt der Selbstbehalt 20 % des erstattungsfähigen Schadens, mindestens jedoch 25,- EUR je versicherte Person.
Abschlussfrist: Bitte schließen Sie Ihre Reiseversicherung spätestens 30 Tage nach Reisebuchung ab.
Hinweis: Die Prämien gelten zum Zeitpunkt des Katalogdruckes und können sich zum Zeitpunkt der Reisebuchung geändert haben.
 Diese Informationen geben den Versicherungsumfang nur beispielhaft wieder. Die kompletten Bedingungen erhalten Sie bei ADAC Musikreisen. Sie können die Bedingungen auch im Internet unter www.hmr.de/service/downloadcenter

abrufen. Maßgebend für den Versicherungsschutz sind die Tarifbeschreibungen und die Versicherungsbedingungen VB-RKS 2018 (T-D) der HanseMerkur Reiseversicherung AG.
Außergerichtliche Schlichtungs- und Beschwerdeverfahren: Schlichtungsversuche und Beschwerden können – wenn eine Einigung mit der HanseMerkur nicht erzielt werden kann – an folgende Schlichtungs- und Beschwerdestellen gerichtet werden:
 Zuständig für alle Versicherungsweige: Versicherungsombudsmann e.V., Postfach 08 06 32, 10006 Berlin, www.versicherungsombudsmann.de

Formblatt zur Unterrichtung des Reisenden bei einer Pauschalreise nach § 651a des Bürgerlichen Gesetzbuchs

Bei der Ihnen angebotenen Kombination von Reiseleistungen handelt es sich um eine Pauschalreise im Sinne der Richtlinie (EU) 2015/2302.

Daher können Sie alle EU-Rechte in Anspruch nehmen, die für Pauschalreisen gelten. Der ADAC Hessen-Thüringen e.V. trägt die volle Verantwortung für die ordnungsgemäße Durchführung der gesamten Pauschalreise. Zudem verfügt der ADAC Hessen-Thüringen e.V. über die gesetzlich vorgeschriebene Absicherung für die Rückzahlung Ihrer Zahlungen und, falls der Transport in der Pauschalreise inbegriffen ist, zur Sicherstellung Ihrer Rückbeförderung im Fall seiner Insolvenz.

Wichtigste Rechte nach der Richtlinie (EU) 2015/2302

- Die Reisenden erhalten alle wesentlichen Informationen über die Pauschalreise vor Abschluss des Pauschalreisevertrags.
- Es haftet immer mindestens ein Unternehmer für die ordnungsgemäße Erbringung aller im Vertrag inbegriffenen Reiseleistungen.
- Die Reisenden erhalten eine Notruftelefonnummer oder Angaben zu einer Kontaktstelle, über die sie sich mit dem Reiseveranstalter oder dem Reisebüro in Verbindung setzen können.
- Die Reisenden können die Pauschalreise – innerhalb einer angemessenen Frist und unter Umständen unter zusätzlichen Kosten – auf eine andere Person übertragen.
- Der Preis der Pauschalreise darf nur erhöht werden, wenn bestimmte Kosten (zum Beispiel Treibstoffpreise) sich erhöhen und wenn dies im Vertrag ausdrücklich vorgesehen ist, und in jedem Fall bis spätestens 20 Tage vor Beginn der Pauschalreise. Wenn die Preiserhöhung 8 % des Pauschalreisepreises übersteigt, kann der Reisende vom Vertrag zurücktreten. Wenn sich ein Reiseveranstalter das Recht auf eine Preiserhöhung vorbehält, hat der Reisende das Recht auf eine Preissenkung, wenn die entsprechenden Kosten sich verringern.
- Die Reisenden können ohne Zahlung einer Rücktrittsgebühr vom Vertrag zurücktreten und erhalten eine volle Erstattung aller Zahlungen, wenn einer der wesentlichen Bestandteile der Pauschalreise mit Ausnahme des Preises erheblich geändert wird. Wenn der für die Pauschalreise verantwortliche Unternehmer die Pauschalreise vor Beginn der Pauschalreise absagt, haben die Reisenden Anspruch auf eine Kostenerstattung und unter Umständen auf eine Entschädigung.
- Die Reisenden können bei Eintritt außergewöhnlicher Umstände vor Beginn der Pauschalreise ohne Zahlung einer Rücktrittsgebühr vom Vertrag zurücktreten, beispielsweise wenn am Bestimmungsort schwerwiegende Sicherheitsprobleme bestehen, die die Pauschalreise voraussichtlich beeinträchtigen.
- Zudem können die Reisenden jederzeit vor Beginn der Pauschalreise gegen Zahlung einer angemessenen und vertretbaren Rücktrittsgebühr vom Vertrag zurücktreten.
- Können nach Beginn der Pauschalreise wesentliche Bestandteile der Pauschalreise nicht vereinbarungsgemäß durchgeführt werden, so sind dem Reisenden angemessene andere Vorkehrungen ohne Mehrkosten anzubieten. Der Reisende kann ohne Zahlung einer Rücktrittsgebühr vom Vertrag zurücktreten (in der Bundesrepublik Deutschland heißt dieses Recht »Kündigung«), wenn Leistungen nicht gemäß dem Vertrag erbracht werden und dies erhebliche Auswirkungen auf die Erbringung der vertraglichen Pauschalreiseleistungen hat und der Reiseveranstalter es versäumt, Abhilfe zu schaffen.
- Der Reisende hat Anspruch auf eine Preisminderung und/oder Schadenersatz, wenn die Reiseleistungen nicht oder nicht ordnungsgemäß erbracht werden.
- Der Reiseveranstalter leistet dem Reisenden Beistand, wenn dieser sich in Schwierigkeiten befindet.
- Im Fall der Insolvenz des Reiseveranstalters oder – in einigen Mitgliedstaaten – des Reisevermittlers werden Zahlungen zurückerstattet. Tritt die Insolvenz des Reiseveranstalters oder, sofern einschlägig, des Reisevermittlers nach Beginn der Pauschalreise ein und ist die Beförderung Bestandteil der Pauschalreise, so wird die Rückbeförderung der Reisenden gewährleistet. Der ADAC Hessen-Thüringen e.V. hat eine Insolvenzabsicherung mit der R+V Allgemeine Versicherung AG abgeschlossen. Die Reisenden können diese Einrichtung oder gegebenenfalls die zuständige Behörde (R+V Allgemeine Versicherung AG, Raiffeisenplatz 1, 65189 Wiesbaden, Telefon: 0611 533-0 E-Mail: info@ruv.de) kontaktieren, wenn ihnen Leistungen aufgrund der Insolvenz von ADAC Hessen-Thüringen e.V. verweigert werden.

Webseite, auf der die Richtlinie (EU) 2015/2302 in der in das nationale Recht umgesetzten Form zu finden ist:
www.umsetzung-richtlinie-eu2015-2302.de

Reisebedingungen des ADAC Hessen-Thüringen e.V.

Sehr geehrte Kunden und Reisende,

die nachfolgenden Bestimmungen werden, soweit wirksam vereinbart, Inhalt des zwischen dem Kunden und dem ADAC Hessen-Thüringen e.V., nachfolgend „ADAC-HT“ abgekürzt, des bei Vertragsschluss am 01.07.2018 zu Stande kommenden Pauschalreisevertrages. Sie ergänzen die gesetzlichen Vorschriften der §§ 651a - y BGB und der Artikel 250 und 252 des EGBGB und füllen diese aus. **Bitte lesen Sie diese Reisebedingungen vor Ihrer Buchung sorgfältig durch!**

1. Abschluss des Pauschalreisevertrages, Verpflichtungen des Kunden

1.1. Für alle Buchungswege gilt:

- a) **Grundlage des Angebots von ADAC-HT** und der Buchung des Kunden sind die Reiseausschreibung und die ergänzenden Informationen von ADAC-HT für die jeweilige Reise, soweit diese dem Kunden bei der Buchung vorliegen.
- b) **Reisemittler und Buchungsstellen**, sind von ADAC-HT nicht bevollmächtigt, Vereinbarungen zu treffen, Auskünfte zu geben oder Zusicherungen zu machen, die den vereinbarten Inhalt des Pauschalreisevertrages abändern, über die Reiseausschreibung bzw. die vertraglich von ADAC-HT zugesagten Leistungen hinausgehen oder im Widerspruch dazu stehen.
- c) **Angaben in Hotelführern und ähnlichen Verzeichnissen**, die nicht von ADAC-HT herausgegeben werden, sind für ADAC-HT und die Leistungspflicht von ADAC-HT nicht verbindlich, soweit sie nicht durch ausdrückliche Vereinbarung mit dem Kunden zum Inhalt der Leistungspflicht von ADAC-HT gemacht wurden.
- d) Weicht der Inhalt der Reisebestätigung von ADAC-HT vom Inhalt der Buchung ab, so liegt ein neues Angebot von ADAC-HT vor. Der Vertrag kommt auf der Grundlage dieses neuen Angebots zustande, soweit ADAC-HT bezüglich des neuen Angebots auf die Änderung hingewiesen und seine vorvertraglichen Informationspflichten erfüllt hat und der Kunde ADAC-HT die Annahme durch ausdrückliche Erklärung oder Anzahlung erklärt.
- e) Die von ADAC-HT gegebenen vorvertraglichen Informationen über wesentliche Eigenschaften der Reiseleistungen, den Reisepreis und alle zusätzlichen Kosten, die Zahlungsmodalitäten, die Mindestteilnehmerzahl und die Stornopauschalen (gem. Artikel 250 § 3 Nummer 1, 3 bis 5 und 7 EGBGB) werden nur dann nicht Bestandteil des Pauschalreisevertrages, sofern dies zwischen den Parteien ausdrücklich vereinbart ist.
- f) Der Kunde haftet für alle vertraglichen Verpflichtungen von Mitreisenden, für die er die Buchung vornimmt, wie für seine eigenen, soweit er eine entsprechende Verpflichtung durch ausdrückliche und gesonderte Erklärung übernimmt.

1.2. Für die Buchung, die **mündlich, telefonisch, schriftlich, per E-Mail oder per Telefax** erfolgt, gilt:

- a) Mit der Buchung bietet der Kunde ADAC-HT den Abschluss des Pauschalreisevertrages verbindlich an. An die Buchung ist der Kunde **7 Werktage gebunden**.
- b) Der Vertrag kommt mit dem Zugang der Reisebestätigung (Annahmeerklärung) durch ADAC-HT zustande. Bei oder unverzüglich nach Vertragsschluss wird ADAC-HT dem Kunden eine der den gesetzlichen Vorgaben zu deren Inhalt entsprechenden Reisebestätigung auf einem dauerhaften Datenträger (welcher es dem Kunden ermöglicht, die Erklärung unverändert so aufzubewahren oder zu speichern, dass sie ihm in einem angemessenen Zeitraum zugänglich ist, z.B. auf Papier oder per Email), übermitteln, sofern der Reisende nicht Anspruch auf eine Reisebestätigung in Papierform nach Art. 250 § 6 Abs. (1) Satz 2 EGBGB hat, weil der Vertragsschluss in gleichzeitiger körperlicher Anwesenheit beider Parteien oder außerhalb von Geschäftsräumen erfolgte.
- 1.3. Bei Buchungen im **elektronischen Geschäftsverkehr** (z.B. Internet, App, Telemedien) gilt für den Vertragsabschluss:
- a) Dem Kunden wird der Ablauf der elektronischen Buchung in der entsprechenden Anwendung von ADAC-HT erläutert.
- b) Dem Kunden steht zur **Korrektur seiner Eingaben, zur Löschung oder zum Zurücksetzen des gesamten Buchungsformulars** eine entsprechende **Korrekturmöglichkeit** zur Verfügung, deren Nutzung erläutert wird.
- c) Die zur Durchführung der Onlinebuchung angebotenen **Vertragssprachen** sind angegeben. **Rechtlich maßgeblich ist ausschließlich die deutsche Sprache.**
- d) Soweit der Vertragstext von ADAC-HT im Onlinebuchungssystem gespeichert wird, wird der Kunde darüber und über die Möglichkeit zum späteren Abruf des Vertragstextes unterrichtet.
- e) Mit Betätigung des Buttons (der Schaltfläche) „zahlungspflichtig buchen“ bietet der Kunde ADAC-HT den Abschluss des Pauschalreisevertrages verbindlich an. **An dieses Vertragsangebot ist der Kunde 7 Werktage ab Absendung der elektronischen Erklärung gebunden.**
- f) Dem Kunden wird der Eingang seiner Buchung unverzüglich auf elektronischem Weg bestätigt.
- g) Die Übermittlung der Buchung durch Betätigung des Buttons „zahlungspflichtig buchen“ **begründet keinen Anspruch des Kunden auf das Zustandekommen eines Pauschalreisevertrages entsprechend seiner Buchungsangaben.** ADAC-HT ist vielmehr frei in der Entscheidung, das Vertragsangebot des Kunden anzunehmen oder nicht.
- h) Der Vertrag kommt durch den **Zugang der Reisebestätigung von ADAC-HT** beim Kunden zu Stande, die in Papierform erfolgt (auch eingescannt per E-Mail möglich).

1.4. ADAC-HT weist darauf hin, dass nach den gesetzlichen Vorschriften (§§ 312 Abs. 7, 312g Abs. 2 Satz 1 Nr. 9 BGB) bei Pauschalreiseverträgen nach § 651a und § 651c BGB, die im Fernabsatz (Briefe, Kataloge, Telefonanrufe, Telekopien, E-Mails, über Mobilfunkdienst versendete Nachrichten (SMS) sowie Rundfunk, Telemedien und Onlinedienste) abgeschlossen wurden, kein Widerrufsrecht besteht, sondern lediglich die gesetzlichen Rücktritts- und Kündigungsrechte, insbesondere das Rücktrittsrecht gemäß § 651h BGB (siehe hierzu auch Ziffer 5). Ein Widerrufsrecht besteht jedoch, wenn der Vertrag über Reiseleistungen nach § 651a BGB außerhalb von Geschäftsräumen geschlossen worden ist, es sei denn, die mündlichen Verhandlungen, auf denen der Vertragsschluss beruht, sind auf vorhergehende Bestellung des Verbrauchers geführt worden; im letztgenannten Fall besteht ein Widerrufsrecht ebenfalls nicht.

2. Bezahlung

2.1. ADAC-HT und Reisevermittler dürfen Zahlungen auf den Reisepreis vor Beendigung der Pauschalreise nur fordern oder annehmen, wenn ein wirksamer Kundengeldabsicherungsvertrag besteht und dem Kunden der Sicherungsschein mit Namen und Kontaktdaten des Kundengeldabsicherers in klarer, verständlicher und hervorgehobener Weise übergeben wurde. Nach Vertragsabschluss wird gegen Aushändigung des Sicherungsscheines eine Anzahlung in Höhe von 20 % des Reisepreises zur Zahlung fällig. Die Restzahlung wird 21 Tage vor Reisebeginn fällig, sofern der Sicherungsschein übergeben ist und die Reise nicht mehr aus dem in Ziffer 8 genannten Grund abgesagt werden kann.

2.2. Leistet der Kunde die Anzahlung und/oder die Restzahlung nicht entsprechend den vereinbarten Zahlungsfälligkeiten, obwohl ADAC-HT zur ordnungsgemäßen Erbringung der vertraglichen Leistungen bereit und in der Lage ist, seine gesetzlichen Informationspflichten erfüllt hat und kein gesetzliches oder vertragliches Zurückbehaltungsrecht des Kunden besteht, so ist ADAC-HT berechtigt, nach Mahnung mit Fristsetzung vom Pauschalreisevertrag zurückzutreten und den Kunden mit Rücktrittskosten gemäß Ziffer 5 zu belasten.

2.3. Die Bezahlung kann auf folgende Weise erfolgen:

- a) Durch Überweisung auf das auf der Reisebestätigung angegebene Konto von ADAC-HT oder durch Zahlung mit Kreditkarte (MasterCard, VISA).
- b) Bei Buchung über Reisemittler und Buchungsstellen ist eine Zahlung des Reisepreises nur beim Reisemittler bzw. der Buchungsstelle möglich.

3. Änderungen von Vertragsinhalten vor Reisebeginn, die nicht den Reisepreis betreffen

- 3.1. Abweichungen wesentlicher Eigenschaften von Reiseleistungen von dem vereinbarten Inhalt des Pauschalreisevertrages, die nach Vertragsabschluss notwendig werden und von ADAC-HT nicht wider Treu und Glauben herbeigeführt wurden, sind ADAC-HT vor Reisebeginn gestattet, soweit die Abweichungen unerheblich sind und den Gesamtzuschnitt der Reise nicht beeinträchtigen.
- 3.2. ADAC-HT ist verpflichtet, den Kunden über Leistungsänderungen unverzüglich nach Kenntnis von dem Änderungsgrund auf einem dauerhaften Datenträger (z.B. auch durch Email, SMS oder Sprachnachricht) klar, verständlich und in hervorgehobener Weise zu informieren.
- 3.3. Im Fall einer erheblichen Änderung einer wesentlichen Eigenschaft einer Reiseleistung oder der Abweichung von besonderen Vorgaben des Kunden, die Inhalt des Pauschalreisevertrages geworden sind, ist der Kunde berechtigt, innerhalb einer von ADAC-HT gleichzeitig mit Mitteilung der Änderung gesetzten angemessenen Frist entweder die Änderung anzunehmen oder unentgeltlich vom Pauschalreisevertrag zurückzutreten. Erklärt der Kunde nicht innerhalb der von ADAC-HT gesetzten Frist ausdrücklich gegenüber diesem den Rücktritt vom Pauschalreisevertrag, gilt die Änderung als angenommen.
- 3.4. Eventuelle Gewährleistungsansprüche bleiben unberührt, soweit die geänderten Leistungen mit Mängeln behaftet sind. Hatte ADAC-HT für die Durchführung der geänderten Reise bzw. einer eventuell angebotenen Ersatzreise bei gleichwertiger Beschaffenheit zum gleichen Preis geringere Kosten, ist dem Kunden der Differenzbetrag entsprechend § 651m Abs. 2 BGB zu erstatten.

4. Rücktritt durch den Kunden vor Reisebeginn/Stornokosten

- 4.1. Der Kunde kann jederzeit vor Reisebeginn vom Pauschalreisevertrag zurücktreten. Der Rücktritt ist gegenüber ADAC-HT unter der vorstehend/nachfolgend angegebenen Anschrift zu erklären, falls die Reise über einen Reisevermittler gebucht wurde, kann der Rücktritt auch diesem gegenüber erklärt werden. Dem Kunden wird empfohlen, den Rücktritt in Textform zu erklären.
- 4.2. Tritt der Kunde vor Reisebeginn zurück oder tritt er die Reise nicht an, so verliert ADAC-HT den Anspruch auf den Reisepreis. Stattdessen kann ADAC-HT eine angemessene Entschädigung verlangen, soweit der Rücktritt nicht von ihm zu vertreten ist oder am Bestimmungsort oder in dessen unmittelbarer Nähe unvermeidbare, außergewöhnliche Umstände auftreten, die die Durchführung der Pauschalreise oder die Beförderung von Personen an den Bestimmungsort erheblich beeinträchtigen; Umstände sind unvermeidbar und außergewöhnlich, wenn sie nicht der Kontrolle von ADAC-HT unterliegen, und sich ihre Folgen auch dann nicht hätten vermeiden lassen, wenn alle zumutbaren Vorkehrungen getroffen worden wären.
- 4.3. ADAC-HT hat die nachfolgenden Entschädigungspauschalen unter Berücksichtigung des Zeitraums zwischen der Rücktrittserklärung und dem Reisebeginn sowie unter Berücksichtigung der erwarteten Ersparnis von Aufwendungen und des erwarteten Erwerbs durch anderweitige Verwendungen der Reiseleistungen festgelegt. Die Entschädigung wird nach dem Zeitpunkt des Zugangs der Rücktrittserklärung wie folgt mit der jeweiligen Stornostaffel berechnet:

a) Pauschalen ohne besondere Kennzeichnung

- bis zum 31. Tag vor Reiseantritt 20 %
- ab dem 30. Tag vor Reiseantritt 30 %
- ab dem 22. Tag vor Reiseantritt 40 %
- ab dem 15. Tag vor Reiseantritt 50 %
- ab dem 8. Tag vor Reiseantritt 70 %
- ab dem 2. Tag vor Reiseantritt bis zum Tag des Reiseantritts oder bei Nichtantritt der Reise 90 % des Reisepreises;

b) Als „Angebotsreisen mit Sondertarifen“ bezeichnete Pauschalreisen

- bis zum 60. Tag vor Reiseantritt 10 %
- ab dem 59. Tag vor Reiseantritt 30 %
- ab dem 30. Tag vor Reiseantritt 50 %
- ab dem 14. Tag vor Reiseantritt 70 %
- ab dem 7. Tag vor Reiseantritt 80 %
- ab dem 3. Tag vor Reiseantritt 90 %

am Tag des Reiseantritts oder bei Nichtantritt der Reise 95 % des Reisepreises;

4.4. Dem Kunden bleibt es in jedem Fall unbenommen, ADAC-HT nachzuweisen, dass ADAC-HT überhaupt kein oder ein wesentlich niedrigerer Schaden entstanden ist, als die von ADAC-HT geforderte Entschädigungspauschale.

4.5. ADAC-HT behält sich vor, anstelle der vorstehenden Pauschalen eine höhere, konkrete Entschädigung zu fordern, soweit ADAC-HT nachweist, dass ADAC-HT wesentlich höhere Aufwendungen als die jeweils anwendbare Pauschale entstanden sind. In diesem Fall ist ADAC-HT verpflichtet, die geforderte Entschädigung unter Berücksichtigung der ersparten Aufwendungen und einer etwaigen, anderweitigen Verwendung der Reiseleistungen konkret zu beziffern und zu belegen.

4.6. Ist ADAC-HT infolge eines Rücktritts zur Rückerstattung des Reisepreises verpflichtet, hat ADAC-HT unverzüglich, auf jeden Fall aber innerhalb von 14 Tagen nach Zugang der Rücktrittserklärung zu leisten.

4.7. Das gesetzliche Recht des Kunden, gemäß § 651 e BGB von ADAC-HT durch Mitteilung auf einem dauerhaften Datenträger zu verlangen, dass statt seiner ein Dritter in die Rechte und Pflichten aus dem Pauschalreisevertrag eintritt, bleibt durch die vorstehenden Bedingungen unberührt. Eine solche Erklärung ist in jedem Fall rechtzeitig, wenn Sie ADAC-HT 7 Tage vor Reisebeginn zugeht.

4.8. Der Abschluss einer **Reiserücktrittskostenversicherung sowie einer Versicherung zur Deckung der Rückführungskosten bei Unfall oder Krankheit wird dringend empfohlen.**

5. Umbuchungen

- 5.1. Ein Anspruch des Kunden nach Vertragsabschluss auf Änderungen hinsichtlich des Reisetermins, des Reiseziels, des Ortes des Reiseantritts, der Unterkunft, der Verpflegungsart, der Beförderungsart oder sonstiger Leistungen (Umbuchung) besteht nicht. Dies gilt nicht, wenn die Umbuchung erforderlich ist, weil ADAC-HT keine, unzureichende oder falsche vorvertragliche Informationen gemäß Art. 250 § 3 EGBGB gegenüber dem Reisenden gegeben hat; in diesem Fall ist die Umbuchung kostenlos möglich. Wird in den übrigen Fällen auf Wunsch des Kunden dennoch eine Umbuchung vorgenommen, kann ADAC-HT bei Einhaltung der nachstehenden Erben eine Umbuchungsentgelt vom Kunden pro von der Umbuchung betroffenen Reisenden erheben. Soweit vor der Zusage der Umbuchung nichts anderes im Einzelfall vereinbart ist, beträgt das Umbuchungsentgelt jeweils bis zu dem Zeitpunkt des Beginns der zweiten Stornostaffel der jeweiligen Reiseart gemäß vorstehender Regelung in Ziffer 5 € 30,- pro betroffenen Reisenden.
- 5.2. Umbuchungswünsche des Kunden, die nach Ablauf der Fristen erfolgen, können, sofern ihre Durchführung überhaupt möglich ist, nur nach Rücktritt vom Pauschalreisevertrag gemäß Ziffer 5 zu den Bedingungen und gleichzeitiger Neuankündigung durchgeführt werden. Dies gilt nicht bei Umbuchungswünschen, die nur geringfügige Kosten verursachen.

6. Nicht in Anspruch genommene Leistung

Nimmt der Reisende einzelne Reiseleistungen, zu deren vertragsgemäßer Erbringung ADAC-HT bereit und in der Lage war, nicht in Anspruch aus Gründen, die dem Reisenden zuzurechnen sind, hat er keinen Anspruch auf anteilige Erstattung des Reisepreises, soweit solche Gründe ihn nicht nach den gesetzlichen Bestimmungen zum kostenfreien Rücktritt oder zur Kündigung des Reisevertrages berechtigt hätten. ADAC-HT wird sich um Erstattung der ersparten Aufwendungen durch die Leistungsträger bemühen. Diese Verpflichtung entfällt, wenn es sich um völlig unerhebliche Leistungen handelt.

7. Rücktritt wegen Nichterreichens der Mindestteilnehmerzahl

7.1. ADAC-HT kann bei Nichterreichens einer Mindestteilnehmerzahl nach Maßgabe folgender Regelungen zurücktreten:

- a) Die Mindestteilnehmerzahl und der späteste Zeitpunkt des Zugangs der Rücktrittserklärung von ADAC-HT beim Kunden muss in der jeweiligen vorvertraglichen Unterrichtung angegeben sein.
 - b) ADAC-HT hat die Mindestteilnehmerzahl und die späteste Rücktrittsfrist in der Reisebestätigung anzugeben.
 - c) ADAC-HT ist verpflichtet, dem Kunden gegenüber die Absage der Reise unverzüglich zu erklären, wenn feststeht, dass die Reise wegen Nichterreichens der Mindestteilnehmerzahl nicht durchgeführt wird.
 - d) Ein Rücktritt von ADAC-HT später als 30 Tage vor Reisebeginn ist unzulässig.
- 7.2. Wird die Reise aus diesem Grund nicht durchgeführt, erhält der Kunde auf den Reisepreis geleistete Zahlungen unverzüglich zurück, Ziffer 5,6 gilt entsprechend.

8. Kündigung aus verhaltensbedingten Gründen

8.1. ADAC-HT kann den Pauschalreisevertrag ohne Einhaltung einer Frist kündigen, wenn der Reisende ungeachtet einer Abmahnung von ADAC-HT nachhaltig stört oder wenn er sich in solchem Maß vertragswidrig verhält, dass die sofortige Aufhebung des Vertrages gerechtfertigt ist. Dies gilt nicht, soweit das vertragswidrige Verhalten ursächlich auf einer Verletzung von Informationspflichten von ADAC-HT beruht.

8.2. Kündigt ADAC-HT, so behält ADAC-HT den Anspruch auf den Reisepreis; ADAC-HT muss sich jedoch den Wert der ersparten Aufwendungen sowie diejenigen Vorteile anrechnen lassen, die ADAC-HT aus einer anderweitigen Verwendung der nicht in Anspruch genommenen Leistung erlangt, einschließlich der von den Leistungsträgern gutgebrachten Beträge.

9. Obliegenheiten des Kunden/Reisenden

9.1. Reiseunterlagen

Der Kunde hat ADAC-HT oder seinen Reisevermittler, über den er die Pauschalreise gebucht hat, zu informieren, wenn er die notwendigen Reiseunterlagen (z.B. Flugschein, Hotelgutschein) nicht innerhalb der von ADAC-HT mitgeteilten Frist erhält.

9.2. Mängelanzeige / Abhilfeverlangen

- a) Wird die Reise nicht frei von Reismängeln erbracht, so kann der Reisende Abhilfe verlangen.
- b) Soweit ADAC-HT infolge einer schuldhaften Unterlassung der Mängelanzeige nicht Abhilfe schaffen konnte, kann der Reisende weder Minderungsansprüche nach § 651m BGB noch Schadensersatzansprüche nach § 651n BGB geltend machen.
- c) Der Reisende ist verpflichtet, seine Mängelanzeige unverzüglich dem Vertreter von ADAC-HT vor Ort zur Kenntnis zu geben. Ist ein Vertreter von ADAC-HT vor Ort nicht vorhanden und vertraglich nicht geschuldet, sind etwaige Reismängel an ADAC-HT unter der mitgeteilten Kontaktstelle von ADAC-HT zur Kenntnis zu bringen; über die Erreichbarkeit des Vertreters von ADAC-HT bzw. seiner Kontaktstelle vor Ort wird in der Reisebestätigung unterrichtet. Der Reisende kann jedoch die Mängelanzeige auch seinem Reisevermittler, über den er die Pauschalreise gebucht hat, zur Kenntnis bringen.
- d) Der Vertreter von ADAC-HT ist beauftragt, für Abhilfe zu sorgen, sofern dies möglich ist. Er ist jedoch nicht befugt, Ansprüche anzuerkennen.

9.3. Fristsetzung vor Kündigung

Will der Kunde/Reisende den Pauschalreisevertrag wegen eines Reismangels der in § 651i Abs. (2) BGB bezeichneten Art, sofern er erheblich ist, nach § 651i BGB kündigen, hat er ADAC-HT zuvor eine angemessene Frist zur Abhilfeleistung zu setzen. Dies gilt nur dann nicht, wenn die Abhilfe von ADAC-HT verweigert wird oder wenn die sofortige Abhilfe notwendig ist.

9.4. Gepäckbeschädigung und Gepäckverspätung bei Flugreisen; besondere Regeln & Fristen zum Abhilfeverlangen

- a) Der Reisende wird darauf hingewiesen, dass Gepäckverlust, -beschädigung und -verspätung im Zusammenhang mit Flugreisen nach den luftverkehrsrechtlichen Bestimmungen vom Reisenden unverzüglich vor Ort mittels Schadensanzeige („P.I.R.“) der zuständigen Fluggesellschaft anzuzeigen sind. Fluggesellschaften und ADAC-HT können die Erstattungen aufgrund internationaler Übereinkünfte ablehnen, wenn die Schadensanzeige nicht ausgefüllt worden ist. Die Schadensanzeige ist bei Gepäckbeschädigung binnen 7 Tagen, bei Verspätung innerhalb 21 Tagen nach Aushändigung, zu erstatten.
- b) Zusätzlich ist der Verlust, die Beschädigung oder die Fehlleitung von Reisegepäck unverzüglich ADAC-HT, seinem Vertreter bzw. seiner Kontaktstelle oder dem Reisevermittler anzuzeigen. Dies entbindet den Reisenden nicht davon, die Schadenanzeige an die Fluggesellschaft gemäß Buchst. a) innerhalb der vorstehenden Fristen zu erstatten.

10. Beschränkung der Haftung

10.1. Die vertragliche Haftung von ADAC-HT für Schäden, die nicht aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit resultieren und nicht schuldhaft herbeigeführt wurden, ist auf den dreifachen Reisepreis beschränkt. Möglicherweise darüberhinausgehende Ansprüche nach dem Montrealer Übereinkommen bzw. dem Luftverkehrsgesetz bleiben von dieser Haftungsbeschränkung unberührt.

10.2. ADAC-HT haftet nicht für Leistungsstörungen, Personen- und Sachschäden im Zusammenhang mit Leistungen, die als Fremdleistungen lediglich vermittelt werden (z.B. vermittelte Ausflüge, Sportveranstaltungen, Theaterbesuche, Ausstellungen), wenn diese Leistungen in der Reiseausschreibung und der Reisebestätigung ausdrücklich und unter Angabe der Identität und Anschrift des vermittelten Vertragspartners als Fremdleistungen so eindeutig gekennzeichnet wurden, dass sie für den Reisenden erkennbar nicht Bestandteil der Pauschalreise von ADAC-HT sind und getrennt ausgewählt wurden. Die §§ 651b, 651c, 651w und 651y BGB bleiben hierdurch unberührt.

10.3. ADAC-HT haftet jedoch, wenn und soweit für einen Schaden des Reisenden die Verletzung von Hinweis-, Aufklärungs- oder Organisationspflichten von ADAC-HT ursächlich geworden ist.

11. Geltendmachung von Ansprüchen, Adressat

Ansprüche nach den § 651i Abs. (3) Nr. 2, 4-7 BGB hat der Kunde/Reisende gegenüber ADAC-HT geltend zu machen. Die Geltendmachung kann auch über den Reisevermittler erfolgen, wenn die Pauschalreise über diesen Reisevermittler gebucht war. Eine Geltendmachung in Textform wird empfohlen.

12. Informationspflichten über die Identität des ausführenden Luftfahrtunternehmens

12.1. ADAC-HT informiert den Kunden bei Buchung entsprechend der EU-Verordnung zur Unterrichtung von Fluggästen über die Identität des ausführenden Luftfahrtunternehmens vor oder spätestens bei der Buchung über die Identität der ausführenden Fluggesellschaft(en) bezüglich sämtlicher im Rahmen der gebuchten Reise zu erbringenden Flugbeförderungsleistungen.

12.2. Steht/stehen bei der Buchung die ausführende Fluggesellschaft(en) noch nicht fest, so ist ADAC-HT verpflichtet, dem Kunden die Fluggesellschaft bzw. die Fluggesellschaften zu nennen, die wahrscheinlich den Flug durchführen wird bzw. werden. Sobald ADAC-HT weiß, welche Fluggesellschaft den Flug durchführt, wird ADAC-HT den Kunden informieren.

12.3. Wechselt die dem Kunden als ausführende Fluggesellschaft genannte Fluggesellschaft, wird ADAC-HT den Kunden unverzüglich und so rasch dies mit angemessenen Mitteln möglich ist, über den Wechsel informieren.

12.4. Die entsprechend der EG-Verordnung erstellte „Black List“ (Fluggesellschaften, denen die Nutzung des Luftraumes über den Mitgliedstaaten untersagt ist.), ist auf den Internet-Seiten von ADAC-HT oder direkt über http://ec.europa.eu/transport/modes/air/safety/air-ban/index_de.htm abrufbar und in den Geschäftsräumen von ADAC-HT einzusehen.

13. Pass-, Visa- und Gesundheitsvorschriften

13.1. ADAC-HT wird den Kunden/Reisenden über allgemeine Pass- und Visaforderungen sowie gesundheitspolizeiliche Formalitäten des Bestimmungslandes einschließlich der ungefähren Fristen für die Erlangung von gegebenenfalls notwendigen Visa vor Vertragsabschluss sowie über deren evtl. Änderungen vor Reiseantritt unterrichten.

13.2. Der Kunde ist verantwortlich für das Beschaffen und Mitführen der behördlich notwendigen Reisedokumente, eventuell erforderliche Impfungen sowie das Einhalten von Zoll- und Devisenvorschriften. Nachteile, die aus der Nichtbeachtung dieser Vorschriften erwachsen, z. B. die Zahlung von Rücktrittskosten, gehen zu Lasten des Kunden/Reisenden. Dies gilt nicht, wenn ADAC-HT nicht, unzureichend oder falsch informiert hat.

13.3. ADAC-HT haftet nicht für die rechtzeitige Erteilung und den Zugang notwendiger Visa durch die jeweilige diplomatische Vertretung, wenn der Kunde ADAC-HT mit der Besorgung beauftragt hat, es sei denn, dass ADAC-HT eigene Pflichten schuldhaft verletzt hat.

14. Alternative Streitbeilegung; Rechtswahl- und Gerichtsstandsvereinbarung

14.1. ADAC-HT weist im Hinblick auf das Gesetz über Verbraucherstreitbeilegung darauf hin, dass ADAC-HT nicht an einer freiwilligen Verbraucherstreitbeilegung teilnimmt. Sofern eine Verbraucherstreitbeilegung nach Drucklegung dieser Reisebedingungen für ADAC-HT verpflichtend würde, informiert ADAC-HT die Verbraucher hierüber in geeigneter Form. ADAC-HT weist für alle Reiseverträge, die im elektronischen Rechtsverkehr geschlossen wurden, auf die europäische Online-Streitbeilegungs-Plattform <http://ec.europa.eu/consumers/odr/> hin.

14.2. Für Kunden/Reisende, die nicht Angehörige eines Mitgliedstaats der Europäischen Union oder Schweizer Staatsbürger sind, wird für das gesamte Rechts- und Vertragsverhältnis zwischen dem Kunden/Reisenden und ADAC-HT die ausschließliche Geltung des deutschen Rechts vereinbart. Solche Kunden/Reisende können ADAC-HT ausschließlich am Sitz von ADAC-HT verklagen.

14.3. Für Klagen von ADAC-HT gegen Kunden, bzw. Vertragspartner des Pauschalreisevertrages, die Kaufleute, juristische Personen des öffentlichen oder privaten Rechts oder Personen sind, die ihren Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthaltsort im Ausland haben, oder deren Wohnsitz oder gewöhnlicher Aufenthalt im Zeitpunkt der Klageerhebung nicht bekannt ist, wird als Gerichtsstand der Sitz von ADAC-HT vereinbart.

15. Sonstige Bestimmungen

Die Unwirksamkeit einzelner Bestimmungen dieser Bedingungen hat nicht die Unwirksamkeit der gesamten Bedingungen zur Folge.

© Urheberrechtlich geschützt: Noll & Hütten Rechtsanwälte, Stuttgart | München, 2018-2019

Reiseveranstalter ist:

ADAC Hessen-Thüringen e.V.
Lyoner Straße 22, 60528 Frankfurt
Tel. 069 6607-8301; Fax: -8349
E-Mail: info@adac-musikreisen.de

Vertretungsberechtigter Vorstand: Claus O. Herzig

Registergericht: Amtsgericht Frankfurt am Main; Registernummer: VR 5117

Aufbruch

Rheingau Musik Festival

26. Juni bis 5. September 2021

Konzert-
genuss –
aber
sicher!



Strandkorb Open Air in der
BRITA-Arena Wiesbaden



Der geplante
Fürst von Metternich
Konzert-Kubus

Das Rheingau Musik Festival 2021 wird mit rund 200 Veranstaltungen ein Ort für besondere musikalische Erlebnisse – von Klassik über Jazz bis hin zu Kabarett und Pop. Wir stellen **Wolfgang Amadeus Mozarts** Werk und Wirken in den Mittelpunkt. Daneben feiern wir **Astor Piazzollas 100. Geburtstag** mit einem musikalischen Porträt. **Artist in Residence Khatia Buniatishvili**, **Fokus-Künstlerin Bomsori Kim** und der **Tenebrae Choir** begleiten uns die gesamte Festivalsaison 2021 hindurch mit einzigartigen Konzertprojekten. Neben den traditionellen Spielorten schaffen wir in diesem Sommer neue, spektakuläre Musik- und Begegnungsräume und versprechen Konzertgenuss – aber sicher!



Spot on: Mozart



Artist in Residence
Khatia Buniatishvili



Fokus
Bomsori Kim



Fokus
Tenebrae Choir

Alle Informationen zum Festival und zum Programm finden Sie unter rheingau-musik-festival.de.
Gerne berät Sie unser Service-Team am Karten- und Infotelefon: 0 67 23 / 60 21 70.